Rochade Württemberg 04/98

Verkündigungsorgan des Schachverbandes Württemberg e.V
Internet-Adresse: http://www.schachverband-wuerttemberg.de

REDAKTION: Hans Hoffmann, Wacholderweg 29, 72218 Wildberg, ☎ 07054/7904, Fax 07054/1264,
Email: 070541264-0001@t-online.de

Redaktionsschluß für Heft 5/98: 14. 04. 98

VERBAND

An alle Schachvereine im WSV:

Handbuch des Deutschen Schachbundes

Wie bereits angekündigt, gibt der Deutsche Schachbund unter der Federführung des Referates für Öffentlichkeitsarbeit wieder ein Handbuch heraus. Das Handbuch ist vor allem für die Vereine gedacht. Alle Vereine sind wieder aufgerufen, ihre Vereinsdaten nach folgendem Muster an den Referenten für Öffentlichkeitsarbeit,

Andreas Weiß, Willy-Sachse-Str. 22, 06766 Wolfen-Nord, Fax (03494) 504103, e-Mail AW25625@aol.com, zu senden:

Schachverein Musterstadt [Abteilung Schach*] (gegründet am 4.4.1944*), Landesschachverband Sachsen-Anhalt, Schachbezirk Dessau, Schachkreis Dessau.

Vorsitzender bzw. Abteilungsleiter: Otto Mustermann, Musterstr. 4, 44444 Musterstadt, Tel: ,Fax: , Internetadresse ,e-Mail *

Spiellokal: Gaststätte "Zur Glocke", Musterstr. 44, 44444 Musterstadt, Tel: , Fax .

Trainingszeiten: freitags, 16-19 Uhr Jugend, 19-23 Uhr Erwachsene; dienstags 15-17 Uhr Schüler und Jugend.

Zusammensetzung des Vereins: 16 Mitglieder U-15 (davon 12 Mädchen), 9 Mitglieder U 20 (davon 4 Mädchen), 7 Mitglieder 21-60 Jahre (davon 3 Damen), 11 Mitglieder über 60 Jahre (davon 3 Damen).

Besonderheiten: Das Vereinsleben kommt bei uns nicht zu kurz. Unser Verein / Abteilung führt regelmäßig Bowlingabende mit den Ehepartnern und Freunden durch. Wir spielen auf Landesebene mit zwei U-13- und einer U-15- sowie einer U-20-Mannschaft. Die Damenmannschaft spielt in der Regionalliga, die Herrenteams auf Bezirksebene. Wir führen jährlicxh ein Schüleropen zu Ostern und ein Damenturnier im September durch.

Sonstiges: ...

* falls vorhanden

Um eine annähernde Vollständigkeit des DSB-Handbuches zu erreichen, werden alle Vereine gebeten, Ihre Zuarbeiten bis spätestens 30. April 1998 zuzusenden.-

Andreas Weiß

Liebe Schachfreundinnen und Schachfreunde !

Schach in Württemberg

soll eine Dokumentation heißen, die unser Archivar, Prof. Eberhard Herter, vorbereitet. In zwei Jahren wird der Schachverband 90 Jahre, seine Schachjugend besteht dann genau 25 Jahre. Bis zum 100. Jubiläum 2010 ist es dann nicht mehr weit.

Vor zwanzig Jahren hat SF Herter in der Jubiläumsschrift 100 Jahre Stuttgarter Schachfreunde 1879 auch die Geschichte des Schachverbandes dargestellt. Diese soll fortgeschrieben und ergänzt werden, bevor das Wissen um die früheren Jahre mit den älteren SF geht und in Vergessenheit gerät. Mancher Pokal, manche Urkunde, mancher Pressebericht, manche Festschrift könnte hilfreich sein, unsere Vergangenheit zu erfassen und vorzustellen. Halten Sie mit, sehen Sie nach, was in Ihrem Keller/Schrank schlummert. Nehmen Sie Kontakt mit Eberhard Herter auf, wenn Sie etwas Interessantes haben. Gesucht wird z.B. der Wanderpokal für den Württ. Mannschaftsmeister aus den 60er Jahren.

Die geplante Dokumentation will auch allen Schachvereinen und Schachabteilungen im SVW Gelegenheit geben, sich und ihre Geschichte auf 1-2 Seiten vorzustellen. Das kann zwar nicht ohne Unkostenbeitrag gehen, ist aber eine einmalige Chance! Der Preis kann noch nicht genau genannt werden, wird aber bei DM 200-400 je Seite liegen. Einzelheiten werden folgen; heute stellt Ihnen SF Herter sein Konzept vor, das das ,Erweiterte Präsidium mit großer Zustimmung aufgenommen hat. Sind Sie neugierig? Haben Sie Interesse? Hat Ihr Verein demnächst Jubiläum - 50 Jahre, 25 Jahre oder 75, 100 Jahre? Suchen Sie den Kontakt mit Prof. Eberhard Herter, Libanonstr.33, 70184 Stuttgart / Tel: 0711-461289.

Mit freundlichen Grüßen Ihr Präsident Hanno Dürr

Buchprojekt Schach in Wuerttemberg

Liebe Schachfreunde,

aus meiner angekündigten Folge "Vor 50 Jahren" braucht wahrscheinlich bis auf weiteres nichts zu werden, wenn wir uns an dem untenstehenden Vorbild orientieren.

Satzung des SVW:	**Neuester Stand**
Finanzordnung u. Reisekostenordnung:	**im**
Schiedsordnung:	**Handbuch**
Spielerpaßordnung:	**des**
Ehrenordnung:	**SVW**
WTO	**gesamte WTO in 9/97, Änderung in 3/98**

Ich bin als Chronist nicht nur im Schachverband, sondern auch im VDE-Bezirksverein Württemberg tätig; letzterer wird im Herbst dieses Jahres 100 Jahre alt. An Stelle der üblichen Jubiläumsschrift bringe ich aus diesem Anlaß ein Buch "Elektrotechnik in Württemberg" heraus. Neben etwas Geschichte ("Die Elektrotechniker formieren sich") besteht das Buch hauptsächlich aus fachspezifischen Kapiteln (z.B. Elektrizitätsversorgung, Nachrichtentechnik usw.) Eine Besonderheit ist nun, daß sich Firmen und Institutionen gegen einen Unkostenbeitrag selbst in dem Buch darstellen können, wobei solche Beiträge jeweils an das passende Kapitel angehängt werden.

Diese Idee möchte ich sinngemäß auf den Schachverband übertragen. Dabei gibt es nebender Verbandsgeschichte ("Vom Schwäbischen Schachbund zum Schachverband Württemberg") sicher weitere Kapitel, die von einem geeigneten Fachmann für den ganzen Verband dargestellt werden sollten (z.B. betr. Württ.Schachjugend). Den Hauptteil des Buches sollten aber 6 Kapitel bilden, die von den Bezirken gestaltet werden. Im Anschluß an eine z.B. vom Bezirksleiter geschriebene Einleitung und Übersicht können sich dort alle Vereine des Bezirks darstellen, die bereit sind, einen umfangsabhängigen Unkostenbeitrag zu leisten. So erhalten wir eine Vielzahl kompetenter Beiträge zur Chronik.

Wenn der erweiterte Verbandsvorstand dem Vorhaben grundsätzlich zustimmt, werde ich das Projekt detaillierter darstellen.

Eberhard Herter

Wichtige Antrags- und Abrechnungstermine für die Vereine 1998 !

Von den verantwortlichen Vereinsfunktionären (Vorsitzende, Jugendleiter, Übungsleiter und Kassierer) sind nachfolgende Termine zu beachten :

Anträge und Abrechnungen mit dem WLSB.
Beachten Sie die entspr. Hinweise im Verbandsorgan „ DER SPORT „ !

- **Bis 1. Mai 1998** sind die Anträge " Kooperation Schule - Verein " für das Schuljahr 98/99 zu erstellen.
Bis 1. Juli 1998 müssen die Abrechnungen der Kooperation " Schule - Verein " vom Schuljahr 97/98 beim WLSB eingereicht werden.
Bis 31. Aug. 1998 müssen die Anträge auf Bezuschussung von Sport geräten für den Beschaffungszeitraum 1. Aug. 97 bis 31. Juli 98 beim WLSB eingereicht werden.
- **Bis 15. Nov. 1998** müssen die Abrechnungen der Übungsleiterzuschüsse für 1998 eingereicht werden. Beachten Sie die Hinweise im Verbandsorgan „ DER SPORT „.

Bitte besuchen Sie, als Vereinsvertreter, die SPORTKREISTAGE in Ihrem Sportkreis. Jeder Verein wird dazu vom Sportkreis eingeladen.

Anträge und Abrechnungen mit dem SVW für Breiten- und Freizeit - Maßnahmen 1998.

Zielgruppenschulungen in den Vereinen: Anträge das ganze Jahr über, jedoch bis spätestens 30. Nov. 1998 !

- Schachtreff - Zuschüsse: Anträge bis spätestens 30. Nov. 1998 !

Anträge auf einen Sonder- oder Journalistenpreis: Anträge bis spätestens 30. Nov. 1998

Hobbyturniere: Anträge auf Bezuschussung oder Schachpokal das ganze Jahr über, jedoch spätestens bis 30. Nov.1998!

Alle diesbezüglichen SVW-Anträge sind an Walter Pungartnik, 71665 Vaihingen/Enz, Lärchenweg 22 zu richten.

ACHTUNG JUBILÄUMSVEREINE !

Schachvereine und Schachabteilungen, die dieses oder nächstes Jahr Ihr 25 - , 50 - , 75 -usw. - jähriges Jubiläum feiern, können einen Jubiläumszuschuß beim SVW beantragen !

Zur Zeit beträgt dieser Zuschuß einheitlich DM 200.-

Der schriftliche Antrag mit einem entspr. Jubiläumsnachweis ist an den SVW-Vizepräsident, Walter Pungartnik, Lärchenweg 22 in 71665 Vaihingen/Enz, Tel./Fax 07042 12508 zu richten.

Bitte beachten sie folgende Meldefristen :

31. Juli 1998 für Vereinsjubiläum im Jahr 98 !

31. Okt. 1998 für Vereinsjubiläum im Jahr 99 !

Begründung für diese Anmeldefristen:

Um im nächsten Haushaltsplan den entspr.Finanzbedarf einplanen zu können, ist eine Übersicht über die zu erwartende Anzahl von Jubiläumsvereine für 1999 unbedingt notwendig.

Ferner noch ein wichtiger Hinweis:

Auch der DSB gewährt Jubiläumsvereinen, ab 25 - jährigem Bestehen und dann in 5 - Jahresschritten , einen finanziellen Zuschuß in Form eines **Materialgutscheines von DM 50 bis DM 100,** wenn sie eine öffentlichkeitswirksame Jubiläumsveranstaltung durchführen ! Dieser Antrag, mit Angaben über die entsprechende Jubiläumsveranstaltung, ist direkt an den DSB - Breitenschachreferent, Herrn Ernst Bedau, Turmstr. 7 in 67433 Neustadt, zu stellen.

Walter Pungartnik, Vizepräsident des SVW.

Oberliga, 8. Runde 01. 03. 98

Marbach - Schmiden/Cannstatt					**3 : 5**
1. Lach	- Schnepp	1:0	5. Rapp	- Birk	1/2
2. Leyrer	- Holzhäuer	1/2	6. Eisele	- Bauer,M.	1/2
3. Mokosch	- Trachtmann	0:1	7. Trefzer	- Pflichthofer	1/2
4. Stavru	- Krockenberger	-:+	8. Lehnert	- Amos	0:1

Stuttgarter SF - Ditzingen					**3,5 : 4,5**
1. Lorscheid	- Lang	0:1	5. Migl0	- Baumstark	1/2
2. Mohrlok	- Duppel	1/2	6. Rädeker	- Gritsch	0:1
3. Steckner	--Schmitt	1:0	7. Schmid,H.	- Zimber	0:1
4. Gabriel,R.	- Keilhack	1/2	8. Seibel	- Heining	1:0

DT Esslingen - Pfullingen					**4 : 4**
1. Englmeier	- Banaszek	1/2	5. Kunert	- Nägele	0:1
2. Knorpp	- Vujic	0:1	6. Rau	- Einwiller,B.	0:1
3. Reuß	- Altenhof	1:0	7. Samak	- Einwiller,D.	1:0
4. Scharrer	- Streck	1/2	8. Hatschbach	- Acksteiner	1:0

Schwäb. Gmünd - Tübingen					**5,5 : 2,5**
1. Jurek	- Frick	1:0	5. Fochtler	- Funke	1:0
2. Chudinovskih	- Schwierskott	1:0	6. Roth,L.	- Dr.Koppenhöfer	1:0
3. Held	- Schmidt	1:0	7. Junger	- Wittmann	0:1
4. Müller	- Braig	0:1	8. Pohl	- Khadempour	1/2

Tamm - HP Böblingen					**3,5 : 4,5**
1. Berezovsky	- Bauer,P.	1/2	5. Düren	- Messner	0:1
2. Bibik	- Böhm,M.	1:0	6. Eimen	- Frolik	0:1
3. Tuncer	- Dausch	1:0	7. Gerhardt	- Born	1/2
4. Teufel	- Heinl	1/2	8. Waibel	- Hoffmann	0:1

Oberliga nach 8 Runden:

1. Schmiden/Cannstatt	12:4	36,5	6. Schwäbisch Gmünd	7:9	34,0
2. DT Esslingen	11:5	33,5	7. Tamm	7:9	32,5

Schachverband Württemberg:

(Internet-Adresse: http://www.schachverband-wuerttemberg.de)

Präsident: Hanno Dürr, Steckfeldstr. 4, 70599 Stuttgart, ☎ 0711/4581103; **Ehrenpräsident:** Rudolf Scholz, Wilhelm-Haspel-Str.92, 71065 Sindelfingen, ☎ 07031/812724; **Vizepräsidenten:** Walter Pungartnik, Lärchenweg 22, 71665 Vaihingen, ☎+Fax 07042-12508; Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm☎ 07305/23863 p; **Schatzmeister:** Eberhard Hallmann, Goethestr. 22, 72661 Grafenberg, ☎ 07123-33305; **Verbandsspielleiter:** Thomas Wiedmann, Gottfried-Keller-Str. 5, 73054 Eislingen, ☎ +Fax 07161/811799 p, **Jugendleiter:** Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, ☎ 07484-355; **Pressereferent:** Uwe Rogowski, Tilsiter Weg 28, 72116 Mössingen, ☎ 07473-1247; **Referent für Damenschach:** Rainer Zajontz, Am Turnerheim 5, 74348 Lauffen/N., ☎ 07133/12354 (p) ; **Referent für Seniorenschach:** Hajo Gnirk, Neckarstr. 31, 73529 Schwäbisch Gmünd, ☎ 07171/85871, Fax 85605 **Rechtsberater:** Josef Kruck, Emmanuel Geibel Weg 3, 74189 Weinsberg, ☎ 07134-4374 p Fax 07131-995421; **Verbandsschiedsgericht:** Vors. Hermann Gommel, Grabenstr. 11, 71254 Ditzingen, ☎ 07152-52153 **Referent** für Ausbildung: Ulrich Scheibe, Torfstr. 11, 71229 Leonberg, ☎ 07152/71665; **Ref.f.Freizeit- u.Breitenschach:** Walter Pungartnik, (s. Vizepräs.); **Wertungsreferent:** Peter Maier, Obere Vorstadt 81, 71063 Sindelfingen, ☎ +Fax 07031-809827; **Paßbeauftragter:** Herbert Waltner, Eichenstr. 2, 88416 Steinhausen; ☎ 07352/1720; **Ref. für Leistungssport:** Oskar Erler, Staufeneckstr. 10, 70469 Stuttgart, Tel+Fax(0711-851412 **Geschäftsstelle:** Albert Roth, Hauptstr.30, 88480 Achstetten ☎ 07392 / 912022, Fax: 07392/912923, Internet: schachverband-wuerttemberg.de, Email: geschaeftsstelle@schachverband-wuerttemberg.de **Bankverbindung (SVW):** Kto. 146 5840 (BLZ 640 500 00) Kreissparkasse Reutlingen; kto. 4400 636 83 (BLZ 614 500 50) Kreissparkasse Ostalb

Württ. Schachjugend:

1.Vors. Klaus Lindörfer, Birkäckerstr. 19, 72226 Simmersfeld, 07484/355
2.Vors. Walter Kunz, Lessingstr.10, 73730 Esslingen, 0711 / 3166045
Kassenwart: Ansgar Hummel, Kissinger Str.67, 70372 Stuttgart, 0711 / 5590077
Spielleiter: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, 07023/4091
Ref. für Ausbildung: Erich Beck, Augsburger Str.171, 70327 Stuttgart, 0711/339283
Br+Freizeitsport: Richard Zorn, Schwalbenweg 1, 71364 Winnenden, 07195/67480;
Schulschach: Bernhard Pröll, Franz-Lehar-Str.44, 74078 Heilbronn, 07066/6784
Jugendsprecher: Sebastian Wagner,Hessestr.30, 71263 Weil der Stadt, 07033/691600 Fax 691601 (nach Rücksprache), Email: SebastianWagner@hotmail.com ; **Mädchenschach:** Gerald Fix, Werastr.6, 89075 Ulm, 0731-9609713;
Schriftführer: Bernhard Förster, Joh.-Seb.-Bach-Str.16, 74321 Bietigheim-Bissingen, 07142 / 64088
Kontoverbindung: Konto 688 71 31, BLZ 600 501 01 LG Stuttgart

Bezirk Stuttgart:

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str.17, 70736 Fellbach-Oeffingen, ☎0711 / 51 22 69, Fax 0711 / 516349, Email: Wolfgang.Toelg@t_online.de **Spielleiter**: Bruno Jerratsch, Offenbachstr.16, 70195 Stuttgart, 0711/6990948
Kasse: Arnd Heinze, Onstmettinger Weg 11, 70567 Stuttgart, 0711/714288
Pressewart: Dr.Werner Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau ☎07033/44651
Bankverbindung: LG Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend Stuttgart

Jugendleiter: Michael Meier, Cheruskerstr.38, 70435 Stuttgart, 0711/8790886, **Spielleiter:** Oliver Wilms, Im Holzberg.16, 73732 Esslingen, Tel/Fax 0711/3704670, email: Oliver.Wilms@infoman.de **Kassier:** Oskar Erler, Staufeneckstr.10, 70469 Stuttgart, 0711/851412
Bankverbindung: LG Stuttgart, Konto 29 243 42, BLZ 60050101

Bezirk Neckar/Fils:

Stellv.Bezirksleiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr.58, 73770 Denkendorf, ☎0711/344735 (p), 0711/1722388 (d), Email reinhard.kraemer@t-online.de
Bezirksltr: Tobias Straub, Studienadresse (11/97 bis 3/98): Seestr.272, CH-8038 Zürich, Tel. 0041/1/4811782, Heimadresse: Wiesfleckenstr.12, 72810 Gomaringen,☎ 07072/2320 Email: tobias.straub@student.uni-tuebingen.de
Spielleiter: N.N.**Pressewart:** N.N.
Kassier: Rolf Ambacher, Herdfeldstr.49, 73274 Notzingen, ☎ 07021 / 43651

Bezirksjugend Neckar/Fils

Jugendleiter: Thorsten Fischer, 73230 Kirchheim, Pfaffenhalde. 38, 07021/54816
Bankverbindung: Ksk Kirchheim/Teck, Konto 30 800 108, BLZ 611 500 20

Schachkreis Esslingen-Nürtingen

Kreisspielleiter: Frank Ruprich, Silcherstr.41, 72622 Nürtingen, 07022/51239
Email: Frank_Ruprich@t-online.de
Pressewart: Hagen Stegmüller, Humboldtstr. 28, 73249 Wernau/N., 07153 / 31482

Schachkreis Reutlingen-Tübingen

Kreisspielleiter: Daniel Hügler, Auchtertgasse 8, 72810 Gomaringen, 07072/ 2625

Schachkreis Filstal

Kreisspielleiter: Klaus Höflinger, Beethovenstr.11, 73117 Wangen, 07161 / 14936

Bezirk Ostalb:

Bez_leiter: Wernfried Tannhäuser, Staufenstr. 17, 73575 Leinzell, Tel 07175 / 8340, Fax: 07175 / 4595 **Spielleiter:** Hans Ziegler, Im Trögle 8, 73565 Spraitbach, ☎ 07176-727, Fax: 07176-4374, Email: Zieglerhans@t-online.de
Presseref: Erhard Reckziegel, Zwerenbergstr.7, 73525 Schw.Gmünd, Tel: 07171/30495
Kassierer: Gerhard Friedrich, Im Löhle 23, 73527 Schw. Gmünd, 07171/77375
Bezirks-Konto: Lorcher Bank, KtoNr. 17 800 005, BLZ 613 612 89

Bezirksjugend Ostalb

Jugendleiter: Dieter Hahn, 73540 Heubach, Rechbergstr. 45, Tel: 07173 / 5409

Bezirk Unterland:

Bezirksleiter: Gottfried Düren, Brückenstr. 15, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel.: 07142/3921, Fax: 07142/3931 **Spielleiter:** Dr.Stefan Hamm, Alleenstr. 21, 71679 Asperg, 07141-660112, **Presseref.:** Bruno Wagner, Richard-Wagner-Str. 9, 71638 Ludwigsburg, 07141-928167 **Kassierer:** Joachim Suren, Amselweg 33, 71723 Großbottwar, 07148-922290 **Konto-Nr.** 4666, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Bezirksjugend Unterland

Jugendleiter: Parashidis Konstantinos, Rechbergstr.45, 70806 Kornwestheim, Tel: 07154 / 26134, **Spielleiter:** Karl-Friedrich Nieke, Lembergerweg 19, 74348 Lauffen, Tel: 07133 / 12863, LG Stgt (BLZ 600 501 01), Konto-Nr: 8100139

Kreis Unterland-Hohenlohe

Kreisspielleiter: Andreas Herzog,Karlsvorstadt 28, 74613 Öhringen, 07941/36158
Kreisjugendltr: Andr. Warsitz, J.-Haspel-Str.35, 74078 Heilbronn, 07131/ 24947

Kreis Ludwigsburg

Kreisspielleiter: Bruno Wagner, s. Bezirkspressereferent
Kreisjugendltr: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366 Kirchheim, Tl: 07143-94533

Bezirk Alb/Schwarzwald:

Bezirksltr: Eugen Röttinger, Weiherbachstr.11, 78628 Rottweil, ☎ 0741 12160
Spielleiter: Thomas Lakay, Buchenstr.3, 72411 Bodelshausen, 07471-71846
Presseref: Thomas Schenk, Gammertinger Str. 37/1, 72379 Hechingen 07471-6885
Kassierer: Lothar Geiger, Uhlandstr. 48, 72336 Balingen, 07433-20992

Bezirksjugend Alb/Schwarzwald

Bez.Jugendltr: Herbert Elstner, Hauptstr. 7/1, 78554 Aldingen-Aixheim, 07424/84757

Bezirk Oberschwaben:

Bezirksleiter: Claus Eichenauer, Mummelweg 18, 89079 Ulm, ☎ (p),0731/ 9756116 (g)**Spielleiter:** Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731/67008**Presse:** MichaelBauersfeld, Poppenreuteweg 28, 89075 Ulm, 0731/262452**Jugendltr:** Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str.25, 89231 Neu-Ulm, 0731 / 9807677**Kassierer:** Siegfried Kast, Birkenweg 13, 89150 Laichingen, 07333/ 3645 **Bez.-Konto:** Volksbank Laichingen, Kto-Nr. 142 24 003, (BLZ 630 913 00)

3. Stuttgarter SF	10:6	36,0	8. Ditzingen	7:9	28,5
4. HP Böblingen	10:6	35,5	9. Pfullingen	5:11	29,0
5. Marbach	8:8	32,0	10. Tübingen	3:13	22,5

Die Begegnung Schmiden/Cannstatt - Esslingen am letzten Spieltag (29.3.) ist somit zu einem "echten Endspiel" um den Meistertitel geworden. R. Nuber

Verbandsliga Nord 8. Runde 01. 03. 98

SV Heilbronn 1 - SK Heidenheim 1 5 : 3

1. Menschner,J.	- Weiß,A-.	1:0	5. Appel,T.	- Ravida,F.	0:1
2. Stürmer,R.	- Woisczyk,T.	1:0	6. Herold,M.	- Röscheisen,A.	0:1
3. Wollrab,R.	- Weiler,U.	0:1	7. Gelfenboim	- Baier,R.	1.0
4. Funk,A.	- Schmidt,S.	1:0	8. Sezgin,S.	- Marijanovic,A	1:0

DJK Ellwangen 1 - HP Böblingen 2 4 : 4

1. Schuran,W.	- Riemer,R.	1/2	5. Berg,A.	- Bräuner,U.	0:1
2. Kunert,P.	- Skribanek,L.	1/2	6. Waldenberger,L.	- Caspers,C.	1/2
3. Pfitzer,M.	- Brunner,J.	1/2	7. Dr.Pfitzer,N.	- Damjanovic	1:0
4. Schmidt,M.	- Storm,G.	1/2	8. Merz,K.	- Grosse,M.	1/2

SF Stuttgart 2 - SK Schwäbisch hall 1 6 : 2

1. Schmid,W.	- Eber4lein,W.	1/2	5. Wolf,W.	- Dr.Xander,K.	1:0
2. Meier,A.	- Dr.Prinz,B.	1/2	6. Gabriel,J.	- Neumann,E.	1:0
3. Warthmann,R.	- Fetzer,HM	1:0	7. Pangritz,P.	- Wohlmut,M.	1:0
4. Schwarzburger	- Riedel,M.	0:1	8. Strobel,M.	- Decker,G.	1:0

SV Aalen 1 - VfL Sindelfingen 2 3 : 5

1. Seeling,K.	- Hertzog,P.	0:1	5. Leis,J.	- Braun,J.	0:1
2. Bergmann,H.	- Carstens,A.	1/2	6. Häfele,A.	- Knobloch,D.	1:0
3. Fink,T.	- Cieza,A.	0:1	7. Frasch,,H.J.	- Rehn,G.	1:0
4. Debitsch,R.	- Botta,W.	0:1	8. Stark,R.	- Schopf,M.	1/2

SV Marbach 2 - SV Wolfbusch 1 1,5 : 6,5

1. Jazeschen,U.	- Ott,F.	1/2	5. Dr.Richter,G.	- Rudolph,M.	1/2
2. Friedl,S.	- Sölch,H.	0:1	6. Möller,B.	- Dietrich,F.	-:+
3. Klemm,J.	- Dr.Häcker,J.	0:1	7. Taxis,C.	- Rieder,A.	0:1
4. Taxis,H.D.	- Dr.Erben,W.	1/2	8. Bofinger,J.	- Eisenhardt,P.	0:1

Verbandsliga Nord nach 8 Runden:

1. SF Stuttgart 2	14:2	43,5	6. DJK Ellwangen 1	7:9	30,0
2. VfL Sindelfingen 2	14:2	40,5	7. SK Heidenheim 1	5:11	28,5
3. SV Wolfbusch 1	14:2	39,5	8. SV Aalen 1	5:11	26,5
4. HP Böblingen 2	9:7	32,0	9. SK Schwäb. Hall 1	2:14	26,0
5. SV Heilbronn 1	8:8	31,0	10. SV Marbach 2	2:14	22,5

An der Spitze bleibt es spannend bis zum Schluß. Die Abstiegsfrage scheint dagegen weitgehend geklärt zu sein: Da es im Augenblick nach keinem Absteiger aus der OL aussieht (sicher ist das aber nicht), werden wohl nur 2 Mannschaften absteigen müssen.

Verbandsliga Süd 8. Runde 01. 03. 98

TSV Langenau 1 - TG Biberach 1 2 : 6

1. Hahnewald,P.	- Lenhardt,M.	0:1	5. Wutzke,R.	- Haberbosch,H.	0:1
2. Hörsch,H.	- Namyslo,H.	0:1	6. Schlais,H.	- Dr.Von Wedel	0:1
3. Schneider,B.	- Oettel,A.	0:1	7. Beck,R.	- Becker,P.	1:0
4. Herz,T.	- Weiß,A.O.	0:1	8. Geutner,S.	- Wohlfahrt,R.	1:0

SC Lindenberg 1 - SC WD Ulm 1 4 : 4

1. Gärtner,G.	- Gruber,T.	1/2	5. Zumtobel,T.	- Heinrich,A.	1/2
2. Grabher,H.	- Lainburg,V.	1:0	6. Mittermeier	- Gebhardt,U.	1/2
3. Gehrmann,H.	- Berning,B.	1:0	7. Mahner,M.	- Wolf,R.	0:1
4. Schmidlechner	- Eberhard,H.P.	0:1	8. Wegscheider	- Geutebrück	1/2

SK Bebenhausen 1 - SC Kirchheim 1 5 : 3

1. Hönsch,M.	- Melcher,W.	1/2	5. Gohil,H.	- Krämer,S.	0:1
2. Roth,J.	- Ganter,T.	1:0	6. Latzke,B.	- Fischer,T.	1:0
3. Dietzel,J.	- Schneider,F.	1:0	7. Blank,O.	- Dr.Schweickh'	1/2
4. Bräuning,R.	- Flogaus,W.	1:0	8. Schwerteck,M	- -Fronmüller,F.	0:1

SV Rangendingen 1 - SV Tübingen 2 5 : 3

1. Klaus,I.	- Dr.J.Jojart	+:-	5. Schwenk,A.	- Ableiter,A.	1:0
2. Gorgs,A.	- Gleichmann,M.	1:0	6. Borchert,R.	- Moser,G.	0:1
3. Huber,M.	- von Auer,U.	1:0	7. Dreyer,A.	- Schulz,C.	0:1
4. Baumann,F.	- Häussler,F.	1:0	8. Muysers,M.	- Martini,P.	0:1

SK Markdorf 1 - SF Ravensburg 1 3 : 5

1. Dr.Knödler	- Gomolla,P.	1/2	5. Dönitz,C.	- Weidel,,A.	0:1
2. Dr. Schröder	- Mütz,G.	0:1	6. Arnold,T.	- Götz,S.	0:1
3. Schindler,S.	- Reimche,V.	1/2	7. Zdzuj,C.	- Schotten,K.	1/2
4. Jurisic,Z.	- Nickel,R.	1/2	8. Östreicher	- Dr.Lippmann	1:0

Verbandsliga Süd nach 8 Runden:

1. SK Bebenhausen 1	15:1	45,0	6. SF Ravensburg 1	7:9	29,0
2. SC Lindenberg 1	12:4	36,5	7. SV Rangendingen 1	7:9	28,0
3. SC Kirchheim 1	11:5	35,5	8. TSV Langenau 1	5:11	28,5
4 SC WD Ulm 1	10:6	35,0	9. SK Markdorf 1	4:12	26,5
5. TG Biberach 1	8:8	33,5	10. SV Tübingen 2	1:13	22,5

Herzliche Gratulation an den SK Bebenhausen zur vorzeitigen Meisterschaft und zum Aufstieg in die OL. Der Abstiegskampf ist spannend bis zur letzten Minute: Bleibt es bei der augenblicklichen Konstellation in der OL (vieles spricht dafür), dann steigen 4 Mannschaften ab; kann sich Pfullingen noch retten, trifft es nur drei.. Dr. Martin Schrempf

Württembergische Schachjugend im Schachverband Württemberg e.V.

Einladung zur 8. Württ. Jugend-Meisterschaft für Vereins-Vierer-Mannschaften

U20w und U15w Jugend sowie U15 und U13 Jugend

Wer: Vereins-Mannschaften bestehend aus 4 SpierlerInnen
U20w und U15w nur Spielerinnen, eine Gastspielerin zulässig
Jeder Verein kann mit beliebig vielen Mannschaften teilnehmen

Wann: Samstag, den 04.04.1998, Saalöffnung 9.00 Uhr, Beginn 10.00 Uhr

Wo: Gemeindehalle Holzmaden. Anfahrt über BAB-Ausfahrt Aichelberg. Die Gemeindehalle befindet sich in der Nähe der Sportanlage Brühl bzw. beim Wasserturm

Modus: 7 Runden Schweizer System
Bedenkzeit je Spieler 30 Minuten für die Partie

Ausrichter: Württ. Schachjugend/SC Kirchheim/Teck

Qualifikation: Die Sieger qualifizieren sich für die Vorrunde bzw. Endrunde zur Deutschen-Jugend-Vereins-Mannschaftsmeisterschaft

Sonstiges: Die WSJ stellt das Spielmaterial für ca. 25 Mannschaften
Vorsichtshalber sind je Mannschaft 2 kompl. Spielsätze mitzubringen
Aufgrund der begrenzten Räumlichen Verhältnisse ist tel. Voranmeldung erbeten.

Anmeldung: beim Spielleiter der WSJ Manfred Lube, Tel. 07023/4091
Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, E-Mail: m.lube@idnet.de

3. Württ. Jugendeinzelmeisterschaften

Die Württ. Jugendeinzelmeisterschaften der Altersklassen U20m, U17m, U15m, U20w und U15w finden vom **14. bis 18. 04. 1998** in der Jugendherberge Lindau am Bodensee statt.

Adresse: Jugendherberge, Herbergsweg 11, 88131 Lindau, Tel. 08382/96710

Für die Organisation ist der Spielleiter der WSJ Manfred Lube und der Referent für Mädchenschach Gerald Fix verantworlich. An jeder Meisterschaft können max. 20 SpielerInnen teilnehmen.

Württ. Einzelmeisterschaften U11 und U13 1998

Die Württembergischen Meisterschaften U11 und U13 finden vom **14.4. bis 17.4.98** in der Jugendherberge Aalen, Stadionweg 8, 73430 Aalen statt. Besucher sind herzlich willkommen! Die Ergebnisse können noch am Spieltag im Internet unter http://www.schachverband-wuerttemberg.de abgerufen werden. Marc Nestl Württembergische Schachjugend

Verbandsjugendliga Württemberg 1998

Noch ausstehende Termine:
Sa 25.04. 14 Uhr
So 17.05. 10 Uhr, So 21.06. 10 Uhr
So 05.07. 10 Uhr
Finale So 19.07. 14 Uhr

Marc Nestl

Bericht vom

Jugendleiterlehrgang

Bad Wimpfen bot einen idealen äußeren Rahmen für eine gelungene Schulung der Württembergischen Schachjugend. Alle Teilnehmer waren voll bei der Sache. Auch die Lehrkräfte wurden alle zwischen gut und sehr gut beurteilt. Am besten wurde wieder Schach mit Kindern (Klaus Lindörfer) und Beginnertraining (Erich Beck) bewertet. Auch die anwesenden Lizenzinhaber empfahlen das Beibehalten solcher Lehrgänge. Ein Teilnehmer aus Baden empfahl die Ausdehnung auf die Badische Schachjugend.

Der nächste Lehrgang findet in Ravensburg statt und zwar von Samstag **13. Juni** vormittags bis Sonntag **14. Juni** mittags. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 beschränkt. Sichert Euch einen Platz durch rechtzeitige Anmeldung an SF Ravensburg,

Eckhard Meußling, Untere Burachstr. 5, 88212 Ravensburg.

Damenschach

Baden-Württ. Damen-Schnellschachmeisterschaft 1998

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Diese Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.

Veranstalter: Badischer Schachverband und Schachverband Württemberg



Arik Braun aus Backnang (r.) mit seinem Trainer Ulrich Haag (l.)

Ausrichter: Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.

Spielort: Libanonstr.35 (hinteres Gebäude) in Stuttgart. Die Libanonstraße liegt im Stuttgarter Osten im Stadtteil Gablenberg, Bushaltestelle *Straußstaffel* oder Straßenbahnhaltestelle *Heidehofstraße* (ca. 5 Min. zu Fuß). - Zu erreichen mit der Buslinie 42 vom Hauptbahnhof oder Schloßplatz aus oder mit der Straßenbahnlienie 15 vom Hauptbahnhof über Schloßplatz, Olgaeck, Eugensplatz, Heidehofstraße. Mit dem Auto am Charlottenplatz in Richtung Degerloch/Tübingen, ca. 300 m weiter am Olgaeck links Richtung Gablenberg/Uhlandshöhe.

Termin: Samstag, den 25.4. 1998

Modus: 30 Min. Schnellpartien nach Fide-Regeln, 7 Runden Schweizer System.

Preise: 300 / 220 / 150 DM; die ersten 3 Preise sind garantiert.
Jugendpreis je 50 DM für U15 und U20, weitere Preise je nach Teilnehmerzahl. Doppelpreise sind nicht möglich.

Zeitplan: Meldeschluß 10:45 Uhr im Spiellokal. Turnierbeginn 11:00 Uhr.

Infos: Ursula Wasnetzky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, Tel: 0621-478186, Rainer Zajontz, Am Turnerheim 5, 74348 Lauffen, Tel: 07133-12354.

Sonstiges: Die bestplazierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel "Badische" bzw. "Württembergische Schnellschachmeisterin 1998".

Damen - Meisterturnier in Stuttgart-Wolfbusch

Das Damen-Meisterturnier findet vom 29.10.-1.11.1998 in Stuttgart-Wolfbusch statt. Es wird in 7 Runden ausgespielt. Für das Damen-Meisterturnier sind spielberechtigt: Irene Carda, Rebecca Ehret, Sabine Gerhardt, Annemarie Meier, Gabriele Häcker, Sonja Häcker, Petra Hofmann, Petra Kieferle, Annette Müller, Rosie Newen, Olga Oberländer, Anita Rieder, Elke Sautter, Yvonne Zajontz, Freiplatz: Alissa Berger zuzüglich der U20-Jugendmeisterin von 1998, einem Ausrichterfreiplatz und einem weiteren Freiplatz.

Württ. Blitz-Meisterschaften der Damen 1998

Am letzten Februarwochenende fanden in Lauffen a.N. die württ. Blitzmeisterschaften der Damen statt. Im Vorfeld war lange nach einem Ausrichter gesucht worden, doch als sich niemand meldete, beschloß der Referent für Damenschach, Rainer Zajontz, das Turnier selbst auszurichten. Insgesamt hatten 16 Schachspielerinnen und einige Zuschauer den Weg ins Unterland gefunden. "Es ist eben ein Wiedersehen.", meinte Frau Prutzer und Frau Sander, die schon um 7 Uhr aus Biberach a.d. Riß aufgebrochen war, pflichtete ihr bei. Die Damenturniere sind klein, aber fein und finden in einer familiären Atmosphäre statt, zu der auch in diesem Jahr die Veranstalter mit Kaffee, Kuchen und belegten Brötchen beitrugen.

Da das Turnier nur einrundig gespielt wurde, wurden am Anfang die Startnummern ausgelost, denen gemäß die ersten Runde gesetzt wurde. Danach wurde im Rutschsystem weitergespielt. Recht schnell setzte sich eine Gruppe vom Feld ab und es kristallisierte sich heraus, daß diese den Sieg unter sich ausmachen würde. Dennoch bemühte sich das Verfolgerfeld um Anschluß, so daß in jeder Runde stets ehrgeizig gespielt wurde und interessante Partien zu sehen waren. Am Ende gewann Simona Gheng, die nur einen halben Punkt abgeben mußte, vor Annemarie Meier und Rebecca Ehret. Die Preise für die besten Jugendlichen U20 und U15 gingen an die beiden Spielerinnen aus Lauffen, Yvonne Zajontz und Felicitas Opelt.

Erwähnenswert ist auch noch die Tatsache, daß mit Hannelore Gheng eine erst 4 1/2jährige Spielerin teilnahm.

Endstand:

1. Simona Gheng	Freiberg	14,.5	württ. Meisterin
2. Annemarie Meier	Stuttgarter SF	14.0	württ. Vizemeist.
3. Rebecca Ehret	Wolfbusch	12.5	
4. Anita Rieder	Wolfbusch	12.0	
5. Luzia Sander	Biberach	11.0	
6. Gabriele Häcker	Wolfbusch	9.0	
7./8. Adeline Prutzer	Korb	8.0	
Yvonne Zajontz	Lauffen	8.0	
9.Svetla' Berezovskaia	Schmiden-Cannstatt	6.5	
10.Olga Oberländer	WD Ulm	6.0	
11./12.Alissa Berger	Schmiden-Cannstatt	5.5	
Renate Fischer	Korb	5.5	
13. Ida Roig-Werner	Biberach	3.0	
14. Biserka Brender	Stuttgarter SF	2.5	
15. Felicitas Opelt	Lauffen	2.0	
16. Hannelore Gheng		0	

Gratulation an Simona Gheng zum Gewinn des württ. Meistertitels!

Sie ist zusammen mit der württ. Vizemeisterin Annemarie Meier bei den Deutschen Blitzmeisterschaften der Damen startberechtigt.

Im Anschluß an die Einzelmeisterschaft fand die Mannschaftsmeisterschaft statt. Die Mannschaften setzten sich aus Spielerinnen zusammen, die zuvor schon am Einzelturnier teilgenommen hatten:

- **TG Biberach** mit Luzia Sander, Ida Roig-Werner und den Gastspielerinnen Renate Fischer und Adelinde Prutzer
- **Stuttgarter SF** mit Annemarie Meier, Simona Gheng, Hannelore Gheng und Biserka Brender
- **Wolfbusch** mit Gabriele Häcker, Rebecca Ehret, Anita Rieder und den Gastspielerinnen Olga Oberländer und Alissa Berger

Aufgrund der geringen Beteiligung einigte man sich auf ein Turnier mit Hin- und Rückrunde.

In der Hinrunde setzte sich Wolfbusch mit Siegen über Biberach und die SSF klar an die Spitze, gefolgt von Biberach mit einem Sieg über die SSF.

In der Rückrunde erreichten Biberach ein Remis gegen Wolfbusch und verlor anschließend nur knapp gegen die SSF. Damit stand schon vor der letzten Partie der Turniersieger fest, Wolfbusch lag uneinholbar mit 5 Punkten in Führung, doch wie sollten die Plazierungen danach sein? Ein Sieg der SSF würde ihnen den Titel des Vizemeisters einbringen, ein Verlust würde den letzten Platz bedeuten. Annemarie Meier wiederholte ihren Sieg und Simona Gheng revanchierte sich für ihre Niederlage der Hinrunde; nachdem auch Anita Rieder an Brett 3 gewonnen hatte, kam es auf das Ergebnis an Brett 4 an. Dort jedoch behielt Olga Oberländer wie auch in der Hinrunde die Oberhand gegen Biserka Brender.

Nun stand es 2:2 unentschieden und damit war aufgrund des Gleichstandes bei den Mannschaftspunkten und den Brettpunkten ein Stichkampf zwischen Biberach und den SSF notwendig, der auch 2:2 unentschieden endete. Daraufhin entschied die Turnierleitung zwei zweite Plätze zu vergeben.

Endstand:

1. Wolfbusch	6:2 (11 : 5)	württ. Mannschaftsmeister
2. Biberach	3:5 (6,5 : 9,5)	
Stuttgarter SF	3:5 (6,5 : 9,5)	

Alissa Berger

Termine Damenschach 1998:

19.04	7. Runde der 2. Damen-Bundesliga
25.04.	Baden-Württ. Damen-Schnellschachmeisterschaft
26.04.	Vorrunde Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft der Damen.
9.-10.5.	Zwischenrunde Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft der Damen
14.-17.05.	Deutsche Damenmannschaftsmeistersch. in Braunfels
21.-24.05.	Internationales Vierländerturnier in Bayern
30.-31.5.	Endrunde Deutsche Pokal-Mannschaftsmeisterschaft der Damen
6.-7.6.	Deutsche Blitz-Einzelmeisterschaft der Damen
19.-21.6.	Womens-Europa-Cup in Wuppertal
11.7.	Offene Deutsche Blitz-Mannschaftsmeist. der Damen

30.7.-9.8.	Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft in Bensheim-Auerbach
5.- 6.9.	Deutsche Schnellschach-Einzelmeisterschaft der Damen

Seniorenschach

4. - 11.4 Ellwangen

10. Offene Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XVI. Offenen Ellwangener Seniorenturnieres 4.4. - 11.4. 1998

Teilnehmer: Damen, die vor dem 1.1.1944 geboren sind
Herren, die vor dem 1.1.1939 geboren sind

Zeit: Samstag, 4.4.1998 (10 bis 13 Uhr Turniereinschreibung: diese ist auch bei erfolgter Voranmeldung unbedingt erforderlich!; 14.30 Uhr Begrüßung) 14.30 Uhr Begrüßung; 15 Uhr 1.Runde) bis Samstag, 11.4.1998 mit Siegerehrung um ca. 15 Uhr .

Modus: 9 Runden Schweizer System. Je Spieler 2 Stunden / 40 Züge + 30 Minuten pro partie. Buchholz-Wertung mit Streichen der schlechtesten Wertung. DWZ-Auswertung.

Ort und Leitung: Gasthof "Weißer Ochsen" in Ellwangen. Das Turnier ist auf 170 Teilnehmer beschränkt. TL: Nat. SR Hajo Gnirk.

Hinweise: Anmeldeschluß: 28.2.1998! Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet ausschließlich die Reihenfolge der Anmeldung über die Zulassung. Es gibt wieder ein vorzügliches Rahmenprogramm.

Anmeldung/Startgeld: Die Anmeldung erfolgt **nur** schriftlich mit vollständiger Angabe von Name und Adresse an Dr. R. Zitzmann, Spitalstr. 2, 73479 Ellwangen (Tel: 07961 / 7677). Das Startgeld in Höhe von 80 DM wird zu Turnierbeginn kassiert.

Preise: Jeder Teilnehmer erhält einen schönen Sachpreis! Der Sieger erhält den Titel "Württemb. Seniorenmeister 1998 und Wanderpokal.

Hajo Gnirk

Unterkunftsverzeichnis: s. Januar - Rochade

Andere Offene Seniorenturniere

Liebe Schachfreunde,
nachstehend liste ich Ihnen mir bekannte Seniorenturniere auf, die offen für jeden Spieler sind:

Schwarzwald-Sen.-Turnier in Haslach 20.4.-28.4.
(H.Geismar, Todtnauer Str.15, 70569 Stuttgart)

9.Sen.-Turnier in Bad Sooden-Allendorf 21.4.-30.4.
(Ernst Fleischer, Rondellstr. 4 14163 Berlin)

4. Deutsche Schnellschachmeisterschaft und 3. Deutsche Blitzmeisterschaft 7.-10.5. in Horn- Bad Meinberg
(MS 20.4., Frank Rekemeier, Am Grundgarten 4, 32865 Blomberg)

NRW-Sen.-Meisterschaft 12.-20.6. in Rheda-Wiedenbrück
(offen) (Kurt Schlapper, Bergstr. 7, 45527 Hattingen).

10. Int. Sen. Open 20. - 28.5. in Maria Alm
Thomas Haslinger, Thorerstr. 5, A5760 Saalfelden

3. Sächsische Senioeren Schnellschachmeisterschaft 23.-24.5. in Chemnitz (H.Tritschler, Otto-Buchwitz-Str.3 93791 Niederoderwitz)

6. Sen.-Einzelmeisterschaft von Sachsen-Anhalt 15.-21.6. in Quedlinburg (Werner Granitzki, Schulstr. 10, 39249 Barby)

1. Niedersächsische Senioren-Einzelmeisterschaft 20.-29.6. in Bad Bevensen (offen, Steinbecker, Mühlenweg 24, 21244 Buchholz)

15. Sen.-Turnier in Leutasch 29.6.-8.7. (Dr. Inge Kattinger, Lobenhauerngasse 14, A1170 Wien)

Bayerische Sen.-Einzelmeisterschaft 3.-11.7. Frankenakademie Schney (Ludwig Schirner, Schulstr. 1, 96272 Hochstadt)

7. Offene Sächsische Seniorenmeisterschaft 16.-22.7. in Dresden (Helmut Tritschler, Otto Buchwitz Str. 3, 92791 Niederoderwitz)

11. Deutsche Senioren-Einzelmeisterschaft 20.-28.7. in Weilburg
(MS 10.07) (H.-J. Deuster, Wingertstr.18, 35781 Weilburg)

Sen.-Urlaubsturnier 27.8.-5.9. in Schönhagen (Ernst Fleischer, Rondellstr. 4, 14163 Berlin)

Badisches Kurpfalz-Open in Ludwigshafen 6.-12.10. (Rudolf Böckenhaupt, Karl-Kreuter-Str.5, 67071 Ludwigshafen)

Hamburgische Sen.-Meisterschaft 23.-29.10. (W.Kudoke, Am Hang 22, 25421 Pinneberg)

Senioren-Weltmeisterschaft (Damen und Herren) 8.-21.11. in Grieskirchen/Österreich) Ausschreibung beachten!

Hajo Gnirk

Freizeit- und Breitenschach



Breitenschach aktuell
Auch die Begriffe Freizeit- und Breitenschach verwirren. Sind es zwei Bereiche ? Einmal Freizeitschach und dann etwas ganz anderes, nämlich Breitenschach ? Oder gehört beides zusammen? Ist also Freizeitschach zugleich Breitenschach und Breitenschach zugleich Freizeitschach ? Was meinen die Begriffe „ Freizeit" und was hat es mit der „Breite" im Breitenschach zu tun ? Versuchen wir, in unserer Mai-Info eine Antwort zu finden.

Tip des Monats April 1998

Beteiligung an Umzügen
Findet in Ihrer Stadt/Ort ein Festumzug statt ? Wie wäre es, wenn sich Ihr Verein mit einem Wagen an diesem Umzug beteiligt ? Der Wagen läßt sich sehr leicht mit 2 schräg gestellten überdimensionalen großen Schachbrettern, flankiert von 2 großen Türmen handwerklich gestalten. Auf beiden Schachbrettern ein paar Schachfiguren anbringen, einige Schachfreunde in selbst genähte Schachkostüme stecken und auf dem Wagen plazieren und schon kann sich der Verein werbewirksam der Öffentlichkeit präsentieren.
Wichtiger Hinweis: Fotokopie eines Musterwagens kann beim Referenten für Breitenschach des DSB angefordert werden.

Terminvorschau

4. 4. Erdmannhausen

4. Erdmannhäuser Jugendopen

Die Schachjugend des SC ERDMANNHAUSEN lädt alle Jugendlichen zum 4. Jugendschnellschachturnier am 4. April 1998 in Erdmannhausen recht herzlich ein.
Spielort: Halle auf der Schray, Erdmannhausen
Termin: Samstag, den 04.04.1998
Modus: 9 Runden Schweizer-System mit Computerauslosung
Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler und Partie
Turniergruppen: gespielt wird in 2 Gruppen:
Gruppe 1: **1.1.78-31.12.81**, Gruppe 2: **1.1.82 u. jünger**
Preise: JEDER TEILNEHMER ERHÄLT EINEN PREIS!! Die beiden Gruppensieger erhalten jeweils einen Wanderpokal! Die Jahrgangssieger erhalten einen Jahrgangspokal !
Sonderpreise: bestes Mädchen und jüngster Teilnehmer
Startgeld: 8.- DM am Turniertag; 6 DM bei Voranmeldung (beides vor Turnierbeginn zu zahlen)
Anmeldung: Spätestens am Turniertag bis 9.30 Uhr. (Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt)
Schriftliche Voranmeldung und Infos bei: Fabian Fox, Sudetenstr. 11, 71672 Marbach a./N. Tel:_ 07144 / 14296
PS: Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!!!

4. - 11.4 Ellwangen

10. Offene Württ. Senioren - Einzelmeisterschaft

im Rahmen des XVI. Offenen Ellwangener Seniorenturnieres 4.4. - 11.4. 1998
Näheres siehe unter 'Senioren'

5. 4. Pfalzgrafenweiler

Die Schachfreunde Pfalzgrafenweiler e.V. laden zum 10. Pfalzgrafenweiler Open ein.

Am Sonntag, den 05. April 1998 ist großer Schachtreff im Nordschwarzwald in Pfalzgrafenweiler-Herzogsweiler an der B 28 zwischen Freudenstadt und Altensteig.

Spielort: Bürgerhaus Herzogsweiler, Herzogstr. 25

Spielbeginn: Sonntag, 05. April 1998, um 10:00 Uhr.

Anmeldung: Sonntag, 05. April 1998, von 9:00 bis 9:45 Uhr. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt.

Modus: 7 Runden Schweizer-System, Kurzpartien 30 Min. pro Spieler, keine Notationspflicht. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln. Das Turnier wird mit dem Computerprogramm "Swiss Ches" geleitet.

Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Buchholz-Wertung.

Startgeld: Erwachsene 20 DM; Schüler(über 15 J.)/Studenten 15 DM; Schüler (U15) 10 DM.

Preise: 350 / 200 / 100 / 50 / 25 DM
Weitere Geldpreise bei mind. 5 Teilnehmern je Gruppe:
- die beste Dame / - der beste Jugendliche (Stichtag 1.1.83)
- der beste Senior (Stichtag männl. 1.1.38, weibl. 1.1.43)
- der Beste mit einer DWZ <1500 und <1800.

Doppelpreise sind ausgeschlossen. Änderungen vorbehalten.
Anfragen: Waltraud Morlock, Tel. 07445 / 6427
Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.

Holger Gässler

9.-13.4. Deizisau

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden ein zum:

2. Int. Neckar-Open Deizisau (Region Stuttgart)

Schirmherr: Bürgermeister Gerhard Schmid
Spielort: Gemeindehalle Deizisau & Foyer der Sporthalle an der B 10 (ausgeschildert). Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft beim Turnierdirektor)
S1 in Altbach aussteigen ; kostenlose Parkplätze am Neckarufer.
Termine: Do 09. April 1998 1. Rd. 18 Uhr
Fr. 10. April 1998 2. Rd. 9 Uhr, 3. Rd. 15 Uhr
Sa. 11 April 1998 4. Rd. 9 Uhr 5. Rd. 15 Uhr
So. 12.April 1998 6. Rd. 9 Uhr 7. Rd. 15 Uhr
Mo.13.April 1998 8. Rd. 9 Uhr 9. Rd. 15 Uhr
Siegerehrung nach der letzten Runde ca. 20.30 Uhr
Meldeschluß: Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)! Saalöffnung: 15.30 Uhr
Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess, 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bis Partieende. Das Turnier wird nach DWZ und ELO ausgewertet.
Preisfonds: **11.000 DM**
Preise: 2.500 / 1.800 / 1.300 / 1.000 / 750 / 500 / 250 / und 5 mal 100 DM
(1. Preis garantiert, Rest ab 150 Teilnehmern), keine Doppelpreise, bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt, bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl (Preise werden nicht geteilt).
Sonderpreise: Mannschaftspreis (4 Spieler eines Vereins) 300 DM. Jugendpreis (Jahrgang 1978 und jünger); :: 200 DM, 100 DM;
Schülerpreis(Jahrgang 1983 und jünger) 100 DM; Seniorenpreis (Jahrgang 1938 und älter): 200 DM, 100 DM; Damenpreis: 200 DM;
Preise werden ab 5 Teilnehmern je Kategorie ausgeschüttet.
Ratingpreise: Turnierwertungszahl <2100, <1900, <1700, <1500 jeweils 200 DM, 100 DM.
Startgeld: Erwachsene 80 DM, Jugendliche 50 DM. Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 03.04.98; bei Anmeldung am Turniertag +10 DM (90 / 60), bis 17 Uhr. GM / IM / FM / wGM / wIM / wFM frei.
Anmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8 06 58 03 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 611 500 20 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geb.tag und Verein angeben! Das Turnier ist auf 250 Teilnehmer begrenzt !
Hotel: Hotel Cado .Deizisau. Einzelzimmer 70 DM (normal 98 DM), Doppelzimmer 100 DM (normal 148 DM). (Übernachtung + Frühstück.)
Bitte nur über den Turnierdirektor Sven Noppes buchen! Baldige Buchung empfehlenswert.
Schiedsrichter: Jürgen Kleinert, Nat. SR, Sven Noppes, Nat. SR
Infos bei: Sven Noppes, Uhlandstr. 39, 73779 Deizisau, Tel: 07153 / 826457 Fax 07153 / 76892; und bei Ralph Berner, Zeisigweg 12, 73779 Deizisau, Tel: 07153 / 21260.

Coca-Cola

präsentiert das

1. Deizisauer Kinderturnier

am Samstag, den 11.04. 1998, 10 Uhr
Schirmherr: **Bürgermeister Gerhard Schmid**
Spielort: Gemeindehalle Deizisau, Cafeteria
Spielmodus: 7 Runden CH-System, Computerauslosung durch Swiss Chess. Jeder Spieler hat 20 Minuten für die gesamte Partie. Es gelten die Fide-Regeln (mit Anhang B). Gespielt wird in 3 Altersgruppen:
U13 (01.01.85), U11 (01.01.87), U 9 (01.01.89).
Schiedsrichter: Dr. Tobias Fröschle, Stephan Flachsbart, Sven Noppes (Nat. Schiedsrichter)
Preise: Die drei Ersten jeder Gruppe erhalten Pokale. **Jeder Teilnehmer erhält einen Preis und 2-3 Gratisgetränke!**
Startgeld: 5 DM
Anmeldung: Am Turniertag zwischen 9:00 Uhr und 9:30 Uhr. Das Turnier ist auf 80 Teilnehmer begrenzt!

Sven Noppes

(9.-13.4.) Schmiden

Schachklub Schmiden/Cannstatt 1880.

Wegen Terminüberschneidung haben wir uns in Absprache mit den Deizisauer Schachfreunden, die in ihr Osterturnier bereits kräftig investierten, entschlossen, das Schmidener Open erst wieder 1999 aufleben zu lassen. Wir bitten um Euer Verständnis. Den Schachfreunden aus Deizisau wünschen wir gutes Gelingen.

Die Turnierleitung.

11. 4. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1998

Die Sportvereinigung Böblingen lädt alle Jugendlichen der Jahrgänge 1978 und jünger zu ihrem traditionellen Jugendturnier ein:
Termin: Ostersamstag, 11. April 1998.
bis 10.00 Uhr: Anmeldung; 10.30 Uhr: Turnierbeginn;
ca. 12:30 Uhr: Mittagspause; ca. 16:00 Uhr: Siegerehrung
ca. 16:30 Uhr: Ende.
Spielort: Sporthalle Böblingen, Stettiner Str. 51
Anfahrt: S-Bahn bis Böblingen Bahnhof + Stadtbus 733 bis Sporthalle bzw. Autobahnausfahrt Böblingen/Sindelfingen, Richtung Tübingen B464, links in Stettiner Straße abbiegen.
Modus: 7 Runden Schweizer System in den Altersgruppen U8, U10, U12, U14, U16, U18 und U20.
Preise: Pokale für die Gruppensieger, Urkunden für die Plätze 1-3 und das beste Mädchen jeder Altersgruppe. Sonderpreis für die beste Vierermannschaft. Sachpreise für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer !!!
Startgeld: DM 8.-
Voranmeldung und Information: : Ulrich Schwarz, Schramberger Str.38, 71034 Böblingen, Tel: 07031 / 287488 (19-22 Uhr),
email: Ulrich-Schwarz@t-online.de
Verpflegung: Für preiswerte Speisen und Getränke ist gesorgt.
Ausrichter: Sportvereinigung Böblingen e.V. - Schachabteilung

11. 4. Leipheim

28. Leipheimer Osterturnier

Die Schachabteilung des VfL Leipheim 1898 e.V. veranstaltet heuer zum 28. Mal ihr traditionelles Osterschnellturnier, wozu alle Schachfreunde aus Nah und Fern recht herzlich eingeladen sind.
Spielort: Leipheim/Donau, Jahnhalle (neben Volksschule), Jahnweg
Termin: Karsamstag, den 11. April 1998, Beginn 14.00 Uhr
Anmeldung: bis 13.30 Uhr im Turniersaal. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.
Modus: Das Turnier wird nach dem "2-Minus-System" ausgetragen, d.h. wer 2 Minuspunkte hat, scheidet aus dem Hauptturnier aus und spielt in Nebengruppen weiter. Die Bedenkzeit im Hauptturnier beträgt 2 x 10 Min.
Startgeld: Erwachsene: DM 10 ; A-, B-Jugendliche DM 7,-
/ C-Jugendliche und jüngere DM 5,-
Preise: Garantierte Geldpreise 100,- / 70,- / 50,-DM (1./2./3. Platz).

Offene C- und D-Jugendturniere

Auch an unsere Jüngsten ist heuer wieder gedacht. Gleichzeitig zum Hauptturnier findet ein offenes C- und ein offenes D- Jugendturnier statt.
(C-Jugend: Jahrgänge 83+84; D-Jugend: Jahrgänge 85 und jünger).
Modus: 5 Runden Schweizer System. Bedenkzeit 30 Min. pro Partie u. Spieler
Startgeld: DM 5.- für beide Turniere
Turnierleiter: Manfred Schäfer
Preise: Für alle Teilnehmer stehen schöne Preise zur Verfügung
+ 3 Pokale je Altersklasse
Spielmaterial ist mitzubringen, andernfalls werden DM 5.- Mehrgebühr erhoben.
Infos: Manfred Schäfer, Adalbert-Stifter-Straße 3, 89340 Leipheim, Tel.: 08221 / 71909.

13. 4. Heilbronn - Böckingen

18. Osterturnier

Friedrich-Fuchs-Gedächtnisturnier

Hiermit laden wir alle Schachfreunde zum 18. Böckinger Osterturnier recht herzlich ein.
Ausrichter: Schachverein 23 Böckingen
Termin: Ostermontag, 13.04.1998, 9.00 Uhr
Spielort: SKG-Sportheim, Viehweide 5, 74080 Heilbronn-Böckingen
Meldeadresse: Rolf Zeh, Tel. 07066 / 6407 und Thomas Beil, Tel: 07131 / 920946 - Voranmeldung erwünscht.
Modus: Einzelturnier, 7 Runden CH- System, Computerauslosung. 30 min. Bedenkzeit je Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Startgeld: DM 30,--, Jugendliche ab Jahrgang 1980 DM 20,--- **GM und IM startgeldfrei.**
Bedenkzeit: 30 min. je Spieler nach FIDE- Schnellschachregeln
Spielregeln: Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln
Preise: 600 DM + Osterpokal / 400 / 200 / 100 / 50; (Preisteilung bei Punktgleichheit), Damenpreis 50 / 30 / 20 DM ; Doppelpreise sind nicht möglich.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Rolf Zeh, Joh.-Strauß-Str. 13, 74078 Heilbronn, Tel: 07066 / 6407

18. 4. Stetten / Filder

Filder-Pokal-Turnier 1998

Termin: Samstag, den 18. 04. 98, Beginn 10.00 Uhr
Ort: Sport- und Festhalle Stetten, Jahnstr. 60,
70771 Leinfelden-Echterdingen
Modus: 9 Runden nach CH-System mit Computerauslosung. Bedenkzeit 15 Minuten pro Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.
Turnierleiter: Jürgen Viehoff, Tel: 0711 / 7778519
Startgeld: Erwachsene 20 DM, Jugendliche 10 DM (Jahrgg 80 u.jünger)
Preise: 200 / 150 / 100 / 50 DM und Sachpreise für den 5.-10. Platz; des weiteren 20. Platz 40 DM, 30. Platz 30 DM und 40. Platz 20 DM.
Zusätzlich Prämierung des besten Seniors (Jahrgg 38 u. älter) und Jugendlichen.
Die Geldpreise werden bei Punktgleichheit geteilt. Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 30 Teilnehmern.
Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt. Voranmeldung ist empfehlenswert, um Teilnahme zu garantieren.
Verpflegung: Speisen und Getränke werden angeboten.
Anmeldung und Info: Bitte schriftlich oder telefonisch bei Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 30, 71229, Tel./Fax 07152 / 72802, oder dem Turnierleiter.
Anmeldeschluß: 18. April 1998 - 9.45 Uhr.

Fritz Zöllmer

20.4.-28.4. Haslach

7. Seniorenturnier Schwarzwald 1998

Wir laden Sie und Ihre Damen zur Erholung in das sonnenverwöhnte historische Schwarzwaldstädtchen Haslach im Kinzigtal zu bequemen Waldspaziergängen (380 km gepflegte Wanderwege) ein.
Teilnahmeberechtigt: Herren Jahrgang 1938 und älter. Damen Jahrgang 1943 und älter.
Anmeldung
nur durch rechtzeitige Einzahlung des Startgeldes bis zum 6. April 1998 auf das unten angegebene Konto, (max. 50 Teilnehmer, Reihenfolge des Geldeinganges entscheidend). Das Turnier wird für die DWZ und den Seniorencup ausgewertet.. Dafür sind folgende Angaben auf der Überweisung zu vermerken: Name mit Adresse, Vereinszugehörigkeit und DWZ.
Termine: Begrüßung ist am Montag, 20.04.98, 16.30 Uhr,
1. Runde: 20.04. 17 Uhr; 2. bis 9. Runde täglich ab 9.00 Uhr
Preisverteilung und gemütliches Beisammensein: 28. April 1998 ab 16 Uhr. Abreise 29. April 1998.
Spielort: Gasthaus Blume, Tagungsraum, 77716 Haslach /Schwarzwald (Schnellingen), Inhaber Fam. Franz J.Moser, Tel: 07832/2382.
Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Im Spiellokal besteht Rauchverbot
Modus: 9 Runden Schweizer-System; 40 Züge in 2 Std. + 30 Min. bis Blättchenfall. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzwertung. Das Turnier wird mit Computer ausgewertet; eine inoffizielle DWZ-Auswertung wird erstellt.
Startgeld: DM 60 Einzahlung auf Konto Nr. 7182079 Heinrich Geismar bei der Landesgirokasse Stuttgart, BLZ 600 501 01. Das Startgeld wird zum Kauf der Sachpreise für alle Turnierteilnehmer verwendet.
Informationen und Anmeldung an: Heinrich Geismar, Todtnauerstr. 15, 70569 Stuttgart, Tel: 0711 / 684884
Rahmenprogramm: Blitz- und Skatturnier und Sonstiges werden bekanntgegeben.

Das Gasthaus Blume bietet insgesamt 47 Betten z.T.mit WC u.Dusche in moderner Ausstattung an. Gäste, die mit der Bahn anreisen, werden, nach Anruf, vom Bahnhof abgeholt.

Bitte buchen Sie, trotz Vorbestellung im Gasthaus Blume, Ihre Zimmer schriftlich oder telefonisch, nur dann ist die Reservierung gewährleistet.

Beim Suchen weiterer Zimmer und Ferienwohnungen hilft das Verkehrsamt Haslach (Tel. 07832 / 706-70) gerne weiter.

Mit freundlichen Grüßen: H Geismar

26.4. Heinstetten

Offene Meßstetter Stadtmeisterschaft 1998

Termin: Sonntag, 26.4.98, ab 9:30 Uhr, Turn- und Festhalle Heinstetten
Turniermodus: 7 Runden CH System, 25 min. Bedenkzeit pro Partie und Spieler. Es gelten die FIDE-Blitzregeln - ohne Schlagen des Königs.
Bitte unbedingt Spiele und Uhren mitbringen.
Wertung: erreichte Punktzahl - Buchholzwertung
Startgeld: Erwachsene 20.- DM, Jugendliche bis 18 Jahre 10.- DM.
Preise: 250 / 150 100 DM.
Sonderpreise: Die beste Dame, der beste Senior, der beste Jugendliche - ausgenommen die drei Bestplazierten-, bekommen 50.- DM.
Darüber hinaus erhalten alle übrigen Teilnehmer schöne Sachpreise.
Verpflegung: Warmer Mittagstisch im Schachlokal, Kaffee und Kuchen
Anmeldung: Bis zu Turnierbeginn möglich. Anmeldeschluß 9:30 Uhr.
Auskunft: Heinrich Stopper, A.-Färber-Str.20, 72469 Meßstetten (Tel: 07579 / 1511)

1.5. Stgt-Vaihingen-Rohr

2. OPEN

Veranstalter: Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V.
Dürrlewangstr.65, 70565 Stuttgart, (0711/749585
Startgeld: DM 30,00 ErwachseneDM 20,00 für Jugendliche U20
Reuegeld: DM 20,—
Voranmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes an die Landesgirokasse Stuttgart, Konto: 12 91 179, BLZ: 600 501 01, Stichwort: Open Stgt-Vaih. 1998
Meldeschluß: Freitag, 1. Mai 1998 bis 9:45 Uhr
Teilnehmer: max. 80 Teilnehmer
Turnierplan: 1. Runde 10.00 - 11.00 Uhr 2. Runde 11.10 - 12.10 Uhr
3. Runde 12.20 - 13.20 Uhr Pause bis 14.00 Uhr
4. Runde 14.00 - 15.00 Uhr 5. Runde 15.10 - 16.10 Uhr
6. Runde 16.20 - 17.20 Uhr 7. Runde 17.30 - 18.30 Uhr
8. Runde 18.40 - 19.40 Uhr 9. Runde 19.40 - 20.40 Uhr
Siegerehrung ab 21.15 Uhr
Modus: 9 Runden Schweizer System, 30 Minuten je Spieler für die Partie.
Preise: 300 / 250 / 200 (Preise ab 40 Teilnehmer garantiert)
Sonderpreise für Damen, Senioren und Jugendliche und DWZ < 1600
DM 50.- (ab 4 TeilnehmerInnen je Gruppe)
Sachpreise für alle Teilnehmer(außer Geldpreisträger)
Turnierleitung: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, (Tel: 07023/4091 und Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711/7356883

1.5. U l m

4. Ulmer Schach Open

um den Telekom Cup 1998

Termin: Freitag, 1. Mai 1998 (Maifeiertag), Meldeschluß: 9.30 Uhr.
Spielort: Telekom-Kantine, Schwabenstr. 25, Neu-Ulm
Modus: 7 Rd. CH-System, 25 Min. Bedenkzeit pro Spieler/Partie, Computerpaarung. Nationale Schiedsrichter.
Startgeld: DM 20. Für Jugendliche bis 18 Jahre: DM 10,.., GM/IM frei
Preise: 1) 50% der Startgelder, mindestens DM 300,- + Wanderpokal
2) 30 % , 3) 20% der Startgelder.
Sonderpreise für den besten Jugendlichen (<18 Jahre) und für den besten Senior (> 60 Jahre); keine Doppelpreise!
Anmeldung: bis 24. April 1998 durch Überweisung des Startgeldes und Namensnennung unter dem Stichwort "Telekom-Cup" auf das Konto der Schachabteilung des Post-SV Ulm, Konto-Nr: 128 315, Sparkasse Ulm, BLZ 630 500 00.
Voranmeldung ist unbedingt erforderlich, da begrenzte Teilnehmerzahl!
Information: Thomas Pieper, Königstr. 42/1, 89077 Ulm. Tel: 0731 / 387354. Email: tompie@aol.com.

1.5. Stgt - Mühlhausen

4. "Schach in den Mai"

Termin:: 01.05.98 um 10.00 Uhr (Meldeschluß 9.30 Uhr)
Spielort: Mönchfeldstr. 12, 70378 Stuttgart-Mühlhausen,
(100 Meter von der Endhaltestelle der U14 entfernt.)
Modus: 15 Minuten Bedenkzeit pro Spieler,
9 Runden Schweizer System.
Startgeld: 15,- DM
Preise: 200./ 150/ 100 / 50 DM
ab 40 Teilnehmern Ausschüttung von Ratingpreisen < 1900, <1700 und <1500 DWZ.
Anmeldung : am Spieltag oder Voranmeldung bei:
Thomas Wolter 07154 / 16774
Sonstiges: Das Turnier ist auf 60 Teilnehmer begrenzt.
Für günstige Getränke bzw. Essen ist gesorgt.

T.Wolter

2. 5. Offenes Blitzturnier SG Vaihingen/Rohr

Am 02. Mai veranstaltet die Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V. ein offenes Blitzturnier, zu dem wir hiermit ganz herzlich einladen.
Veranstalter: Schachgemeinschaft Vaihingen/Rohr e.V.
Dürrlewangstr. 65, 70565 Stuttgart, Tel: 0711 / 749585
Startgeld: DM 10.-
Meldeschluß: Samstag, den 02. Mai 1998, bis 9.45 Uhr im Turniersaal

Teilnehmer: max. 80 Teilnehmer
Modus: Runden- System, in Gruppen (Änderungen vorbehalten)
5 Minuten pro Spieler nach FIDE-Regeln
Preise: 100 / 90 /80 DM Rest Sachpreise
Turnierleitung: Manfred Lube, Auf der Höhe 9, 73271 Holzmaden, (07023/4091
Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, (0711/7356883

2.+3. 5. Oberkochen

Anläßlich seines 50-jährigen Bestehens lädt der Schachverein Oberkochen alle Schachfreunde am Wochenende 2. und 3. Mai 1998 zu folgenden Veranstaltungen ein:

1. Schnellschachturnier

Termin: Samstag, **2. Mai** 1998, Beginn 9:00 Uhr
Modus: 5 Runden Schweizer-System; bei entsprechender Teilnehmerzahl wird die Rundenzahl erhöht.
Bedenkzeit: 15 min. pro Partie und Spieler. Es gelten die FIDE- Schnellschachregeln
Startgeld: DM 10,--, wird für Preise eingesetzt.

2. Mannschafts-Blitzturnier

Termin: Sonntag, **3. Mai** 1998, Beginn 9:00 Uhr
Modus: Rundensystem, Vierermannschaften, Einsatz von Ersatzspielern möglich. Es gelten die FIDE-Blitzschachregeln. Je nach Teilnehmerzahl erfolgt eine Aufteilung in 2 Gruppen.
Startgeld: DM 20,-- pro Mannschaft, wird für Preise eingesetzt.
Bei diesem Turnier wird unbedingt um Voranmeldung gebeten.
Außerdem sind pro Mannschaft 2 Spiele und 2 Uhren mitzubringen.

Austragungsort für beide Turniere:
TSVO-Turnhalle, Katzenbachstr., Oberkochen.
Anmeldung und Turnierleitung: Thomas Kurz, Langertstr. 16, 73447 Oberkochen, Tel: 07364 / 5989, am 2. Mai bis 9:00 Uhr im Turniersaal
G.König

ab 5.5.. Herrenberg

jeden 1. Dienstag im Monat

Schönbuch - Blitz mit Jahreswertung

Spielort: Klosterhof (Altstadt), Bronngasse 13, Herrenberg
Veranstalter: SG Schönbuch
Modus: jeder anwesende Spieler erhält 1 Punkt, jeder Sieg zählt ebenfalls 1 Punkt; mind. 10 Runden, max. 20 Runden pro Abend.
Bedenkzeit: 5 min Blitz. Es gelten Fide-Blitz-Regeln.
Termine: 05.05.98 - 1. Rde 19:00 Uhr, 02.06.98 - 2.Rde 19:00 Uhr
07.07.98 - 3. Rde 19:00 Uhr, 06.10.98 - 4.Rde 19:00 Uhr
03.11.98 - 5. Rde 19:00 Uhr, 01.12.98 - 6.Rde 19:00 Uhr
Preisgeld: 1) 50%, mind. 50 DM 2) 30%, 3) 20 %
Der 1. Platz ist garantiert. Der Jahressieger erhält ebenfalls 50 DM.
Startgeld: Erwachsene 5 DM pro Abend + 10 DM Reuegeld einmalig
Jugendliche kein Startgeld + 5 DM Reuegeld einmalig
Beim 1. Fehlen verfällt die Hälfte des Reuegeldes.
Anmeldung: am 05.05.98 bis 18:45 Uhr im Turniersaal
Sonstiges: Das Turnier wird in einer Gruppe ausgespielt.
Turnierleitung: Michael Sommer, Talstr.24, 71159 Mötzingen, , ☎ 07031 / 642-113 gesch., 07032-22423 priv.

9. 5. Stuttgart Steinhaldenfeld

2. Jugendschachturnier

Termin: Samstag, den 09.05.98, 10.00 Uhr (9.30 Uhr Anmeldeschluß)
Ende ca. 17 Uhr, anschl. Siegerehrung
Veranstalter: Schachclub Steinhaldenfeld e.V.
Spielort: Clubraum der Baugenossenschaft Bad Cannstatt, Regenpfeiferweg 15; 70378 Stuttgart-Neugereut
Modus: 9 Runden Schweizer-System FIDE Schnellschachregeln
4 Altersgruppen (U11, U14, U17, U20), Mädchen- und Mannschaftssonderwertung. Dabei besteht eine Mannschaft aus 4 Spielern, wovon 3 aus unterschiedlichen Altersgruppen sein müssen. Mädcehn gelten wie eine gesonderte Altersgruppe.
Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler/Partie
Preise: Die jeweils Erstplazierten erhalten einen Pokal, die ersten 3 jeder Altersgruppe eine Urkunde. Alle Teilnehmer erhalten einen Preis.
Startgeld: 7 DM bei Voranmeldung. Am Spieltag 10,-DM
Verpflegung: Günstige Getränke und Essen sind vorhanden.
Teilnehmer: Die Teilnehmerzahl ist auf 60 begrenzt. Spieler, die keinem Verein angehören, sind herzlich willkommen.
Anmeldung: Günther Schaaf, Badstr.40, 70372 Stuttgart Tel: 0711 / 9546 7777. Fax: 0711 / 847899.
Das Startgeld von 7,- DM bei Voranmeldung kann unter Angabe des Stichworts "Schach" und des Namens bis spätestens 30.04.98 auf das Konto 3452978 LG Stuttgart, BLZ 600 50101 Kto-Inhaber: Günther Schaaf eingezahlt werden. (Beleg am Spieltag mitbringen! / Sammelüberweisung möglich).
Turnierleitung: Roland Morlock, Tel: 0711 / 531756

16. 5. Tübingen

1. Offenes Tübinger 3D-Schachturnier

Veranstalter: 3D-Schachclub e.V. Tübingen
Termin: Samstag, 16. Mai 1998, 10-18 Uhr (Anwesenheitsmeldung bis spätestens 9:45 Uhr)
Ort: SV 03-Sportheim in Tübingen beim Freibad / bei den Sportanlagen (15 Gehminuten vom Bahnhof)
Modus: 2x30 Minuten-Partien nach den Schnellschachregeln; Austragungsmodus richtet sich nach der Teilnehmerzahl (evtl. 7 Runden CH-System)
Preise: Pokale, Sach-, Überraschungs- und Sonderpreise.
Startgeld: 20 DM für Erwachsene, 10 DM für Schüler, Jugendliche und Studenten
(Vor)Anmeldung: bei Turnierleiter Matthias Haberkorn, Tel/Fax: 07071 / 63508; e-mail: d3matt@t-online.de, Weissdornweg 14/174, 72076 Tübingen bis 9. Mai 98! (Späteste Anmeldemöglichkeit am Turniertag bis 9.45 Uhr, falls noch Plätze frei).
Sonstiges: Im Turniersaal besteht Rauchverbot. Für Bewirtung ist gesorgt (z.B.Mittagspause).
3D-Schachregelwerk (Spielanleitung) kann beim Turnierleiter kostenlos bezogen werden, ebenfalls die 3D-Schach-PC-Version (für 5 DM) zum Üben am Bildschirm und/oder das Lehrvideo (für 15 DM). Außerdem bestehen folgende Möglichkeiten, das 3D-Schach näher bzw. intensiver kennenzulernen und auszuprobieren.
1) freitags, ab 19:45 Uhr in der Gaststätte "Herzog Ulrich 1902" (Nebensaal), Ulrichstr. 11, Tübingen-Süd und
2) bei einem 3D-Schach-Workshop **am 9. Mai 98, ab 14 Uhr im o.g. SV-Sportheim Tübingen.**
Gespielt wird an den 3D-Schachmodellen "CHESSMIC 2000" (8 Ebenen übereinander, Standard weiß/transparent bzw. bunt/transparent) mit klass. Schachfiguren. Es besteht keine Schreibpflicht.
Wir freuen uns auf Deine Teilnahme, liebe/r Schachfreund/in, an diesem vermutlich **ersten** vereinsmäßig ordentlich und offiziell organisierten **3D-Schachturnier** der Welt!
Mit freundlichen Schachgrüßen M.Haberkorn, 1. Vorsitzender

17. 5. Kaltenstein

7. Kaltenstein - Open

Am Sonntag, den 17. Mai 1998 ab 9.00 Uhr im Schloß Kaltenstein
Veranstalter: Schachvereinigung Vaihingen/Enz
Ort: Aula des Jugenddorfs Schloß Kaltenstein, Alte Poststraße, 71665 Vaihingen/Enz
Modus: 30 Min. Bedenkzeit je Spieler, FIDE-Schnellschachregeln
Startgeld: DM 30,- Jugendliche DM 20,-, GM und IM startgeldfrei
Preise: DM 500.- / 300,- / 200 .- / 100,- / 50,-
Preis DM 500.- garantiert, weitere Geld und Sachpreise, je nach Teilnehmerzahl
Sonderpreis: Nur bei mehr als 5 Teilnehmer je Gruppe!
Bester Jugendlicher bis 18: DM 50,-
Bester Senior ab 60: DM 50,-
Beste Dame/Mädchen: DM 50,- (ab 3 Teilnehmerinnen)
Kein Doppelpreisgeld!
Turnierleiter: Sven Eidler, Tel. 07042-13843
Anmeldung: Voranmeldung erwünscht (Teilnahme garantiert) bei Herbert Quirin, Lärchenweg 62, 71665 Vaihingen/Enz, Tel. 07042-6788 oder beim Turnierleiter.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

21. 5. Einladung zum

12. Tammer Himmelfahrtsturnier

für Kinder und Jugendliche

Austragungsort: Kelter, Eingang Untere Kelter Straße, 71732 Tamm
Termin: Donnerstag, 21. Mai 1998 (Himmelfahrt)

Anmeldung: von 9.00 - 10.00 Uhr, Beginn: 10.30 Uhr, Ende: etwa 18.00 Uhr

Teilnahmeberechtigt: Alle Kinder und Jugendlichen, die nach dem 01.01.78 geboren sind

Austragungsmodus: Einzelturnier, 7 Runden Schweizer System, Bedenkzeit: 2 x 20 Minuten, es wird in zwei Gruppen gespielt (01.01.85)

Teilnahmebegrenzung: aus technischen Gründen 180 Teilnehmer

Startgeld: 8,- DM pro Spieler

Spielmaterial: bitte ab 4 Teilnehmern pro Verein Spielmaterial mitbringen

Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich

Anmeldung: schriftlich bis spätestens 16.05.1998 an folgende Adresse:

Christian Erfle, Ulmer Str. 9, 71732 Tamm, Tel. 07141/ 60 11 29, Fax-07141/ 60 70 43

Bitte Geburtsdatum angeben

Am Spieltag ist eine Anmeldung möglich, falls noch Plätze frei sind - bitte rechtzeitig - bitte Spielmaterial mitbringen

Preise: Wanderpokal für den 1. Sieger

Sonderpreis: für den besten A/B/C/D/E/F-Jugendlichen, auch für Mädchen, außerdem erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Preis

Wegbeschreibung: Autobahnausfahrt Ludwigsburg/Nord
S-Bahnstation in der Nähe
Die Kelter liegt direkt im alten Ortskern.

Christian Erfle

21. 5. CALW

2. Calwer Schnellschach-Open

Ausrichter: Schachverein Calw e.V. und Schachverein Ottenbronn e.V

Turnierlokal: Mehrzweckhalle Ottenbronn

Beginn: 9:30 Uhr, Meldeschluß, auch bei Voranmeldung **9:00 Uhr**

Modus: 7 Runden Schweizer System; 30 min pro Spieler nach den FIDE-Schnellschachregeln.

Preise: DM 400 / 300 / 200 / 100

Sonderpreise: Jugendpreise: DM 100 / 50 (Stichtag 01.01.78)
Seniorenpreis: DM 50 (Stichtag 01.01.38)

Ratingpreise: <2100, <1900, <1700, <1500 jeweils DM 50.

Bei Punktgleichheit wird geteilt. Preisfonds garantiert ab 60 Teilnehmer. Weitere Sachpreise.

Startgeld: Bei Anmeldung bis 15.Mai 98 : DM 20,- Jugendliche DM15.- .Bei späterer Anmeldung + 5 DM. GM und IM startgeldfrei.

Das Turnier ist auf 100 Teilnehmer begrenzt.

Verpflegung: Essen und Getränke erhältlich

Anmeldung: bei Günther Blaich, Tel: 07052 / 4973 oder bei Josef Theissen, Gartenstr. 54, 75382 Althengstett bzw. durch Überweisung auf das Konto Nr. 2023 298 bei Ksk Calw, BLZ 606 510 70.

Bitte Name, Geburtsdatum, Verein und DWZ angeben

Anfahrt: Ottenbronn ist ein Ortsteil von Althengstett bei Calw. Die Halle befindet sich am nördlichen Ortsende von Ottenbronn.

G.Blaich

21. - 24.5. Stuttgart - Zuffenhausen

Die Volksbanken Raiffeisenbanken

laden ein zur

Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1998

Veranstalter: TSV Zuffenhausen Schachabteilung

Spielort: Novotel, Korntaler Str. 207, 70439 Stuttgart-Stammheim.
Im Spielsaal besteht Rauchverbot!

Modus: 7 Runden Schweizer-System, 2 Std. / 40 Züge + 30 Min. bis Partieende. Es gelten die FIDE-Regeln, DWZ - Auswertung.

Zeitplan:
1. Rd: Do 21.05.98, 9:30 Uhr; 2. Rd: Do 16:00 Uhr
3. Rd: Fr., 22.05.98, 17:00 Uhr
4. Rd: Sa, 23.05.98 9:00 Uhr; 5. Rd: Sa, 16:00 Uhr
6. Rd: So, 24.05.98 9:00 Uhr, 7 Rd: So, 16:00 Uhr

Die Siegerehrung erfolgt am 24.05.98 gegen 21:30 Uhr.

Startgeld: Erwachsene DM 60,- Jugendliche)Stichtag 1.1.78): DM 40,- GM / IM startgeldfrei. (Bei Meldung am 21.5.98 bis 9:00 Uhr DM 20,- Aufschlag).

Anmeldung: Durch Zahlung des Startgeldes auf das Konto **408 892 005** bei der Volksbank Zuffenhausen, BLZ **600 903 00**. Kontoinhaber: TSV Zuffenhausen Abtlg. Schach; mit Angabe von Name, Vorname, Verein und DWZ-Zahl. **Einzahlungsschluß ist der 30.04.98 !** Bitte den Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.

Preise: Gesamtpreisfond: 8.000,- DM (garantierrt ab 150 Teilnehmer) 1.500 / 1.000 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 200 / 150 / 100 DM.

Sonderpreise: Jugendliche (Jahrgang 1978 und jünger), Senioren (Jahrgang 1938 und älter), Damen, Ratingpreise DWZ < 2000, <1800, <1600, Vierermannschaften.

- Bei Punktgleichheit werden die Preise geteilt! (keine Doppelpreise !)
- Der 1. Preis ist garantiert!, alle weiteren bei mind. 150 Teilnehmern
- Die Sonderpreise sind gültig bei mind. 3 Teilnehmern je Kategorie

Unterkunft und Informationen:

Im Novotel: Doppelzimmer mit Frühstück 69,- DM pro Person, Einzelzimmerzuschlag 45,- DM pro Nacht, Tel: 0711 / 98062-0.

Anmeldung unter dem Stichwort "Schach". Auf Wunsch erhalten Sie weiteres Informationsmaterial von Michael Meier, Cheruskerstr. 38, 70435 Stuttgart, Tel: 0711 / 8790886.

Anreise: Autobahn A81 bis Ausfahrt Zuffenhausen, B10 Richtung Zuffenhausen bis 1. Ausfahrt, 1. Ampel links, nach ca. 100 m auf der linken Seite.

Buslinie 99 oder 501 ab Bahnhof Zuffenhausen bis direkt vors Novotel, leider fahren beide Linien an Feiertagen und am Wochenende selten.

Turnierleitung: Andreas Ryba

Hauptsponsor: Volksbanken Raiffeisenbanken

weitere Sponsoren: Schachdepot Harald Wohlt, Stuttgart
UBM Unternehmensberatung Morar
Novotel Stuttgart-Stammheim
Bauschlosserei Heyer
Bartl, Inneneinrichtung

24.5. Lampertheim

42. Spargelblitzturnier

Ort: 68623 Lampertheim-Hüttenfeld, Bürgerhaus, s.R.

Termin: Sonntag, den 24. Mai 1998 Beginn 10 Uhr, Meldeschluß: 9:30

Spielmodus: Einzelblitzturnier - 5 Minuten; mit Mannschaftswertung: Wertung von drei Spielern eines Vereins.

Vormittag: Vorrunden mit jeweils 16-20 Teilnehmern für die Einzelwertung; die Ergebnisse gelten zugleich für die Mannschaftswertung.

Nachmittag: Finalrunde mit 20-24 Teilnehmern und Trostrunden mit jeweils 16-20 Teilnehmern.

Startgeld: DM 10,- pro Teilnehmer; IM und GM frei.

Preise: Preisfonds von 1.500 DM bei mind. 80 Teilnehmern

Finalrunde: 300 / 200 / 100 DM.

Für die ersten 6 Plätze im A-Finale und die ersten 3 Plätze in der Mannschaftswertung sowie die ersten 3 Plätze in den Trostrunden gibt es frischen Lampertheimer Spargel und ausgewählte Bergsträßer Weine;

Sonderpreise: Senioren und Damen (bei entsprechender Teilnahme).

Ratingpreise in den Vorrunden: DWZ 1901-2000 , 1801-1900, 1701-1800, 1601-1700, 1501-1600, unter 1500, jweils die ersten 3 Plätze in jeder DWZ-Gruppe.

Info: Helmut Gorth, 68623 Lampertheim, Luisenstr. 11, Tel: 06206/3583

Letztjähriger Sieger: Einzelsieger 1997: H.Kaulfuss, Hofheim/Taunus
Mannschaftssieger: Hofheim/Taunus

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

29.5.-1.6. Reutlingen

4. Reutlinger Open

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Reutlinger Schachverein am Pfingstwochenende sein Open. Es werden 7 Runden Turnierschach gespielt; Freitag eine und an den anderen drei Tagen jeweils zwei. Das Turnier wird DWZ ausgewertet.

Spielort: Haus der Jugend in der Museumsstraße im Stadtzentrum von Reutlingen.

Austragungsmodus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung; Rangliste nach Buchholzwertung.

Bedenkzeit: 2 Stunden 40 Züge und dann 1/2 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.

Termine: 1. Runde: Freitag (29.5.98), 17.00 Uhr; 2.-5. Runde: Samstag, Sonntag. Beginn jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr;

6. und 7. Runde: Montag um 9.00 und 14.30 Uhr.

Preise: 1. Preis 1000,- DM + Pokal; 2..5.Preis: 700,-/500,-/300,-/100,- DM; 4 Ratingpreise für den besten Spieler unter 2000/1800/1600/1400 DWZ von je 100,- DM. Beste Dame 100 DM.

Der 1. Preis ist garantiert, die restlichen Preise ab 60 Vollzahlern.

Bei Punktgleichheit Preisverteilung nach Luganer System.

Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 73336 BLZ 64050000 bei der Kreissparkasse Reutlingen. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Teilnehmer begrenzt !

Info: Ulrich Huff, Frauenhalde 10, 72793 Pfullingen; Tel. 07121/799935 (abends bis 22.00 Uhr); e-mail: Ulrich.Huff@schwaben.de

Startgeld: bei Voranmeldung: Erwachsene 40,-; Jugendliche DM 30,- DM; am Turniertag bis 16.30 Uhr: 10,- DM Aufschlag. GM/IM/FM frei.

Anfahrt: An Sonn- und Feiertagen: Parkmöglichkeit für 1,- DM in den Garagen am Rathaus und Lederstraße (ca. 5 Minuten zu Fuß).

29.5. - 1.6. Crailsheim

4. Crailsheimer Open

Ort: Casino der Firma Schubert, Hofäckerstr. 7, 74564 Crailsheim
Modus: 7 Runden Schweizer System. 40 Züge in 2 Stunden +30 Min. Restspielzeit, Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, **DWZ und ELO-Auswertung.**
Termine: 29.5. 1.Rd: 17.30 Uhr
30.5 2. Rd: 09.00 Uhr 3. Rd: 16.00 Uhr
31.5. 4. Rd: 09.00 Uhr 5. Rd: 16.00 Uhr
01.6. 6. Rd: 8.30 Uhr 7. Rd: 15:00 Uhr

Preise: ab 150 zahlenden Teilnehmern:
2.200 / 1.300 / 800 / 600 / 500 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 (DM)
Der erste Preis ist garantiert. Preisverteilung nach Luganer System.
Sonderpreise: Ratingpreise:
bis DWZ 1600 200 / 150 / 100 DM
DWZ 1601 - 1800: 200 / 150 / 100 DM
DWZ 1801 - 2000: 200 / 150 / 100 DM
Die Besten des Schachbezirks Ostalb: 200 / 150 / 100 DM
Beste 4er Mannschaften: 300 / 200 / 100 DM
Volle Preisvergabe ab 4 Teilnehmern / Teams.

Die / der Beste in den Wertungsgruppen:
- Senioren (Jahrgang 1938 und älter)
- Frauen
- Jugendliche (Jahrgang 1978 bis 1982)
- Schüler (Jahrgang 1983 und jünger)
- Hobbyspieler
- Toreropreis für die jeweils beste Rundenpartie.

Keine Vergabe von Doppelpreisen!
Turnierleitung: Werner Geldner, Satteldorf
Schiedsrichter: Klaus Schumacher, Schechingen
Startgeld: Bei Vorauszahlung / Kontoeingang bis 28.05.98: 85 DM, bzw. 55 DM für Schüler / Jugendliche / Azubis / Studenten; 95 / 65 DM bei Bezahlung am 29.5. 1998. GM und IM startgeldfrei.
Anmeldung: Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr: 306979, Kreissparkasse SHA-Crailsheim (BLZ 622 500 30). Vollständige Anschrift, Verein, DWZ / ELO und Geburtsdatum angeben.. Alle Teilnehmer (auch bei Voranmeldung) müssen ihren Meldebogen am 29.5.1998 bis **16:30 Uhr** ausgefüllt bei der Turnierleitung abgegeben haben. Als Zahlungsnachweis ggf. Durchschrift der Überweisung vorlegen..
Info: Werner Geldner, Dicknetweg 23, 74589 Satteldorf Tel: 07951 / 43163. oder
Karsten Hoch, Am Wiesenbach 58, 74564 Crailsheim, Tel: 07951/45295

Übernachtungsmöglichkeiten (Selbstbuchung)
finden Sie in der Februar Ausgabe der Rochade.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Preisgünstige Bewirtung!!
Im Untergeschoß befinden sich ein Analyseraum und eine durchgehend geöffnete Bar.
1. Crailsheimer Open: 101 TN; 2. Cr.Open: 201 TN; 3. Cr.Open: 175 TN.

29.5.-1.6. Uhingen

2. Filseck - Open

zum 50 jährigen Jubiläum

als **Alois Hornung Gedächtnis-Turnier**

Ausrichter: Schachverein Uhingen e.V.
Spielort: Berchtoldshof in Uhingen Bismarckstraße 4. Es bestehrt absolutes Rauchverbot.
Termine: **(Pfingsten 1998):**
1.Rd: Fr, 29.5.98 um 19.00 Uhr
2. + 3. Rd: Samstag, 30.5.98 um 9.00 Uhr / 16.00 Uhr;
4. + 5. Rd: Sonntag, 31.5.98.um 9.00 Uhr / 16.00 Uhr
6. + 7. Rd: Montag, 01.6.98, um 9.00 Uhr / 15.00 Uhr.
Siegerehrung ca. 20:30 Uhr
Preise **(Preisfonds von 3.600 DM):**
1.200 / 900 / 600 / 300 / 210 / 180 / 120 / 90 DM.
Bei 11-59 Teilnehmern ab Platz 2 halbe Preise.
Der 1. Preis ist garantiert - die übrigen ab 60 Teilnehmer.
Wanderpreis: Ein 1 karätiger Diamant-Solitärring, gefaßt in 585 Gelb- u. Weißgold im Wert von ca. 5.000,- DM mit Zertifikat.
Endgültiger Sieger des Ringes ist, wer dieses Turnier 3 mal, davon 2 mal hintereinander oder 4 mal insgesamt gewonnen hat. Bis dahin erhält jeder Sieger der einzelnen Turniere symbolisch einen Zirkoniaring in 333 Gelbgold überreicht.
Startgeld: 50.- DM bei Voranmeldung durch Überweisung bis 23. Mai 1998 auf Konto-Nr. 2235110 bei Ksk Uhingen, BLZ 61050000 mit Namen, Adresse, Verein und DWZ. Bitte den Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen.
60,- DM bei Barzahlung am 29.05.1998.
Meldeschluß: 18:00 Uhr. Meldebogenausgabe ab 17:00 Uhr. GM und IM sind startgeldfrei.
Modus: 7 Runden Schweizer-System; Computerauslosung mit SWISS-Chess Programm. 40 Züge in 2 Stunden + 30 Minuten bis Partieende. Reihenfolge bei Punktgleichheit nach Buchholz, wobei die schwächste Wertung gestrichen wird. Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.
Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Spieler begrenzt.
Info, Turnierleitung und Schiedsrichter: Emmerich Österreicher, Schmiedefelderstr. 47, 73066 Uhingen, Tel: 07161 / 31493;
Karl Zettel, Bärenstr. 16, 73035 Göppingen, Tel: 07161 / 25731.
Übernachtungen für Selbstbucher:
Hofbräukeller: Tel: 07161 / 31645 Einzelzimmer 42,- Doppelzimmer 65.-/70.- DM; Gasthof "Nassachmühle" Tel. 07163/8836 Einzelz. 43,- Doppelzimmer 80.- DM; Naturfreundehaus Frau Roth Tel: 07161 / 931613 Vierbettzimmer 25.-DM.

29.5. - 1.6. Reutlingen

4. Reutlinger Open

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Reutlinger Schachverein am Pfingstwochenende wieder sein Open. Es werden 7 Runden Turnierschach gespielt; Freitag eine und an den anderen drei Tagen jeweils zwei. Das Turnier wird DWZ ausgewertet.
Spielort: Haus der Jugend in der Museumsstraße im Stadtzentrum von Reutlingen.
Modus: 7 Runden Schweizer System mit Computerauslosung; Rangliste nach Buchholzwertung.
Bedenkzeit: 2 Stunden 40 Züge und dann 1/2 Stunde für den Rest der Partie je Spieler.
Termine: 1. Runde: Freitag, 17.00 Uhr; 2. .. 5. Runde: Samstag, Sonntag Beginn jeweils um 10.00 und 16.00 Uhr; 6. und 7. Runde: Montag um 9.00 und 14.30 Uhr.
Preise: 1. Preis 1000,- DM + Ehrenpreis der Stadt Reutlingen;
2..5.Preis: 700,-/500,-/300,-/100,- DM; 4 Ratingpreise für den besten Spieler unter 2000/1800/1600/1400 DWZ je 100,- DM. Der erste Preis ist garantiert, die restlichen Preise ab 60 Vollzahlern. Bei Punktgleichheit Preisverteilung nach Luganer System.
Anmeldung: Durch Einzahlung des Startgeldes auf Konto Nr. 73336 BLZ 64050000 bei der Kreissparkasse Reutlingen. Die Teilnehmerzahl ist auf 100 Teilnehmer begrenzt !
Infos: beim Turnierleiter, Ulrich Huff, Frauenhalde 10, 72793 Pfullingen; Tel. 07121/799935 (abends bis 22.00 Uhr);
e-mail: Ulrich.Huff@schwaben.de
Startgeld: bei Voranmeldung bis 25.Mai: Erwachsene 40,-; Jugendliche DM 30,- DM; -- am Turniertag bis 16.30 Uhr 10,- DM Aufschlag. GM/IM/FM frei.
Anfahrt: Ins Stadtzentrum von Reutlingen in die Lederstraße; an Sonn- und Feiertagen: Parkmöglichkeit für 1,- DM in den Garagen am Rathaus und Lederstraße (ca. 5 Minuten zu Fuß).

10. - 14.6. Sindelfingen.

24. Sindelfinger Open

Mittwoch, 10.6. bis Sonntag 14.6.1998 (Fronleichnam-Woche)

Ort: Foyer und Kleiner Sitzungssaal im Sindelfinger Rathaus (klimatisiert)
Modus: 9 Runden CH-System. 40 Züge / 2 Std/Spieler; 30 Minuten für Rest der Partie/Spieler. WTO, FIDE-Regeln, FIDE Quick Play Finish Rules. DWZ und ELO-Wertung..
Rundenplan: **1.** Runde Mittwoch, 10.06. 18:00 Uhr, sodann täglich zwei Runden ab 9:00 Uhr und 15:30 Uhr.
Siegerehrung am 14.06. gegen gegen 21:00 Uhr.
Preise: Gesamtwertung (1. bis 6. Platz):
1.500 / 1.000 / 500 / 400 / 300 / 250 DM.

Ratingpreise: Beste(r) mit DWZ	< 2100	DM 200
	< 1900	DM 175
	< 1700	DM 150
Sonderpreise: Bester Senior (Jg. 38 und älter):		DM 150
Bester Junior (Jg. 78 und jünger):		DM 150
Bester Schüler (Jg 83 und jünger):		DM 100

Der Preis für den 1. Platz ist garantiert, der Preisfonds insgesamt bei 90 Vollzahlern; keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit Preisteilung. Die ersten Sechs, die Ratingbesten sowie der beste Senior / Junior / Schüler erhalten Urkunden.
Startgeld: DM 60 bei Überweisung bis 4.6.98 (Vollzahler)
DM 70.- bar am 1. Spieltag
DM 30.- bzw. DM 40.- für Studenten und Schüler.
GM/IM startgeldfrei.

Anmeldung: Durch Überweisung des Startgeldes bis 4.6.98, mit Angabe von Namen, Jahrgang, Verein, DWZ/ELO an VfL Sindelfingen, Konto Nr. 276 308 000, bei der Volksbank AG Böblingen, BLZ 603 900 00 oder am ersten Spieltag zwischen 16:30 und 17:30 Uhr im Spiellokal.

Unterkunft: Gasthof Keilhof, Arthur Gruberstr. 4, ☎ 810826, EZ 55, DZ 45 DM, Hotel Garni Zielinski, OT Maichingen, Talstr.71, ☎ 383053 EZ 70, DZ 47,50, 3BZ 41,70 DM; Hotel Astron, 3 Sterne, Riedmühlestr.18, ☎ 6980, EZ 75, DZ 60 DM; Hotel Omega, 3 Sterne, Vaihingerstr.38, ☎ 79000 EZ 120, DZ 82,50, 3BZ 65 DM; Novotel Böblingen, Otto-Lilienthal-Str.18, ☎ 6450, EZ 85, DZ 50, 3BZ 38,50 DM. -- Preise mit Frühstück pro Person/Tag. -- Tel. Vorwahl jeweils 07031 /.

Turnierleitung: Dr.Werner Retzlaff, Ulrichweg 49, 71120 Grafenau
☎ 07033 / 44651, Fax 07033 / 44630.

Org-Leitung: Jochen Braun und Rolf Petrusch

Schiedsrichter: Dietrich Fischer und Dieter Knobloch

Im Vorjahr gewann Peter Dittmar (VfL Sindelfingen) dieses Open.

11.- 14. 6. Forchtenberg

5. Hohenloher Open

Ort: Alte Turnhalle Forchtenberg (beim Sportplatz). Anreise über die A6 Ausfahrt Neuenstein ca. 40 km östl. Heilbronn

Modus: 7 Runden Schweizer System. 2 Std. / 40 Züge + 30 Minuten. Auswertung nach DWZ und ELO

Spielzeiten: 11. Juni: 10.00 und 17.00 Uhr, 12. Juni: 9.00 und 16.00 Uhr
13. Juni: 9.00 und 15.30 Uhr; 14. Juni: 9.00 Uhr
Anmeldeschluß auch bei Voranmeldung am 11.06. 9.15 Uhr.

Preise: DM 1500 / 1000 / 700 / 500 / 400 / 300 / 200 / 3x100.
Ratingpreise je 100 DM für DWZ < 1600 / < 1800 / < 2000 sowie je 100 DM für besten Jugendlichen (ab Jahrg. 79), besten Senior (ab Jahrg. 38) und beste Dame. 1 oder 2 Mannschaftspreise (nach Beteiligung) für 4er Vereinsmannschaften. Verteilung nach Luganer System.

Startgeld: Bei Voranmeldung (Überweisung bis 05.06.1998): DM 80; Jugendliche und Spieler mit Elo> 2200 : DM 50.
GM & IM frei. Bei Mannschaftsmeldungen ist der 4. Mann startgeldfrei.
Ohne Voranmeldung jeweils DM 10 mehr
Volksbank Hohenlohe BLZ: 620 918 00 Konto-Nr.: 64 529 002,
Angaben: Open 98, Name, Anschrift, Geb.datum, DWZ/Elo, Verein

Unterkunft: Günstige Zimmer mit Frühstück DM 30.- bis DM 50.- Kostenlose Zeltmöglichkeit mit Waschraum und Dusche. Bitte rechtzeitig anmelden!! Gute und preiswerte Verpflegung im Turnierlokal.

Sonstiges: Samstag ca. 21 Uhr offenes Blitzturnier mit voller Ausschüttung (Startgeld 10 DM).

Siegerehrung: Sonntag gegen 15 Uhr.

Ausrichter: TG Forchtenberg - SABT -

Turnierleitung: Manfred Spanner Egelgraben 4, 74676 Niedernhall
Fax/Tel: 07940 / 4653, (Mobiltelefon 017 292 505 22)

Info auch bei Helmut Grau, Am Kocherberg 54 74670 Forchtenberg
Tel: 07947 / 2552

13./ 14. 6. Moessingen-Ofterdingen

Steinbacher Nachtblitz

Veranstalter: Schachclub Steinlach 1958 e.V.

Spielort: Mössingen-Ofterdingen, Mehrzweckhalle Ofterdingen
(Telefon nur während des Turniers: 07473/378026)

Beginn: Samstag, 13. Juni, 18:00 Uhr, Ende gegen 10 Uhr (So.)
Meldeschluß 17:30 Uhr, eine Voranmeldung ist nicht notwendig

Startgeld: Erwachsene 25 DM, Jugend (Stichtag 1.1.78) 15 DM
beinhaltet Frühstücksbuffet und Red Bull-Energydrinks!

Für gute und preiswerte Verpflegung (auch vegetarisch) während des gesamten Turniers wird selbstverständlich gesorgt.

Modus: Es wird rundenweise in einzelnen Gruppen mit 8 Personen jeder gegen jeden gespielt. Die Gruppenzusammensetzung wird jeweils aufgrund des aktuellen Punktestands von Runde zu Runde neu ermittelt.

Preise: 500 / 300 / 200 /100 / 50 DM weiter Sachpreise

Sonderpreise: DWZ bis 1600 / 1601-1800 / 1801-2000 je 80 / 40 DM
Jugend: 80 DM / 40 DM
Beste 4er-Mannschaft : 100 DM + Sachpreis

Der erste Preis ist garantiert, die weiteren ab 60 Vollzahlern.

Unter allen Teilnehmer wird das Schachprogramm Fritz 5 verlost !

Sieger:

'94: 1. IM Schmaltz	2. FM Lenz	3. Gheng
'95: 1. GM Bischoff	2. FM Solomunovic	3. IM Klundt
'96: 1. FM Solomunovic	2. FM Heidenfeld	3. IM Klundt
'97: 1. Gheng	2./3. Schenk/Springmann	

Infos:

Reinhard Sonnberger, Drosselweg 4, 72116 Mössingen Tel. 07473/5408

www:http://iws102.mppmu.mpg.de/personal/jum/sc-steinlach/nachtblitz98.html

e-mail: tobias.straub@student.uni-tuebingen.de

Schachclub Steinlach 1958 e.V.

1. Vorsitzender Tobias Straub, Wiesfleckenstr. 12, 72810 Gomaringen, Tel. 07072/2320;derzeitige Studienadresse:

Seestr. 272, CH-8038 Zürich, Tel. +41 1/4811782

14. 6. Tuttlingen

4. Tuttlinger Stadtmeisterschaft im Schnellschach

Die Schachgemeinschaft Donautal-Tuttlingen 1920 eV. lädt ein zur 4. **Offenen Tuttlinger Stadtmeisterschaft** im Schnellschach für Einzelspieler.

Termin: Sonntag, 14. Juni.1998, Beginn 9:30 Uhr.

Ort: Aula des Immanuel-Kant-Gymnasiums in Tuttlingen

Modus: 9 Runden CH-System; Bedenkzeit: 15 Min. pro Partie und Spieler

Startgeld: DM 20,- pro Spieler (GM und IM startgeldfrei)

Preise: 600 / 400 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 80 / 60 / 50 DM.
Einzelpreise sind garantiert.

Sonderpreise für die **3** besten **Senioren** (Stichtag 14.6.38),
für die **3** besten **Jugendlichen** (Stichtag 14.6.78)
jeweils DM 100 / 75 / 50 (ab jeweils 10 Teilnehmern garantiert)..
Doppelgewinne sind nicht möglich. Bei Punktgleichheit werden die Preise nicht geteilt.

Zudem werden Sachpreise ausgeschüttet.
Unbedingt mitzubringen sind pro 2 Spieler ein komplettes Spielset mit Schachuhr, da sonst die Teilnahme nicht gewährleistet werden kann.

Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Spieler begrenzt.

Anmeldung: schriftlich oder telefonisch bei
Andreas Dufner, Steigenweg 3/1, 78532 Tuttlingen Tel: 07461 / 163303
oder Gunther Kaufmann, Balinger Str.89, 78532 Tuttlingen 07461 /164824
bzw. bis spätestens 14.6.98 9.15 im Turniersaal.

Martin Stierle, 1. Vors.

26. 7. Salach

2. Salacher Sommercup

Anläßlich des 50jährigen Jubiläums der Schachabteilung der TSG Salach veranstalten wir eine 2. Auflage unseres offenen Schnellschachturniers in vergrößerten Räumlichkeiten und mit einem aufgestockten Preisfonds!
Nähere Informationen finden Sie in der nächsten Ausgabe.

Terminkalender

Ausbildungskurse

Ausbildung zum nebenberuflichen Fach-Übungsleiter und C-Trainer Schach:
Aufbaulehrgang 2: 08.-10.05.98; **Prüfungslehrgang:** 21.-25.09.98

Offene Turniere u.a.

2. Quartal 1998

4.4.	Jugendopen in Erdmannhausen (9 Runden, 15 min)
4. - 11.4-.	Senioren-Einzelmeisterschaft des Verbandes in Ellwangen
4./5.04.	Verbandsspielfreies Wochenende
5.4.	Schnellturnier in Pfalzgrafenweiler (7 Rd., 30 min)
9. - 13.4.	2. Int. Neckar Open in Deizisau (Kinderturnier am 11.4.)
11.4.	Offener Böblinger Jugendschachtag (7 Rd.)
11.4.	Osterschnellturnier in Leipheim/Donau
13.4.	Schnellturnier in HN-Böckingen (7 Rd., 30 min).
18.4.	Filder-Pokal-Turnier in Stetten/Filder (9 Rd., 15 min.)
20.-29.4.	Seniorenturnier in Haslach/Schwarzwald (9 Rd, 2h + 30min)
25.04.	Blitz-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
01-05.	Schnellturnier in Stgt-Mühlhausen (9 Rd, 15 min)
04.05.	Spielausschußsitzung des Verbandes
9.5.	Jugendturnier in Stgt-Steinhaldenfeld.
9./10.5.	Verbandsspielfreies Wochenende
17.5.	Kaltenstein-Open (30 min)
21.5.	12. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder u.Jugendliche
21.-24.5.	Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1998 (7 Rd., 2h + 30 min)
24.05.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
29.5-1.6.	Crailsheimer Open (7 Rd., 2h + 30 min-Partien)
29.5.-1.6.	2. Filseck-Open in Uhingen (7 Rd., 40Z/2h + 30 min)
29.5.-1.6.	3. Reutlinger Open (7 Rd., 40Z/2h + 30 min)
07.06.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
10.-14.6.	Sindelfinger Open.
11.-14.6.	5. Hohenloher Open in Forchtenberg (7 Rd, 2h + 30 min)
13./14.6.	Steinlacher Nachtblitz
14.06.	4. Off. Tuttlinger Schnellschachmeisterschaft (9 Rd. 15 min)
20.06.	Offene Stadtmeisterschaft Kirchheim/Teck

21.06.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
27.06.	Blitz-Einzelmeisterschaft des Verbandes
28.6.	Backnanger Straßenfest-Blitzturnier

3. Quartal 1998

05.07.	Pokal-Mannschaftsmeisterschaft des Verbandes
12.07	Jubiläumsturnier beim SC Hechingen
19.07	Jubiläums-Blitzturnier in HN-Böckingen (s.Unterland)
26.7.	Schnellturnier in Salach
01.08.	9. Friedrichshafener Promenadenturnier
29.8.-6.9.	Kandidatenturnier 1998

Offene Monatsturniere 1998

Blitzschach in **Tübingen** (Scheuer im Salzstadel), 1. Di im Monat, 19.30 h

Schnellturnier (5 Runden/Abend) in **Esslingen** beim Schachverein Dicker Turm. im Kanurestaurant, Farbtörlesweg 3, Esslingen-Mitte. Um 19:00 Uhr, jeden 1. Dienstag im Monat,

Blitzturnier in **Herrenberg** beim SG Schönbuch im Klosterhof, Bronngasse 13, um 19 Uhr, jeden 1. Dienstag im Monat,Einladung in 4/98.

Blitzschach in der Festhalle **Feuerbach**, 1. Fr im Monat, 19.30 h
3.04./ 8.05. / 5.06. / 3.07. / 7.08. / 4.09. / 2.10. / 6.11. / 4.12. 98
Einladung in 02/98.

Blitzschach in **Ulm,** 1. Fr im Monat, versch.Spiellokale, Einladg in 2/98 unter Oberschwaben. 3.4. / 8.5. / 5.6. / 3.7. / 4.9. / 2.10. / 6.11. / 4.12. 98

Blitzschach in **Bietigheim-Bissingen,** 1. Fr im Monat, 20 Uhr, Einldg in 9/97.
Termine: 3.04. / 8.05. 1998

Blitzturniere in **Tamm,** Kelter, jeweils Freitag, 20:15 Uhr,
03.04. / 08.05. / 12.06. / 03.07. / 25.09. / 09.10. / 06.11. (Finale) 1998

Schnellturnier bei SSF 1879, in **Stuttgart,** Fa. TZK., Libanonstr. 35 (Hintergebäude), 2. Di im Monat 19.00 Uhr; (7 Rd., 15 Min.)
14.04. / 12.05. / 09.06. 1998

Blitzturnier in **Süssen**, Bürgerhaus, 20.00 h, 2. Do im Monat
(Einladung in 12/96)

Blitzturnier in **Donzdorf**, Stadthalle, Hauptstr. 44, 20.00 h, 2. Do im Monat
(Einladung in 12/97)
9.4. / 14.5. / 11.6. / 9.7. / 13.8. / 10.9. / 8.10. / 12.11. 98

Blitzturnier in **Sindelfingen**, Letzter Mi im Monat, 20 Uhr, Stadiongaststätte, Sindelfingen, Rosenstr.12
29.04. / 27.05. / 24.06. 1998

Blitzturnier in **Heidenheim**, Aqua-Terra-Vereinsheim, Schnaitheimerstr. 38, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat, am 24.04. / 29.05. / 26.06. / 31.07. / 28.08. / 25.09. / 30.10. / 27.11. / 18.12. 98., Einladung in 12/97 (unter Terminvorschau)

Blitzturnier in **Mengen** (Hotel Baier,Mengen), letzter Fr im Monat, 20.30 Uhr

Blitzturnier in **Pfullingen**, Altes Pfullinger Schloß, 2.Stock,Zi 4, 20.00 Uhr, letzter Fr im Monat Einladung in 02/98

24.4. / 29.5. (Masters)

Schnellturnier in **Geislingen**, Altes Gymnasium, 19 Uhr, 4. Donnerstag im Monat 15-Min. Partien, Einladung in 02/97

Blitzturnier beim **SV Heilbronn:** jeweils Do 19:45 Uhr (Startgeld 5 DM)

Stuttgart

11. 4. Böblingen

Offener Böblinger Jugendschachtag 1998

Näheres unter "Terminvorschau"

21. - 24.5. Stuttgart - Zuffenhausen

Stuttgarter Stadtmeisterschaft 1998

Näheres unter "Terminvorschau"

Landesliga 6. Runde

Herrenberg - Vaihingen/Rohr						3,5 : 4,5
1. Junesch,G.	de Boer,H.-J.	1:0	5. Thelen,R.	- Danzer,J.U.	0:1
2. Straub,U.	- Dr.Gohm,R.	0:1	6. Ottmann,J.	- Böhm,G.	1/2
3. Ottmann,M.	- Dr.Fischer,D.	0:1	7. Schmid,E.	- Schuh,M.	1/2
4. Vogler,W.	- Lube,M.	1:0	8. Rapp,K.	- König,F. jun.	1/2

Stuttgarter SF 79 3 - SpVgg Böblingen					5 : 3
1. Pöthig,H.	- Dietrich,R.	1/2	5. Dr.Förster,E.	- Wenzel,K.V.	1/2
2. Mock,O.	- Turna,R.	+:-	6. Arendt,J.	- Schwarz,U.	1:0
3. Herter,E.	- Behrendt,C.	1/2	7. Bareiß,W.	- Damson,M.	1:0
4. Großmann,P.	- Schweizer,Chr.	0:1	8. Lutz,H.	- Berger,J.	1/2

Ditzingen 2 - Sillenbuch					3,5 : 4,5
1. Dr.Meier	- Dr.Möhring	1:0	5. Voigt,M.	- Jäger,H.U.	1:0
2. Pfeifer,W.	- Lau,P.	1/2	6. Stanescu,Chr.	- Elsäßer,G.	1/2
3. Ryba,A.	- Dr.Motzer,H.	1/2	7. Heining,Th.	- Brauner,H.	0:1
4. Stephan,L.	- Kuhn,Th.	0:1	8. Ortmann,D.	- Marsch,G.	0:1

Backnang - Schmiden/Cannstatt 2					3 : 5
1. Wolf,W.	- Witke,Th.	0:1	5. Müller,K.M.	- Scheeff,V.	0:1
2. Keller,W.	- Welker,M.	0:1	6. Würschum,J.	- Frank,B.	1/2
3. Reichert,B.	- Hörrmann,K.	1/2	7. Häußermann,E.	- Fritsch,E.	1:0
4. Schlierf,S.	- Schiestl,U.	0:1	8. Braun,A.	- Aidam,G.	1:0

Königsspringer Stuttgart - SpVgg Feuerbach					3 : 5
1. Mödinger,R.	- Beyer,Chr.	1:0	5. Winkler,H.	- Thieme,St.	0:1
2. Kalnins,A.	- Schuster,G.	0:1	6. Momirov,P.	- Schweizer,F.	0:1
3. Stuwe,F.	- Dr.Schäfer,R.	1/2	7. Palinkas,J.	- Dr.Feith,B.	0:1
4. Götzfried,S.	- Klehr,W.	1:0	8. Polic,S.	- Wenninger,I.	1/2

Landesliga 7. Runde

Feuerbach - Herrenberg					6 : 2
1. Beyer,Chr.	- Junesch,G.	0:1	5. Dr.Feith,B.	- Rapp,K.	1:0
2. Klehr,W.	- Straub,U.	1:0	6. Wenninger,I.	- Laukenmanmn	1:0
3. Thieme,St.	- Ottmann,J.	1/2	7. Giraud,M.	- Mustaff,F.	1/2
4. Schweizer,F.	- Schmid,E.	1:0	8. Diebold,St.	- Österle,Chr.	1:0

Schmiden/Cannstatt 2 - Königsspringer Stuttgart					5 : 3
1. Witke,Th.	- Mödinger,R.	1:0	5. Schiestl,U.	- Götzfried,S.	-:+
2. Amos,F.	- Kalnins,A.	1/2	6. Scheeff,V.	- Winkler,H.	1:0
3. Welker,M.	- Stuwe,F.	1:0	7. Riedler,M.	- Kiner,J.	-:+
4. Hörrmann,K.	- Piazza,R.	1:0	8. Kärcher,W.	- Polic,S.	1/2

Sillenbuch - Backnang					2 : 6
1. Dr.Möhring,W.	-Wolf,W.	0:1	5. Bühler,T.	- Schlierf,S.	0:1
2. Lau,P.	- Keller,W.	0:1	6. Jäger,H.U.	- Müller,K.M.	1:0
3. Dr.Motzer,H.	- Haag,U.	0:1	7. Elsäßer,G.	- Würschum,J.	0:1
4. Kuhn,Th.	- Reichert,B.	1:0	8. Distel,G.	- Häußermann,E.	0:1

SpVgg Böblingen - Ditzingen 2					2,5 : 5,5
1. Dietrich,R.	- Pfeifer,W.	1/2	5. Wenzel,K.V.	- Heining,Th.	0:1
2. Turna,R.	- Ryba,A.	0:1	6. Schwarz,U.	- Ortmann,D.	1/2
3. Behrendt,C.	- Voigt,M.	1:0	7. Damson,M.	- Nowotzli,A.	0:1
4. Schweizer,Chr.	- Stanescu,Chr	0:1	8. Berger,J.	- Prescher,D.	1/2

Vaihingen/Rohr - Stuttgarter SF 79 3					3,5 : 4,5
1. de Boer	- Pöthig,H.	1/2	5. Danzer	- Großmann,P.	0:1
2. Dr.Gohm	- Mock,O.	1/2	6. Böhm,G.	- Dr.Förster	1:0
3. Kolb,W.	- Herter,E.	1:0	7. Gühl,U.	- Arendt,J.	0:1
4. Dr.Fischer,D.	- Dr.Bock,U.	0:1	8. Thomä,E.	- Hartlieb,J.	1/2

Landesliga nach 7 Runden:

1. Stuttg. SF 79 3	13:1	35,5	6. SG Vaihingen/Rohr	6:8	26,5
2. TSF Ditzingen 2	12:2	36,0	7. SpVgg Böblingen	5:9	25,0
3. SpVgg Feuerbach	9:5	33,0	8. SC Sillenbuch	5:9	23,5
4..Schmiden/Cannst' 2	9:5	29,0	9. SV Backnang	3:11	22,0
5. SV Herrenberg	7:7	29,5	10. Königsspringer Stgt.	1:13	20,0

Vierermannschaftspokal

Ergebnisse des Viertelfinales (im Jan. 98 gespielt):
Backnang - HP Böblingen 1:3; SK Schmiden - Leinfelden 3:1;
SSF Stuttgart - Spvgg. Feuerbach 3:1; Sillenbuch - Ditzingen 3 2,5:1,5.
Ergebnisse des Halbfinales (im Febr. 98 gespielt):
SK Schmiden/Ca. - Sillenbuch 4:0; HP Böblingen - SSF Stuttgart 3:1.
Finale :
HP Böblingen - SK Schmiden/Ca. 2:2....(Berl.Wertung 3:7)
Beide Finalisten sind auf Verbandsebene spielberechtigt.
Gratulation dem SK Schmiden/Cannstatt !! R. Burkert

Bezirksjugend

Bericht: Bezirksjugendeinzelmeisterschaften 1998

Von Anfang Januar bis Mitte Februar fanden in Stuttgart-Vaihingen die Einzelmeisterschaften der Schachbezirksjugend Stuttgart statt. Vom Ausrichtern,der SG Vaihingen/Rohr waren Jens-Uwe Renz und vor allem Marc Nestl wieder vor Ort, um den Turnierleiter Oliver Wilms tatkräftig zu unterstützen. 62 Jugendliche kämpften um Urkunden, 8 Pokale, Buchgutscheine im Wert von über 600 DM und der Qualifikation zu den Württembergischen. Am Finaltag war wieder Harald Wohlt vom Schachdepot da und die Jugendlichen konnten Ihre Gutscheine direkt einlösen. Weiter verteilt werden könnten die Sonderpreise gestiftet vom Schachdepot; drei T-Shirts für die 3 jüngsten Teilnehmerinnen, zum ersten Mal Jahrgänge 1990 und jünger und 3 Mützen für U13-Jugendliche.

Hier jetzt die Einzelergebnisse:

U11 (15 Jugendliche)

1. Köhn,Kai-Uwe	1122	SV Backnang	6	31
2. Behm,Simon	961	SAbt Spvgg Boeblin	5½	30½
3. Mijatovic,Vladimir	682	SV Wolfbusch	5	32
4. Capelja,Christian	924	Sabt SpVgg Rommels	5	27½
5. Wagner,Kevin	654	SC Magstadt	4½	28
6. Fröschle,Marius		TSV Heumaden	4	26
6. Willems,Sebastian		SV Wolfbusch	4	26
8. Erben, Larissa	P	SV Wolfbusch	4	17

U13 (18 Jugendliche)

1. Häcker,Sonja	1493 w	SV Wolfbusch	6.0	31.5
2. Naß,Walter Robert	1234	SC Magstadt	6.0	31.0
3. Oesterle,Christian	1440	SV Herrenberg e.V.	6.0	29.5
4. Wagner, Tobias	P	SV Wolfbusch	5.0	28.5
5. Stolz,Bernhard	1204	SC Magstadt	4.0	31.5
6. Wagner, Michael	P	SV Wolfbusch	4.0	29.5
7. Krieb,Adrian	861	Sabt SpVgg Rommels	4.0	22.0

U15 (13 Jugendliche)

1. Ortmann,David	1889	TSF Ditzingen	5.5	30.0
2. Ladinzon, Igor	2200 P	SSF 1879	5.5	28.0
3. Braun,Arik	1464 O	SV Backnang	5.5	27.5
4. Imhof,Thomas	1559	SGem Vaihingen-Roh	4.0	30.5
5. Riegel,Frank	1440	SV Wolfbusch	4.0	29.0
6. Häcker,Alexander	1778	SV Wolfbusch	4.0	23.0

U17 (8 Jugendliche)

1. Schapotschnikov,Ph	1693	Stuttgarter SF 187	6½	19¼
2. Waibl,Matthias	1305	SAbt Rotweiss Stut	4½	13¹
3. Boyde,Jan	1476	SK Schmiden/Cannst	4	12¼
4. Bestle,Markus	1451	Sabt SpVgg Rommels	4	10¼

U20 (8 Jugendliche)

1. Stanescu,Christian	1919	SAbt TSF Ditzingen	6	17
2. Heining,Thomas	1965	SAbt Spvgg Boeblin	5½	15¼
3. Eisenhardt,Philip	1834	SV Wolfbusch	4½	12¼
4. Botond, Thomas	1807	SV Wolfbusch	4½	9¹
5. Goehner,Pierre-Fra	1682	SAbt Spvgg Boeblin	4	8½

Ausführliche Ergebnisse können im Internet unter http://www.schachverband-wuerttemberg.de/stuttgart/sbjs/bjem98.html abgerufen werden.

Oliver Wilms

Stuttgart - Ost

1.5. Stgt - Mühlhausen

Schnellturnier (9 Runden, 15 Min.-Partien).

Näheres unter Terminvorschau

Kreisklasse 7. Runde

Schmiden/Cannstatt 3 - Korb 1 4:4; Untertürkheim 1 - Winnenden 2 3:5; Waiblingen 2 - Steinhaldenfeld 1 2,5:5,5; Fellbach 1 - Backnang 2 4,5:3,5; Oeffingen 1 spielfrei.

Kreisklasse 8. Runde

Steinhaldenfeld 1 - Fellbach 1 3:5; Winnenden 2 - Waiblingen 2 2,5:5,5; Korb 1 - Untertürkheim 1 3,5:4,5; Oeffingen 1 - Schmiden/Cannstatt 3 2,5:5,5; Backnang 2 spielfrei.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Fellbach 1	12:2	31,5	6. Waiblingen 2	6:8	26,5
2. Schmiden/Cannst' 3	9:7	35,0	7. Backnang 2	6:8	25,5
3. Steinhaldenfeld 1	8:6	31,5	8. Winnenden 2	6:8	24,5
4. Korb 1	7:7	31,5	9. Oeffingen 1	3:11	22,5
5. Untertürkheim 1	7:7	27,5			

Die Meisterschaft ist auch in der Kreisklasse schon vor dem letzten Spieltag entschieden. Mit einem deutlichen Vorsprung sicherte sich Fellbach 1 vorzeitig den Titel; herzlichen Glückwunsch und viel Glück in der Bezirksklasse.

Auch am Tabellenende sind die Weichen schon zum Teil gestellt. Mit Oeffingen 1 müssen wir uns von der ersten Mannschaft verabschieden. Die wohl restlichen zwei Mannschaften werden erst mit der letzten entschiedenen Partie feststehen. Ein Blick auf die Tabelle gibt Grund zu sämtlichen Spekulationen. Fest steht nur, daß Schmiden/Cannstatt 3 nächste Saison weiter in der Kreisklasse spielen wird.

M.Büchele

A-Klasse 7. Runde

Schwaikheim 2 - spielfrei; Oeffingen 2 - Fellbach 2 4:4; Korb 2 - Backnang 4 4:4; Steinhaldenfeld 2 - Mönchfeld 2 3:5; Schmiden/Cannstatt 4 - Backnang3 2,5:5,5.

A-Klasse 8. Runde 08.03.98

Oeffingen 2 - spielfrei; Fellbach 2 - Backnang 3 4:4; Mönchfeld 2 - Schmiden/Cannstatt 4 3,5:4,5; Backnang 4 - Steinhaldenfeld 2 6:2; Schwaikheim 2 - Korb 2 4,5 : 3,5.

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Schwaikheim 2	14:0	35,5	6. Fellbach 2	6:10	31,0
2. Schmiden/Ca' 4	10:4	27,5	7. Mönchfeld 2	5:9	26,5
3. Backnang 4	9:5	32,0	8. Oeffingen 2	5:9	24,5
4. Korb 2	8:6	32,0	9. Steinhaldenfeld 2	0:14	14,5
5. Backnang 3	7:7	31,5			

Durch einen knappen Sieg Schwaikheims über den Verfolger Korb 2 ist die Entscheidung um die Meisterschaft in der A-Klasse vorzeitig gefallen - herzlichen Glückwunsch! Das Endspiel um Platz 2 dagegen findet am letzten Spieltag zwischen Schmiden/Cannstatt und Backnang 4 statt. - In der Zahl der Absteiger habe ich mich nach meinem Urlaub in der Eile geirrt, da auf dem Spielplan der Ausfall von Waiblingen 3 bereits berücksichtigt und die Anzahl um eins nach unten korrigiert war. Im indirekten Vergleich geht es für Mönchfeld und Oeffingen daher am letzten Spieltag um die Wurst, zumal die Gegner nominell gleich stark zu sein scheinen. Fellbach hat die Spielrunde bereits abgeschlossen und muß darauf hoffen, daß nicht beide Verfolger gleichzeitig gewinnen. Man darf auf das Saisonende gespannt sein!

Roland Morlock

C-Klasse 5. Runde

Korb 3 - Murrhardt 4 2:4; Affalterbach 3 - Hohenacker 1 2:4; Rommelshausen 3 - Waiblingen 4 0,5:5,5.

C-Klasse nach 5 Runden:

1. Waiblingen 4	9:1	21,0	4. Rommelshausen 3	4:6	13,5
2. Murrhardt 4	8:2	19,5	5. Korb 3	2:8	12,5
3. Hohenacker 1	6:4	15,0	6. Affalterbach 3	1:9	8,5

Waiblingen 4 ist Meister der C-Klasse, herzlichen Glückwunsch! Murrhardt 4 steigt als Zweiter ebenfalls in die B-Klasse auf!

Markus Büchele

Stuttgart - Mitte

Die Kreiseinzelmeisterschaft 1997 des Schachkreises Stuttgart - Mitte

fand in diesem Jahr in der Geschäftsstelle der Sportvg Feuerbach statt. Der Spielsaal bot nicht nur in punkto Helligkeit und Platz gute Bedingungen für das Gelingen der Veranstaltung. Insgesamt wurde ein leichter Teilnehmerrückgang verzeichnet, was vermutlich an den neuen Räumlichkeiten lag. Qualitativ gehörte jedoch diese Veranstaltung sicher zu den stärksten der letzten Zeit (drei Spieler um DWZ 2100, 9 Spieler über DWZ 1900).

Sieger wurde ebenso hochverdient und ungeschlagen Walter Kunz aus Botnang. Er übernahm nach der 4. Runde die Führung, besiegte den besten der Setzliste C. Beyer (8.) und führte das Turnier bis zum Ende souverän an. Der Vorsitzende des ausrichtenden Vereines I.Wenninger spielte sich unauffällig nach vorne und blieb als einziger neben dem ersten ungeschlagen (3. Platz). Spektakulär hingegen R.Schwan. Reihenweise Siege und Remis gegen nach DWZ klar stärkere Gegner brachten ihn auf den 4. Platz. Dass er als Senior zusätzlich eine Sonderwertung erspielte und nebenbei über 50 DWZ hinzugewann, sollte ebenfalls erwähnt werden.

Bei der Siegerehrung erhielten die Sieger Buchpreise vom Schachverlag Kania, Schwieberdingen im Gesamtwert von DM 135,— und den Dank des Turnierleiters für Ihre Fairness. Besonders hervorzuheben ist hierbei Herr Horst Lotz, der auch dann noch bereit war nachzuspielen, als er den kampflosen Punkt bereits sicher in der Tasche hatte ! Leider wurde er dafür dann nicht belohnt.

Die Spieler auf den Plätzen 1-5 sind direkt, die Plätze 6-8 sind als Nachrücker für die Bezirksmeisterschaft 1998 qualifiziert.

Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben (auch beim aufbauen) und an die TSF Ditzingen für die Bereitstellung der unerlässlichen Computer-Software.

Der Endstand (mit dem Ergebnis der inoffiziellen DWZ -Auswertung):

Platz	Name	Verein	Punkte	Buchholz	(DWZ neu) inoffiziell
1.	Kunz, W.	(Botnang)	5,5 Pkt.	28	2117-09
2.	Thieme, St.	(Feuerbach)	5,0 Pkt.	29,5	1990-20
3.	Wenninger, I.	(Feuerbach)	5,0	27,0	1903-20
4.	Schwan, R.	(SSF1879)	4,5	29,0	1888
5.	Ortmann, D.	(Ditzingen)	4,5	27,0	1903
6.	Diebold, St.	(Feuerbach)	4,5	24,0	1875
6.	Zimber, A.	(Ditzingen)	4,5	24,0	2076
8.	Beyer, Chr.	(Feuerbach)	4,0	29,5	2121-09
9.	Rieder, J.	(SSF1879)	4,0	28,0	1849
10.	Sax, H.	(SSF 1879)	4,0	24,5	1879
11.	Heining, Th.	(Ditzingen)	3,5	26,5	1951
12.	Siegle, F.	(SSF1879)	3,5	26,0	1919- 9
13.	Leyh, W.	(Botnang)	3,5	26,0	1768
14.	Staerke, K.	(Ditzingen)	3,5	24,5	1829 -20
15.	Feith,Dr. B.	(Feuerbach)	3,0	22,0	1930
15.	Hecht, H.	(SSF1879)	3,0	22,5	1688
17.	Gann, M.	(Botnang)	3,0	21,0	1828

18. Lotz, H.	(SSF1879)	2,5	25,0	1759
19. Bauer, D.	(Ditzingen)	2,5	24,0	1667
20. Kuntze, K.	(SSF1879)	2,5	21,0	1723
21. Galm, Ute	(Feuerbach)	2,5	19,5	1541
22. Wieberneit, M.	(Feuerbach)	2,0	19,5	1350
23. Pachura, D.	(Wolfbusch)	2,0	19,0	1387
24. Bantel, F.	(Zuffenhausen)	1,5	19,5	1372

Steffen Thieme

Kreisklasse 7. Runde:

Sillenbuch 2 - SSF 1879 6 2,5:5,5; Vasja Pirc - Wolfbusch 3 4:4; Ditzingen 3 - Feuerbach 2 5,5:2,5; SSF 1879 5 - Königsspringer 2 6,5:1,5

Kreisklasse 8. Runde:

Wolfbusch 3 - SSF 1879 5 3,5:4,5; Feuerbach 2 - Vasja Pirc 4:4; Stuttgart-Ost - Sillenbuch 2 5,5:2,5; SSF 1879 6 - Ditzingen 2 2,5:5,5

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. SSF 1879 5	11:3	35,0	6. Vasja Pirc	6:8	25,5
2. Ditzingen 3	10:4	33,0	7. Feuerbach 2	5:9	27,0
3. Stuttgart-Ost	9:5	31,0	8. Königsspringer 2	4:10	21,5
4. SSF 1879 6	8:6	29,5	9. Sillenbuch 2	4:12	24,0
5. Wolfbusch 3	7:7	30,0			

Bruno Jerratsch

A-Klasse 5. Runde 25. 01. 98:

SSF 1879 6 - Gerlingen 3 6:2; Korntal 2 - Wolfbusch 4 4,5:3,5; Fasanenhof 2 - Gerlingen 2 3,5:4,5; Ditzingen 4 - Botnang 2 6:2; Zuffenhausen - Hemmingen 6:2.

A-Klasse nach 5 Runden:

1. SSF 1879 7	10:0	29,5	6. Botnang 2	5:5	21,0
2. Ditzingen 4	10:0	29,0	7. Gerlingen 3	3:7	15,5
3. Zuffenhausen 2	6:4	22,0	8. Wolfbusch 4	2:8	16,0
4. Korntal 2	6:4	21,5	9. Hemmingen	2:8	14,5
5. Gerlingen 2	6:4	18,0	10. Fasanenhof 2	0:10	13,0

B.Jerratsch

B-Klasse 6. Runde 01. 03. 98:

Gerlingen 4 - Stuttgart-Ost 2 3:5; DJK 2 - Wolfbusch 6 4:4; Feuerbach 3 - Wolfbusch 5 5:3.

B-Klasse nach 6 Runden:

1. Rot-Weiß 1	10:0	29,5	5. Feuerbach 3	4:6	18,0
2. DJK 2	8:2	21,5	6. Wolfbusch 5	0:10	14,0
3. Wolfbusch 6	7:3	23,0	7.Gerlingen 4	0:10	13,5
4. Stuttgart-Ost 2	7:5	24,5			

Franz Plass

C-Klasse 6. Runde:

Gerlingen 5 - Rot Weiß 2 2,5:3,5; Ditzingen 5 - Sillenbuch 3 0:6; 2 - Botnang 3 - Hemmingen 3 4:2. Heumaden 1 - Hemmingen 2 6:0 kl.

C-Klasse nach 6 Runden:

1. Sillenbuch 3	10:2	28,0	5. Ditzingen 5	4:8	15,0
2. Heumaden 1	10:2	25,0	Gerlingen 5	4:8	15,0
3. Botnang 3	8:4	24,5	7. Hemmingen 3	2:10	10,0
4. Rot-Weiß 2	8:4	21,5	8. Hemmingen 2	2:10	5,0

Günter Schelkle

Stuttgart - West

Kreisklasse 7. Runde

Leinfelden 2 - SV Böblingen 2 5:3; Herrenberg 2 - Vaihingen/Rohr 2 2:6; SC Stetten - HP Böblingen 3 5,5:2,5; Sindelfingen 4 - SV Böblingen 3 5:3.

Kreisklasse 8. Runde

SV Böblingen 3 - Weil der Stadt 3,5:4,5; HP Böblingen 3 - VfL Sindelfingen 4 5,5:2,5; Vaihingen/Rohr 2 - SC Stetten 5:3; Leinfelden 2 - Herrenberg 2 4:4.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Vaihingen/Rohr 2	12:2	38,0	6. SC Leinfelden 2	6:8	26,5
2. SV Weil der Stadt	11:3	30,5	7. SV Herrenberg 2	6:8	25,0
3. SC Stetten	9:5	32,0	8. SV Böblingen 2	5:9	25,0
4 HP Böblingen 3	7:7	28,0	9. SV Böblingen 3	2:14	22,0
5. VfL Sindelfingen 4	6:8	28,0			

Gerhard Lauppe

A-Klasse 7. Runde 01. 03. 98

Nagold - Wildberg 3,5:4,5; Vaihingen / Rohr 3 - Magstadt 2 7:1; Vaihingen/Rohr 4 - Leonberg 2 2,5:5,5; Herrenberg 3 - VfL Sindelfingen 5 5:3; Magstadt 1 - HP Böblingen 4 6:2.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. Leonberg 2	13:1	35,5	6. Nagold 1	7:7	29,5
2. Vaihingen/Rohr 3	12:2	34,0	7. Magstadt 1	6:8	30,0
3. Vaihingen/Rohr 4	9:5	32,0	8. Herrenberg 3	5:9	27,0
4. VfL Sindelfingen 5	8:6	32,0	9. HP Böblingen 4	2:12	20,0
5. Wildberg	8:6	27,0	10. Magstadt 2	0:14	13,0

Hans-Peter Abel

B-Klasse 7. Runde

Nachtrag: Vardar Sindelfingen - VfL Sindelfingen 6 2,5:5,5;

7. Runde: Heimsheim -Vardar Sindelfingen 7,5:0,5; Renningen 2 - Vaihingen/Rohr 5 4:4; SV Böblingen 4 - Aidlingen 3,5:4,5 (unter Vorbehalt); Schönaich 2 - Stetten 2 5:3; VfL Sindelfingen 6 - Herrenberg 4 7,5:0,5.

B-Klasse 8. Runde

Vardar Sindelfingen - Herrenberg 4 2,5:5,5; Stetten 2 -VfL Sindelfingen 6 3,5:4,5; Aidlingen - Schönacih 2 2,5:5,5; Vaihingen/Rohr 5 -SV Böblingen 4 1,5 : 6,5; Heimsheim - Renningen 2 6:2.

B-Klasse nach 8 Runden:

1. TSV Heimsheim	15:1	45,5	6. SG Vaihingen/Rohr 5	7:9	30,5
2. TSV Schönaich 2	14:2	45,5	7. SV Böblingen 4	6:10	34,5
3. VfL Sindelfingen 6	11:5	38,5	8. SC Stetten 2	6:10	30,0
4. VHS Aidlingen	9:7	33,5	9. SV Herrenberg 4	4:12	21,5
5. SV Renningen 2	8:8	31,0	10. Vardar Sindelfingen	0:16	9,5

Gerhard Lauppe

C-Klasse 8. Runde 01. 03. 98

Maked.Zentar Böblingen - Weil der Stadt 2 4,5:1,5; Heimsheim 2 - Nagold 2 2,5:3,5; Leonberg 3 - Stetten 3 3,5:2,5; Sindelfingen 7 - Schönaich 3 1:5; Vaihingen/Rohr 6 - Schönaich 4 5,5:0,5; Leinfelden 3 - Weil im Schönbuch 5,5:0,5.

Wiederholungsspiel vom 2. Spieltag:

Makedonische Zentar Böbl. - Schönaich 3 3:3.

C-Klasse nach 8 Runden:

1. SC Leinfelden 3	16:0	33,5	7. Leonberg 3	7:9	22,5
2. TSV Schönaich 3	15:1	35,5	8. Schönaich 4	6:10	20,5
3. Weil im Schönbuch	12:4	27,0	9. VfL Sindelfingen 7	4:12	18,5
4. Vaihingen/Rohr 6	11:5	29,5	10. SV Weil der Stadt 2	2:14	17,0
5. SV Nagold 2	10:6	30,0	11. TSV Heimsheim 2	2:14	14,5
6. Maked.Z. Böblingen	10:6	27,5	12. SC Stetten 3	1:15	12,0

Chr. Berstecher

Ausschreibung:

Kreisjugend-Mannschaftsmeisterschaft 1998

Liebe Schachfreunde,

hiermit erfolgt die Ausschreibung der diesjährigen Kreisjugendmannschaftsmeisterschaft. Teilnehmeberechtigt sind alle Jugendmannschaften und Spielergemeinschaften der Vereine im Schachkreis Stuttgart-West. Es wird mit 6er-Mannschaften gespielt.

Modus: Die KJMM wird als Rundensystem ausgetragen. Alle Spiele werden DWZ gewertet. Der Kreisjugendmannschaftsmeister steigt in den Bezirk auf.

Termine: Die Spiele finden sonntags um **10:00 Uhr** statt am 12.4. / 26.4. / 10.5. / 31.5. / 14.6. / 28.6. / 12.7. und 26.7. Da vermutlich nicht alle Termine nötig sind, werden einige wegfallen. Sofern mit den Mannschaftsmeldungen keine anderen Vorschläge eingehen, werde ich wegen der Ferien vorrangig den 12.4., 31.5. und 26.7. wegfallen lassen.

Mannschaftsmeldung -aufstellung: Für jede Mannschaft können bis zu 16 Jugendliche gemeldet werden, die am 1.1.1978 oder später geboren sind und zumindest eine vorläufige Spielgenehmigung besitzen.

Spielregeln: Die Bedenkzeit beträgt pro Spieler 2 Stunden für 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest der Partie. Im übrigen gilt die Württembergische Jugendspielordnung.

Meldeschluß: Sämtliche Meldebögen müssen bis zum 31.3.1998 bei mir in Tübingen eingegangen sein.

Ich freue mich auf zahlreiche Mannschaftsmeldungen und eine spannende KJMM!

Mit freundlichen Schachgrüßen Uwe Meyerdirks, Kreisjugendspielleiter

Milchstr.10, 71155 Altdorf, 07031/603174 bzw. Haußerstr.142, 72076 Tübingen 07071/64811; uwe.meyerdirks@student.uni-tuebingen.de

Neckar-Fils

26. 7. Salach

2. Salacher Sommercup

Näheres unter Terminvorschau

Bericht:

Steinlach nutzt Heimvorteil

Bei der diesjährigen Bezirksmannschaftsblitzmeisterschaft kämpften die 18 über die Kreisebenen qualifizierten Teams um einen der ersten vier Plätze,

die zur Teilnahme an der Württembergischen Mannschaftsblitzmeisterschaft berechtigen. Ausrichter war der Schachclub Steinlach, der aufgrund seines 40 jährigen Jubiläums den Zuschlag bekam. Spielort war die Bästenhardhalle in Mössingen, die für diesen Zweck optimal geeignet war.

Unter den Teilnehmern waren so starke Teams wie Esslingen, Tübingen und Pfullingen, die alle mit Oberligaspielern aufwarten konnten; aber auch Bebenhausen als Verbandsligist gehörte zu den Favoriten. Die 19. Mannschaft, die dem Ausrichter zustand und daher als Steinlach 2 ins Rennen ging, konnte einem da schon fast leid tun, mußten sich hier doch überwiegend Kreisklassespieler gegen die geballte Schachprominenz aus dem Bezirk Neckar/Fils behaupten.

Sieger wurde der SK Bebenhausen in der Besetzung Bräuning, Gohil, Latzke und Blank . Sie erzielten 32 Punkte und 53,5 Brettpunkte und waren somit die verdienten Sieger, denn sie verloren kein einziges Spiel. Überraschend weit vorne landete der SC Steinlach 1 in der Besetzung Haap, Rogowski, Sonnberger und Rothfuß. Sie erreichten den 2. Platz mit 28 Punkten und 45,5 Brettpunkten. Hervorzuheben war hier vor allem die Leistung von Oliver Rothfuß, der 15 Punkte aus den 18 Runden holte und damit der Garant des Erfolgs war. Fils/Lauter 1 folgte auf dem 3. Platz. In der Aufstellung Majer, Holl, Erker und Lankes erreichten die Mannschaft 27 Punkte und 46,5 Brettpunkte. Das 4. Ticket zur Württembergischen löste sich ganz knapp der SV Tübingen, der mit Frick, Schmidt, Schwierskott und Moser auf 26 Punkte und 50 Brettpunkte kam und damit 4 Brettpunkte Vorsprung auf Pfullingen hatte.

Einen Achtungserfolg erreichte Steinlach 2. Das Ziel, nicht letzter zu werden, wurde problemlos erreicht. Am Ende wurden sie 15. und hatten so manchem Favoriten erfolgreich ein Bein gestellt. Erfolgreich war hier vor allem Nils Hoffmann, der es an Brett 1 auf respektable 5,5 Punkte brachte.

Landesliga 6. Runde, 18. 01. 98

Fils/lauter 2 - Reichenbach					4,5 : 3,5
1. Hönick	- Miracanac,Ad	1/2	5. Keller	- Schmidt	1:0
2. Bantleon	- Miracanac,Al	1/2	6. Thurner	- Gustain	1:0
3. Eisele	- Karacic	1/2	7. Wohlfahrt	- Wörner	1:0
4. Hummel	- Hammann	0:1	8. Schultheiß	- Schwilk,A.	0:1
Ostfildern - Wendlingen					**3 : 5**
1. Ruisinger	- Mareck,S.	1:0	5. Schütz	- Dr.Reule	0:1
2. Iltisberger	- Maurischat	0:1	6. Dr.Schmidt	- Keßler	1/2
3. Sauermann	- Auch	1:0	7. Birmelin	- Reule,HP	0:1
4. Krämer,R.	- Schott	1/2	8. Zappe	- Nicolai	0:1
Fils/Lauter 1 - Esslingen 2 0:8 (Br. 8 Wiegrefe hatte keine Spielgenehmigung					
1. Maier,W	- Hatschbach	1:0	5. Escher,F.	- Saile	1/2
2. Svec	- Wepfer	1:0	6. Lankas	- Schreiber	0:1
3. Holl,G.	- Keil	1/2	7. Lorenz	- Ramin	1/2
4. Ecker,T.	- Schulz,J.P.	1:0	8. Wiegrefe,D.	- Dr.Hempel.	1:0
Ebersbach 1 - Pfullingen 2					**3 : 5**
1. Rothermel	- Nagelsdiek	1:0	5. Grill	- Hartig	0:1
2. Rupp	- Schülke	1/2	6. Hehn	- Seewald	0:1
3. Junger	- Zymberi	0:1	7. Weber	- Gerakakis	1/2
4. Mehrer,M.	- Keck	0:1	8. Mehrer,B.	- Kull	1:0
Kirchentellinsfurt - Steinlach					**2,5 : 5,5**
1. Bäuerle	- Sonnberger	1:0	5. Langer	- Möck	0:1
2. SDchönwälder	- Rothfuß	1/2	6. Arndt	- Ehmsen	0:1
3. Berner	- Haap	1/2	7. Nieland	- Werner	0:1
4. Staiger	- Rogowski	0:1	8. Eisele	- Scheffknecht	1:0

Landesliga 7. Runde, 08. 02. 98

Steinlach - Fils/lauter 2					5 : 3
1. Sonnberger	- Hönick	1/2	5. Ehmsen	- Keller	0:1
2. Rothfuß	- Bantleon	1:0	6. Werner	- Thurner	1:0
3. Haap	- Eisele	1:0	7. Föll	- Schultheisz	1:0
4. Rogowski	- Hummel	0:1	8. Pasch	- Grimm	1/2
Pfullingen 2 - Kirchentellinsfurt					**4 : 4**
1. Nagelsdiek	- Bäuerle	0:1	5. Paucke	- Staiger	1:0
2. Schülke	- Schönwälder	1/2	6. Gerakakis	- Langer	1:0
3. Zymberi	- Berner	1:0	7. Weipert	- Arndt	1/2
4. Hartig	- Hornig	0:1	8. Schumann	- Fritz	0:1
Esslingen 2 - Ebersbach					**2,5 : 5,5**
1. Pawelka	- Rupp	-:+	5. Schreiber	- Hehn	0:1
2. Hatschbach	Junger	1:0	6. Ramin,M.	- Weber	0:1
3. Kiefer	- Mehrer,M.	-:+	7. Dr.Hempel	- Mehrer,B.	0:1
4. Keil	- Grill	1:0	8. Bachner	- Beuckert	1/2
Wendlingen - Fils/Lauter 1					**5 : 3**
1. Maurischat,P.	- Majer	0:1	5. Keßler	- Escher	0:1
2. Auch	- Svec,J.	1/2	6. Reule,H-P.	- Lankes	1/2
3. Schott	- Holl,G.	1:0	7. Zink	- Lorenz,E.	1:0
4. Dr.Reule,H.	- Erker	1:0	8. Kurz	- Mairich	1:0

Reichenbach - Ostfildern					4,5 : 3,5
1. Miracanac,Ad	- Höschele	1:0	5. Schmidt,M.	- Krämer,R.	1/2
2. Miracanac,Al	- Ruisinger	1:0	6. Gustain	- Schütz	0:1
3. Karacic	- Iltisberger	0:1	7. Wörner	- Dr.Schmidt	1/2
4. Hammann	- Sauermann	1/2	8. Schwilk	- Birmalin	1:0

Landesliga 8. Runde, 08. 03. 98

Fils/lauter 2 - Ostfildern					4,5 : 3,5
1. Hönick	- Höschele	1/2	5. Keller	- Krämer,R.	1:0
2. Bantleon	- Ruisinger	1:0	6. Thurner	- Schütz	1:0
3. Eisele	- Iltisberger	0:1	7. Wohlfahrt	- Birmelin	0:1
4. Hummel	- Sauermann	1:0	8. Schultheiß	- Zappe	0:1
Fils/Lauter 1 - Reichenbach					**5,5 : 2,5**
1. Majer,W.	- Miracanac,Ad	1:0	5. Escher,F.	- Schmidt,M.	1/2
2. Svec	- Miracanac,Al	1/2	6. Lankes	- Gustain	1:0
3. Holl,G.	- Karacic	1/2	7. Lorenz,E.	- Wörner	1:0
4. Erker	- Hammannt	1:0	8. Mairich	- Schwilk,M.	0:1
Kirchentellinsfurt - Esslingen 2					**3:5**
1. Bäuerle	- Hatschbach	0:1	5. Staiger	- Saile	1:0
2. Schönwälder	- Kiefer	1/2	6. Langer	- Schreiber	1/2
3. Berner	- Keil	1/2	7. Arndt	- Ramin	0:1
4. Hornig	- Schulz,J.P.	0:1	8. Nieland	- Bachner	1/2
Ebersbach 1 - Wendlingen					**5,5 : 2,5**
1. Rupp	- Maurischat	1/2	5. Hehn	- Reule,H.P.	1/2
2. Junger	- Schott	1:0	6. Weber	- Zink	1:0
3. Mehrer,M.	- Dr.Reule,H.	1/2	7. Mehrer,B.	- Rösch	1/2
4. Grill	- Keßler	1:0	8. Fries	- Hohnecker	1/2
Steinlach - Pfullingen 2					**4 : 4**
1. Sonnberger	- Nagelsdiek	1:0	5. Möck	- Hartig	1/2
2. Rothfuß	- Schülke	0:1	6. Ehmsen	- Paucke	1/2
3. Haap	- Zymberi	1:0	7. Werner	- Seewald	0:1
4. Rogowski	- Keck	1:0	8. Scheffknecht	- Gerakakis	0:1

Landesliga nach 8 Runden:

1. Ebersbach 1	14:2	39,5	6 .Kirchentellinsfurt 1	7:9	30,0
2. Steinlach 1	11:5	37,0	7. Reichenbach 1	7:9	29,5
3. SSG Fils-Lauter 1	10:6	33,5	8. DT Esslingen 2	6:10	31,0
4. Pfullingen 2	8:8	34,0	9. SSG Fils-Lauter 2	6:10	27,0
5. Wendlingen	8:8	29,5	10. Ostfildern 1	3:13	29,0

Ebersbach steht bereits vor dem letzten Spieltag als Meister und Aufsteiger in die Verbandsliga fest. Herzlichen Glückwunsch! Erster Absteiger ist Ostfildern.

Jürgen Berner

Bezirksliga B 8. Runde, 08. 03. 98

SK Wernau 1 - TSG Eislingen 1					1 : 7
1. Stegmüller,H.	- Toibl,J.	1/2	5. Yildiz,C.	- Wiedmann,Th.	0:1
2. Brenner,P.	- Hock,F.J.	1/2	6. Stein,C.	- Loy,M.	0:1
3. Petkof,W.	- Keck,St.	0:1	7. Hüber,K.	- Löffler,M.	0:1
4. Boceck,O.	- Schirrmeister	0:1	8. Pietrek,G.	- Theodorou,J	0:1
SF Plochingen 1 - TSG Salach 1					**4 : 4**
1. Bardili,N.	- Kill,M.	1:0	5. Gilch,W.	- Zandt,M.	0:1
2. Porzer,Th.	- Fleischer,F.	0:1	6. Ernst,W.	- Heldele,Chr.	1:0
3. Paschitta,F.	- Reutter,F.	1/2	7. Schilling,M.	- Linder,A.	1/2
4. Dr.Keller,G.	- Garbe,R.	1:0	8. Pfaff,W.	- Antovic,A.	0:1
VfB Reichenbach 2 - DT Esslingen 3					**6 : 2**
1. Ostric,T.	- Bohm,M.	1/2	5. Himken,P.	- Limley,G.	+:-
2. Garcia,R.	- Gauer,J.	1/2	6. Lohr,B.	- Fohrer,W.	+:-
3. Schröder,H.	- Luc,M.	+:-	7. Schutt,B.	- Reuß,W.	+:-
4. Lose,K.	- Kafferbitz,F.	1/2	8. Langhammer,B	- Grüsser,U.	1/2
SV Altbach 1 - SV Uhingen 1					**4 : 4**
1. Frey,B.	- Korn,Th.	1/2	5. Traub,H.	- Zettel,K.	-:+
2. Gibic,R.	- Illi,A.	+:-	6. Wepfer,P.	- Schwendinger	-:+
3. Grof,M.	- Fekete,G.	+:-	7. Frey,Chr.	- Sova,Zd.	1/2
4. Hofer,St.	- Uhliz,St.	1/2	8. Bungic,D.	- Wohland,G.	1/2
TSV Berkheim 1 - SF Göppingen 1					**5 : 3**
1. Dr.Keßler,D.	- Kepp,E.	1:0	5. Eberle,T.	-- Rapp,G.	1:0
2. Jäschke,A.	- Schadwinkel	1:0	6. Sonnleitner,E	- Voss,G.	1:0
3. Wieczorek,R.	- Mehlbeer,H	1/2	7. Morlock,Sim	- Kepp,O.	0:1
4. Scholl,M.	- Siebert,M.	0:1	8. Hermann,S.	- Pettinger,A.	1/2

Bezirksliga B nach 8 Runden:

1. Berkheim 1	16:0	46,0	6. Altbach 1	8:8	30,5
2. Plochingen 1	12:4	38,0	7. Uhingen 1	5:11	28,0
3. Salach 1	12:4	36,0	8. Wernau 1	3:13	25,5
4. Eislingen 1	11:5	41,5	9. Reichenbach 2	3:13	22,0
5. Göppingen 1	10:6	40,0	10. DT Esslingen 3	0:16	12,5

Frank Reutter

Viererpokal 1997 / 98

Ergebnisse vom Viertelfinale:

Nürtingen 1 - Fils/Lauter 2 0,5:3,5; Nabern 2 - Steinlach 1 1:3;
Fils/Lauter 1 - Wernau 1 3:1; Ebersbach - Pfullingen 2:2;
(SV Ebersbach nach Berliner Wertung weiter)

Ergebnisse vom Halbfinale:
Fils/Lauter 2 - Ebersbach 2,5:1,5; Steinlach 1 - Fils/Lauter 1 4 : 0 kl;

Finale:

SC Steinlach 1 - SSG Fils/Lauter 2

Das Finale sollte bis zum 28. März ausgespielt werden. Frank Reutter

Bezirksjugend

Bericht:

Bezirks D/E Jugendmeisterschaft 1998
in Ebersbach-Bünzwagen

Die Bezirksjugend Neckar-Fils und der Schachverein Ebersbach richteten die achte Bezirks-D- und E-Jugendmeisterschaft aus. Am 7. Februar war es soweit: 33 Kinder und ihre Betreuer stürmten die Turnhalle in Bünzwangen, die manchen von der Bezirksmannschafts-Blitzmeisterschaft her ein Begriff sein wird.
Die Schachfreunde aus Ebersbach hatten im Jubiläumsjahr die Sache im Griff, so daß der Turnierleiter auf ein eingespieltes Team zurückgreifen konnte. Für Verpflegung war reichlich gesorgt, so daß manche Kinder nach dem Turnier noch zum Kuchenessen bleiben durften.
Wie auch in den Vorjahren kamen die meisten Kinder aus den "Stammvereinen". Wissen die anderen Vereine etwa nicht, wie nützlich so ein Turnier oder Jugendarbeit überhaupt ist? Die beiden Ersten in jeder Gruppe freuten sich jedenfalls über Pokal und Urkunde. Sie kamen vom SC Steinlach und besiegten den jeweiligen Zweiten in der Partie. Auch die Zweitplazierten vom SK Bebenhausen durften ebenso wie die Drittplazierten und das jeweils beste Mädchen eine Urkunde und die Berechtigung für die württembergische Meisterschaft in Aalen mitnehmen. Boris Latzke

Endstand D-Jugend nach 5 Runden (mit Buchholzzahlen):
5,0 Pkt: Warkentim,W.(Steinlach) 15
4,0 Pkt: Becher,S. (Bebenhausen) 17; Johnson,M. (Berkheim) 13,5
3,5 Pkt: Ströhle,Kathrin (Geislingen) 14; Rämmler,M. (Salach) 14
3,0 Pkt: Frey,Claudia (Altbach) 14,5; Jetter,F. (Reutlingen) 14,0; Hallmann,Bettina (Grafenberg) 13,5; Eggebrecht,R. (Salach) 11
2,5 Pkt: Ströhle, H. (Geislingen) 11,5
vor weiteren 9 Teilnehmern

Endstand E-Jugend nach 5 Runden (mit Buchholzzahlen)
4,0 Pkt: Zwirner,J. (Steinlach) 17; Hittinger,I. (Bebenhausen) 14,5;
3,5 Pkt: Fröhlich,S. (Tübingen) 14,5; Benz,A. (Altbach) 13;
3,0 Pkt: Reuer,Lena (Deizisau) 12,5; Müller,B. (Altbach) 12; Schütte,F. (Deizisau) 11;
2,0 Pkt: Nagl,J. (Salach) 13,5; Reuer,N. (Deizisau) 13,5; König,Annika (Grafenberg) 13,5; Lingenheil,L. (Bebenhausen)
vor weiteren 3 Teilnehmern.

Esslingen / Nürtingen

B-Klasse Staffel 1: 6. Runde:
Grafenberg 3 - TSV RSK 2 3,0:5,0; Altbach 3 - Nabern 3 2,5:5,5
Wendlingen 4 - Filder 2 2,0:6,0

B-Klasse Staffel 1: 7. Runde:
Nabern 3 - Wendlingen 4 5,0:3,0; TSV RSK 2 - Altbach 3 1,0:7,0
N'tenzlingen 3 - Grafenberg 3 4,5:3,5

B-Klasse Staffel 1 nach 7 Runden: (Abschlußtabelle):

1. TSV RSK 2	10: 2	33,0	5. N'tenzlingen 3	5: 7	20,0
2. Nabern 3	10: 2	32,0	6. Wendlingen 4	3: 9	19,0
3. Filder 2	8: 4	26,5	7. Altbach 3	0:12	13,5
4. Grafenberg 3	6: 6	24,0			

B-Klasse Staffel 2: 6. Runde:
Ostfildern 4 - Filder 3 2,0:6,0; Berkheim 2 - Nabern 4 7,5:0,5
TSV RSK 3 - Esslingen 5 2,5:5,5

B-Klasse Staffel 2 nach 6 Runden:

1. DT Esslingen 5	9: 3	27,0	5. Ostfildern 4	5: 5	20,0
2. Berkheim 2	7: 3	25,5	6. TSV RSK 3	3: 7	17,5
3. Nürtingen 4	7: 3	23,5	7. Nabern 4	0:10	5,5
4. Filder 3	5: 5	24,0			

E-Mail Anschrift des Kreisspielleiters

Der Kreisspielleiter hat nun eine E-Mail-Adresse:
"Frank_Ruprich@t-online.de"
Rundenberichte und Mitteilungen können nun auch per E-Mail verschickt **werden!**

Kreisspielleiter Frank Ruprich

Filstal

Kreisklasse 8. Runde 01. 03. 98

Ebersbach 2 - Kirchheim 2 3 : 5; Göppingen 2 - Eislingen 2 7:1;
Fils/Lauter 3 - Geislingen 1 3,5:4,5; Zell u.a. - Faurndau 7:1;
Göppingen 3 - spielfrei.

Kreisklasse 9. Runde 15. 03. 98

Geislingen 1 - Zell u.A. 5,5:2,5; Eislingen 2 - Fils/Lauter 3 2,5:5,5;
Kirchheim 2 - Göppingen 2 3,5:4,5; Göppingen 3 - Ebersbach 2 3:5;
Faurndau - spielfrei.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endtabelle):

1. Göppingen 2	14:2	43,5	5. Fils/Lauter 3	7:9	31,5
2. Geislingen 1	14:2	39,0	6. Eislingen 2	7:9	27,5
3. Kirchheim 2	12:4	41,5	7. Faurndau	3:13	25,0
4. Ebersbach 2	11:5	35,5	8. Zell u.A.	3:13	23,0
			9. Göppingen 3	1:15	21,5

Die SF Göppingen 2 konnten den SC Kirchheim 2 gerade noch rechtzeitig abfangen und dürfen nun die Meisterschaft feiern und in die Bezirksliga aufsteigen. Herzlichen Glückwunsch!
Die SF Göppingen 3 hingegen sind in die A_Klasse abgestiegen. Die TSG Zell u.A. muß nun hoffen, daß der SV Uhingen 1 in der Bezirksliga B bleibt und somit kein Team vom Filstal herunterkommt. Framk Reuter

A-Klasse 7. Runde 08. 03. 98

Ebersbach 3 - Fils/lauter 4 6:2; Geislingen 2 - Salach 2 2:6; Salach 3 - Uhingen 2 0:8 kl; Kirchheim 3 spielfrei;

A-Klasse nach 7 Runden (Abschlußtabelle) :

1. SC Geislingen 2	10:2	32,5	5. SV Ebersbach 3	6:6	25,0
2. SC Salach 2	9:3	30,5	6. SSG Fils/Lauter 4	2:10	16,5
3. SV Uhingen 2	8:4	31,0	7. TSG Salach 3	0:12	7,5
4. Kirchheim 3	7:5	25,0			

Meister SC Geislingen 2 spielt mit dem Gedanken, auf den einzigen Aufstiegsplatz in die Kreisklasse freiwillig zu verzichten. Eine offizielle Erklärung wird in den kommenden Wochen erwartet. Reutter

Bericht zur

Kreisjugend-Blitzmeisterschaft in Salach

Die Jugendblitzmeisterschaft des Schachkreises Filstal wurde wie in den vergangenen Jahren von der TSG Salach ausgerichtet. Während sich Kathrin Ströhle (SC Geislingen) in der C-Jugend ungeschlagen den Titel sichern konnte, gingen die Titel in der A- und B-Jugend an Frank Reutter und Ahmet Arifovic (beide TSG Salach), der ebenfalls keine Partie verlor.

Die elfjährige Kathrin Ströhle, im C-Jugend-Feld das einzige Mädchen, lehrte ihrer männlichen Konkurrenz das Fürchten. Kathrin leistete sich in zehn Partien lediglich zwei Remis und gewann das Turnier der Jüngsten souverän mit einem Punkt Vorsprung vor ihrem Bruder Holger, der sich in einer Entscheidungspartie um Platz 2 gegen den punktgleichen Philipp Wirthgen (SC Kirchheim) durchsetzen konnte.

In der A- und B-Jugend, die ihre Meister in einer Gruppe ermittelten, beherrschten einmal mehr

die Jugendlichen der TSG Salach das Feld. Der Salacher B-Jugendliche Ahmet Arifovic gewann alle acht Partien und sicherte sich somit auch mit großem Vorsprung vor Sebastian Schiffmann (SC Geislingen) und Heiko Zelzer (TSG Salach) den Titel bei der B-Jugend.

Die A-Jugend-Wertung führte am Ende des Turniers der neue Salacher Ortsmeister Frank Reutter mit sieben Punkten vor Armin Linder und Markus Brühl (alle TSG Salach) an.

Kreisjugendleiter Thomas Korn lobte bei der Siegerehrung den fairen Verlauf des Turniers. Es ist jedoch bedenklich, daß die Teilnehmerzahl dieses Turniers in den letzten Jahren rückläufig ist und einige Kreisvereine keine Jugendliche zu der Meisterschaft stellten.

Ergebnisse:

A-Jugend:

Frank Reutter	TSG Salach	7,0 Punkte
Armin Linder	TSG Salach	5,0
Markus Brühl	TSG Salach	3,5
Andreas Haßler	TSG Salach	1,0

B-Jugend:

Ahmet Arifovic	TSG Salach	8,0 Punkte
Sebastian Schiffmann	SC Geislingen	5,0
Heiko Zelzer	TSG Salach	1,5
Thomas Kontermann	TSG Salach	1,0

C-Jugend:

Kathrin Ströhle	SC Geislingen	9,0 Punkte
Holger Ströhle	SC Geislingen	8,0
Philipp Wirthgen	SC Kirchheim	8,0
Michael Özdemir	TSG Salach	7,0
Simon Vogelmann	SC Kirchheim	7,0
Kai Schock	SV Uhingen	5,0
Michael Rämmler	TSG Salach	4,0

Robin Eggebrecht	TSG Salach	3,5
Tobias Schmid	TSG Salach	2,5
Marko Prce	TSG Salach	1,0
Manhal Mardini	TSG Salach	1,0

Armin Linder



Die Meister der A- und B-Jugend, Ahmet Arifovic (l.) und Frank Reutter (beide TSG Salach) im direkten Vergleich



Die elfjährige Kathrin Ströhle (SC Geislingen) ließ im C-Jugendturnier die gesamte männliche Konkurrenz hinter sich.

Reutlingen / Tübingen

Kreis-Seniorenturnier

am 2. Mai 1998 in Tübingen-Lustnau

Liebe Schachfreunde im Schachkreis Reutlingen/Tübingen,

zur Teilnahme am Kreis-Seniorenturnier lädt der SK Bebenhausen alle aktiven und passiven Schachspielerinnen und Schachspieler der Jahrgänge 1938 und älter recht herzlich ein. Es wird kein Startgeld erhoben.

Termin: Samstag, 2. Mai 1998. Anmeldeschluß: 9:00 Uhr.

Spielort: Hotel Adler (Gasthaus Wienerwald), Bebenhäuser Straße 2, 72074 Tübingen-Lustnau, Tel: 07071 / 83200.

Gruppeneinteilung:

"Die Jungsenioren": Jahrgänge 1929 - 1938
"Die Rüstigen": Jahrgänge 1919 - 1928.
"Die Unverwüstlichen": Jahrgänge 1918 und älter.

Modus: In jeder Gruppe sollen 7 Runden Schweizer System nach FIDE-Schnellschachregeln gespielt werden. Dazwisxchen gibt es eine Mittagspause.

Bedenkzeit: 30 Minuten pro SpielerIn. Es besteht keine Schreibpflicht.

Beachte: Je nach Teilnehmerzahl kann die Gruppeneinteilung, der Modus oder die Bedenkzeit vom Turnierleiter geändert werden. Im Turnierlokal besteht absolutes Rauchverbot.

Turnierleiter: Rudolf Bräuning

Preise: Pokale für die Gruppenersten. Urkunden für die drei Erstplazierten.

Plazierung: Punkte, dann FIDE-Fortschritt-System, dann direkter Vergleich, dann Buchholz-Wertung, dann Entscheidungspartie. Bei einem Rundenturnier: Punkte, dann Sonneborn-Berger-Wertung, dann direkter Vergleich, dann Entscheidungspartie.

Nutzen Sie die Gelegenheit, alte Freunde wieder zu treffen! Wir würden uns über Ihre Voranmeldung sehr freuen und hoffen, am 2. Mai 1998 viele Schachspielerinnen und Schachspieler begrüßen zu dürfen. Ende der Veranstaltung ist spätestens um 19:00 Uhr.

Mit freundlichem Gruß: Rudolf Bräuning

Kreisklasse 7. Runde

Tübingen 4 - Dettingen 1 2:6; Lichtenstein 1 - Pfullingen 3 4,5:3,5; Ammerbuch 1 - Bebenhausen 2 3:5; Reutlingen 2 - Kirchent'furt 2 6:2; Steinlach 2 - Rottenburg 2 6 : 2.

Kreisklasse nach 7 Runden:

1. Bebenhausen 2	14:0	44,5	6. Dettingen 1	4:10	23,0
2. Ammerbuch 1	11:3	37,0	7. Kirchentellinsfurt 2	4:10	22,5
3. Reutlingen 2	11:3	32,5	8. Rottenburg 2	4:10	20,5
4. Pfullingen 3	10:4	32,5	9. Lichtenstein 1	3:11	22,0
5. Steinlach 2	9:5	30,0	10 Tübingen 4	0:14	15,5

A-Klasse 8. Runde

Reutlingen 3 - SKUD Triglav 1 3,5:4,5; Reutlingen 4 - Dettingen 2 2:6; Bebenhausen 3 Urach 2 5:3; Pfullingen 4 - Pliezhausen 1 3:5; Roch. Metzingen 2 - Pliezhausen 2 5:3.

A-Klasse nach 8 Runden:

1. Pliezhausen 1	16:0	47,0	6. Pliezhausen 2	6:10	28,5
2. Roch. Metzingen 2	15:1	43,0	7. Urach 2	6:10	27,5
3. Skud Triglav 1	10:6	36,0	8. Dettingen 2	6:10	26,5
4. Pfullingen 4	8:8	32,5	9. Reutlingen 4	5:11	27,5
5. Bebenhausen 3	8:8	28,5	10. Reutlingen 3	0:16	23,5

B-Klasse Staffel 1 6. Runde

Reutlingen 5 - Steinlach 4 3:5; Roch.Metzingen 3 - Urach 3 8:0
Pfullingen 5 - Münsingen 1 7:1.

B-Klasse Staffel 1 nach 6 Runden:

1. Roch. Metzingen 3	10:0	32,5	5. Steinlach 4	4:6	16,0
2. Münsingen 1	8:4	26,0	6. Urach 3	2:8	13,0
3. Pfullingen 5	7:3	28,0	7. Reutlingen 5	0:10	8,0
4. Schönbuch 2	5:5	20,5			

B-Klasse Staffel 2 7. Runde

Ammerbuch 2 - Tübingen 5 5,5:2,5; Schönbuch 3 - Lichtenstein 2 3:5; Roch. Metzingen 4 - Oettingen 3 5 : 3; Steinlach 3 spielfrei

B-Klasse Staffel 2 nach 7 Runden (Endstand):

1. Steinlach 3	12:0	32,0	5. Tübingen 5	3:9	18,5
2. Roch. Metzingen 4	10:2	27,0	6. Dettingen 3	2:10	20,5
3. Ammerbuch 2	8:4	28,0	7. Schönbuch 3	1:11	18,5
4. Lichtenstein 2	6:6	23,5			

Aufsteiger: Steinlach 3

Ostalb

Schnellschach-Einzelmeisterschaft

Die Bezirksschnellschach-Einzelmeisterschaft wird am 9. oder 10.05.98 vom Schachkreis Aalen durchgeführt. Ich bitte die Schachfreunde vom Schachbezirk Ostalb, die Mai-Ausgabe zu beachten.

Kreisspielleiter Walter Lechler

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft

Die diesjährige BBEM wird am 16. Mai 1998 vom SK Sontheim ausgerichtet. Gespielt wird ab 14.30 Uhr im "Grauen Schulhaus" in der Neustr. 62, Tel: 07325 / 3682. Die qualifizierten Schachfreunde werden vom Bezirksturnierleiter eingeladen.

16. / 17. 5. Welzheim

50-jähriges Jubiläum der TSF Welzheim / SABT

1. Simultanveranstaltung mit dem Deutschen Meister und Großmeister Matthias Wahls

Termin: Samstag, 16. Mai 98, Beginn 14:30 Uhr

Austragungsort: Eugen-Hohly-Halle (ehem. Stadthalle)

Startgeld: 30 DM für Erwachsene, 20 DM für Schüler und Jugendliche.

2. Schnellschach-Turnier für Vierermannschaften

Termin: Sonntag, 17. Mai 98, Beginn 9:30 Uhr

Austragungsort: Gasthof "Zum Lamm" in Welzheim

Modus: Je nach Teilnehmerzahl (jeder gegen jeden oder CH-System)

Bedenkzeit: 15 min pro Spieler. Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.

Startgeld: 20 DM pro Mannschaft (wird für Preise verwendet)

Je Mannschaft bitte 2 Spiele und 2 Uhren mitbringen).

Bei beiden Veranstaltungen wird um Voranmeldung gebeten (bis Donnerstag, 14. Mai). Die Reihenfolge der Anmeldung entscheidet über die Teilnahme.

Anmeldung und Information: Emil Schäfer, Görlitzer Str. 4, 73642 Welzheim, Tel: 07182 / 6777.

Startgeld für Simultanspiel und Schnellschach-Turnier bitte überweisen auf Konto-Nr. 610 5 992 bei der Kreissparkasse Welzheim, BLZ 602 500 16.

Landesliga 7. Runde, 15. 03. 98

SC Grunbach - SF Waldstetten 6,5 : 1,5

1. Unrath,H.	- Wieser,F.	1:0	5. König,D.	- Reckziegel,E.	1/2
2. Schnabel,A.	- Dr.Krause,W.	1:0	6. Hahn,D.	- Betz,M.	-:+
3. Mayer,J.	- Abele,E.	+:-	7. Kindsvater,R.	- Rieg,K.	1:0
4. Mikoleizig	- Rauscher,S.	1:0	8. Lenz,R.	- Knödler,M.	1:0

SF Heubach - SV Crailsheim 6 : 2

1. Dr.Schils,H.	- Hasecic,S.	-:+	5. Karnbach,Ha	- Leupold,J.	1:0
2. Dr.Frank,W.	- Bretschneider	1/2	6. Baur,M.	- Kuehnling,K.	1:0
3. Rabus,B.	- Schubert,R.	1:0	7. Miller,M.	- Koestner,L.	1:0
4. Baur,St.	- Steinbach,P.	1:0	8. Karnbach,Hu	- Kochendörfer	1/2

SV Oberkochen - SC Leinzell 4 : 4

1. Knezevic,D.	- Schumacher,K.	1/2	5. Strauch,J.	- Brumm,R.	1/2
2. Handan,K.	- Denk,J.	1:0	6. Waldmann,H.	- Geilfuss,V.	0:1
3. Knebel,L.	- Barth,K.	1:0	7. Kurz,Th.	- Fischer,Ph.	1/2
4. Foehl,F.	- Buerger,R.	0:1	8. Waldmann,U.	- Brückner,H.	1/2

SK Sontheim - SG Gmünd 2 3,5 : 4,5

1. Ullmann,J.	- Sturm,B.	1/2	5. Mayer,R.	- Basovic,M.	0:1
2. Kowohl,A.	- Pohl,W.	1:0	6. Walliser,H.	- Toprak,Y.	1/2
3. Hartmann,Th.	- Schmieder,S.	0:1	7. Kaufmann,Th.	- Bader,G.	1/2
4. Monteforte,K.	- Friedrich,G.	1:0	8. Niess,H.J.	- Tannhäuser,P.	0:1

Heidenheim 2 - SV Schorndorf 5 : 3

1. Marijanovic,A	- Engbrecht,H.	0:1	5. Dreher,F.	- Nemeth,M.	1/2
2. Scheu,S.	- Heisele,B.	+:-	6. Jentscher,Th.	- Ordu,A.	1/2
3. Jennewein,W.	- Maier,E.	1/2	7. Bogucki,P.	- Weber,F.	1/2
4. Zilling,F.	- Dr.Gutmann,R.	1:0	8. Ebert,A.	- Koch,K.	1:0

Landesliga nach 7 Runden:

1. SC Grunbach	12:2	36,5	6. SK Heidenheim 2	8:6	25,5
2. SF Heubach	11:3	39,5	7. SV Schorndorf	4:10	22,0
3. SK Sontheim	11:3	31,5	8. SC Leinzell	2:12	23,0
4. SV Crailsheim	10:4	34,0	9. SV Oberkochen	2:12	20,5
5. SG Gmünd 2	10:4	33,5	10. SF Waldstetten	0:14	14,0

Achtung: Für die parallel zum 8. Spieltag stattfindende WüSenEM können Spielverlegungen beantragt werden.
Aus diesem Grund ist der Mannschaftskampf zwischen Heubach und Schorndorf bereits auf den 22.3.98 komplett vorverlegt. Hans Ziegler

Bezirksliga, 7. Runde 08. 03. 98

SF Spraitbach - SV Aalen 2 1,5 : 6,5

1. Ziegler,A.	- Pierro,R.	1:0	5. Heide,C.	- Enns,P.	0:1
2. Krotschak,J.	- Abele,A.	0:1	6. Miller,V.	- Seuffert,D.	0:1
3. Krätschmer,Th.	- Kioschies,J.	0:1	7. Martin,H.J.	- Dom,A.	0:1
4. Seibold,Th.	- Häussler,U.	0:1	8. Wamsler,L.	- Schlehe,V.	1/2

DJK Ellwangen 2 - SV Giengen 2,5 : 5,5

1. Heer,B.	- Reiss,J.	1/2	5. Wörlein,R.	- Stefaniuc,A.	1/2
2. Merz,H.	--Sosic,Z	0:1	6. Marek,G.	- Braun,A.	1/2
3. Breitländer,F.	--Schütz,M.	1/2	7. Timeus,F.	- Wenning,U.	1/2
4. Palm,M.	- Günzler,M.	-:+	8. Clemens,D.	- Jascula,M.	0:1

Schnaitheim - SK Sontheim 2 1 : 7

1. Wiedmann,W.	-- Niess,H.J.	0:1	5. Hiekel,G.	--Buck,G.	1:0
2. Diepold,W.	- Ott,G.	0:1	6. Weiss,H.	- Buck,H.	0:1
3. Dauner,M.	- Niess,G.	0:1	7. Schemann,W.	- Weiss,St.	0:1
4. Velinsky,J.	- Stoklossa,J.	0:1	8. Sandor,Mon.	- Hörger,B.M.	0:1

SC Grunbach 2 - TSV Welzheim 5,5 : 2,5

1. Bauer,M.	- Fink,E.	1:0	5. Klebig,M.	- Hagenthurn,F.	1/2
2. Lenz,R.	- Helenschmidt,H	1:0	6. Weber,G.	- Göhringer,W.	1/2
3. Schwarz,A.	- Schäfer,E.	0:1	7. Claus,H.	- Dold,D.	1:0
4. Sigle,G.	- Barent,W.	1:0	8. Krüger,B.	- Marquardt,Ph.	1/2

SG Gmünd 3 - SF Königsbronn 7 : 1

1. Bader,G.	- Deffner,M.	1:0	5. Tannhäuser,P.	- Neugebauer,H.	1/2
2. Schlappa,R.	- Köhler,K.	1:0	6. Durakovic,F.	- Rissmann,K.	1:0
3. Tannhäuser,W.	- Bofinger,G.	1:0	7. Hübner,H.	- Kascha,M.	1:1
4. Schäfer,E.	- Streck,W.	1/2	8. Wartlick,O.	- Winter,H.	1:0

Bezirksliga nach 7 Runden:

1. SV Aalen 2	13:1	41,0	6. SK Sontheim 2	6:8	29,0
2. SG Gmünd 3	12:2	40,5	7. SF Spraitbach	5:9	25,0
3. SV Giengen	10:4	35,0	8. SF Königsbronn	5:9	22,5
4. DJK Ellwangen 2	9:5	32,0	9. TSV Welzheim	3:11	20,0
5. SC Grunbach 2	7:7	28,0	10. Schnaitheim	0:14	7,0

Hans Ziegler

Aalen

Termine im Schachkreis Aalen:

Montag-Samstag 6.-11.4.98, Seniorenturnier in Ellwangen

Sonntag, 3.5.98, Jubiläumsveranstaltung des SV Oberkochen, Mannschaftsblitzturnier

Kreisspielleiter Walter Lechler

Ausrichter gesucht

Sehr geehrte Schachfreunde vom Schachkreis Aalen,
die diesjährige **Bezirksschnellschach-Einzelmeisterschaft** richtet der Schachkreis Aalen aus. Dazu wird ein Verein im Kreis gesucht, der das Turnier ausrichtet. Vorgesehen ist der 9. oder 10.Mai 98 mit 5 oder 7 Runden 2 mal 30 Minuten je nach Teilnehmerzahl.
Ich möchte Sie bitten, sich bis 12.04.98 beim Kreisspielleiter zu melden, damit das Turnier in der Mai-Ausgabe ausgeschrieben werden kann.
Wenn sich kein Ausrichter findet, wird das Turnier vom SV Crailsheim am 9.5.98 im Spiellokal Gasthof Krone in Crailsheim-Altenmünster, Gaildorferstr. 138 ausgetragen. Spielbeginn ist um 9:30 Uhr, Anmeldeschluß um 9:00 Uhr.

Kreisspielleiter Walter Lechler
(W.Lechler, Joh.-Heinr.-Priesterstr.54, 74564 Crailsheim, Tel: 07951 / 43661, Fax: 07951 / 43251, e-mail: lechler.walter.crailsheim@t-online.de)

Heidenheim

A-Klasse 5. Runde 15. 02. 98

Heidenheim 5 - Heuchlingen 2 2,5:3,5; Heidenheim 6 - SC Schnaitheim 2 1:5; Giengen 3 - Königsbronn 2 4:2.

A-Klasse nach 5 Runden (Abschlußtabelle) :

1. SC Schnaitheim 2	10:0	22,5	4. RSV Heuchlingen 2	5:5	15,5
2. SV Giengen 3	7:3	16,0	5. SF Königsbronn 2	3:7	11,5
3. SK Heidenheim 6	5:5	15,5	6. SK Heidenheim 5	0:10	10,0

B-Klasse 7. Runde 08. 03. 98

Heuchlingen 3 - SV Giengen 4 2:4; Giengen 5 - SC Schnaitheim 3 - 2:4; Schnaitheim 4 - Heidenheim 7 4,5:1,5;
spielfrei: Sontheim 5

B-Klasse nach 7 Runden:

1. SC Schnaitheim 3	12:0	28,5	4. SC Sontheim 5	6:6	17,5
2. SV Giengen 4	9:3	21,0	5. SV Giengen 5	3:9	15,5
3. SC Schnaitheim 4	7:5	20,0	6. SK Heidenheim 7	3:9	12,5
			7. RSV Heuchlingen 3	2:10	11,0

Friedrich Dreher

Schwäbisch Gmünd

Kreisklasse 8. Runde 01. 03. 98

TSF Welzheim 2 - SC Grunbach 3 2:6; SC Plüderhausen - SG Bettringen - 5:3; SV Schorndorf 2 - SG Gmünd 4 2,5:5,5; SV Hussenhofen - FC Alfdorf 2,5:5,5; SG Gmünd 5 - SF Heubach 2 3,5:4,5.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. SG Gmünd 4	15:1	44,0	6. FC Alfdorf	8:8	35,0
2. SV Hussenhofen	14:2	39,5	7. SV Schorndorf 2	4:12	27,0
3. SF Heubach 2	13:3	39,0	8. TSF Welzheim 2	3:13	24,0
4. SC Grunbach 3	10:6	39,5	9. SG Bettringen	2:14	22,5
5. SC Plüderhausen	9:7	31,0	10. SG Gmünd 5	2:14	18,5

A-Klasse 7. Runde 01. 03. 98

Hussenhofen 2 - Waldstetten 2 3,5:4,5; SG Gmünd 6 - Grunbach 4 5,5:2,5; Leinzell 2 - Post Gmünd 6:2; SM Schorndorf - Spraitbach 2 5,5:2,5

A-Klasse nach 7 Runden (Abschlußtabelle):

1. SG Gmünd 6	12:2	34,0	5. SF Spraitbach 2	7:7	27,5
2. SF Waldstetten 2	10:4	30,5	6. SC Leinzell 2	6:8	26,0
3. SM Schorndorf	9:5	34,0	7. SV Hussenhofen 2	5:9	29,0
4. Post Gmünd	7:7	29,0	8. SC Grunbach 4	0:14	14,0

Die SG Gmünd 6 ist Meister und steigt zusammen mit dem Tabellenzweiten den SF Waldstetten 2 in die Kreisklasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

B-Klasse 7. Runde 08. 03. 98

Spraitbach 3 - Alfdorf 2 4:4; Heubach 3 - Welzheim 3 6:2; Post Gmünd 2 - Hussenhofen 3 3,5:4,5; Bettringen 2 - Alfdorf 3 6,5:1,5

B-Klasse nach 7 Runden (Abschlußtabelle) :

1. SV Hussenhofen 3	12:2	36,0	5. SG Bettringen 2	6:8	29,0
2. FC Alfdorf 2	11:3	29,5	6. SF Spraitbach 3	5:9	27,0
3. SF Heubach 3	10:4	33,0	7. Post Gmünd 2	4:10	26,0
4. TSF Welzheim 3	8:6	28,5	8. FC Alfdorf 3	0:14	15,0

Aufstieg: Der SV Hussenhofen 3 ist Meister und steigt zusammen mit dem Tabellenzweiten, dem FC Alfdorf 2 in die A-Klasse auf. Herzlichen Glückwunsch!
Abstieg: Der Tabellenletzte FC Alfdorf 3 steigt in die C-Klasse ab.

C-Klasse 7. Runde 15. 03. 98

SF Waldstetten 3 - FC Alfdorf 4 2:4; SV Schorndorf 3 - SG Gmünd 8 5:0; SG Gmünd 7 - SC Leinzell 3 3,5:2,5; Schorndorf 4 - Bettringen 1,5:4,5

C-Klasse nach 7 Runden (Abschlußtabelle):

1. SG Gmünd 7	11:3	28,0	5. FC Alfdorf 4	7:7	20,5
2. SV Schorndorf 3	10:4	29,5	6. SF Waldstetten 3	4:10	16,5
3. SC Leinzell 3	10:4	25,0	7. SG Gmünd 8	4:10	13,5
4. SG Bettringen 3	9:5	22,5	8. SV Schorndorf 4	1:13	10,5

Aufstieg: Die SG Gmünd 7 ist Meister und steigt in die B-Klasse auf. Herzlichen Glückwunsch!

Abstieg: Der Tabellenletzte SV Schorndorf 4 steigt in die D-Klasse ab.

Klaus Schumacher

Unterland

4.4. 4. Erdmannhäuser Jugendopen

21. 5. 12. Tammer Himmelfahrtsturnier für Kinder und Jugendliche

11.- 14. 6. 5. Hohenloher Open in Forchtenberg

Näheres unter Terminvorschau

19. 7. Jubiläums - Blitzturnier des Schachvereins 23 Böckingen

Anläßlich des 75-jährigen Jubiläums lädt der Schv. 23 Böckingen zu seinem Jubiläumsblitzturnier recht herzlich ein.

Ausrichter: Schachverein 23 Böckingen

Termin: 19.07.98, Spielbeginn 10:00 Uhr, Meldeschluß 9:30 Uhr

Spielort: Bürgerhaus Böckingen, Kirchsteige 5, 74080 Heilbronn-Böckingen

Modus: Einzelturnier, 25 Runden CH-System, Computerauslosung. Max. 120 Teilnehmer.

Spielregeln: Es gelten die FIDE-Blitzschachregeln

Startgeld: DM 25,-, Jugendliche bis 18 Jahre DM 15,-. IM und GM startgeldfrei.

Preise: 700 / 500 / 300 / 200 / 100 DM + Sachpreise

Jugendpreise: 100 / 80 / 60 / 40 / 20 DM

Ratingpreise: DWZ 1800-2000 ; DWZ 1600-1800; DWZ unter 1600: Für jeden Sieger der einzelnen Gruppen: DM 100,-

Damenpreis und Seniorenpreis je 100 DM. Keine Doppelpreise.

Meldeadresse: Rolf Zeh, Tel: 07066 / 6407, Thomas Beil, Tel: 07131 / 920946.

Voranmeldung erwünscht.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt !!

Landesliga, 8. Runde 01. 03. 98

Asperg - Willsbach					**3,5 : 4,5**
1. Hamm	- Brodbeck	1:0	5. Kiederle,B.	- Wolf	0:1
2. Glaser	- Kercher	0:1	6. Wahl,R.	- Hohl,R.	0:1
3. Gredel	- Wartlick	1:0	7. Zäh	- Nadjafi	1:0
4. Wahl,T.	- Berndt	0:1	8. Weller	- Klotz	1/2
HN Böckingen - Erdmannhausen					**3,5 : 4,5**
1. Scharping	- Schoof	0:1	5. Zeh	- Schneider	1:0
2. Gerth	- Klaric	1:0	6. Beil	- Lehnert	0:1
3. Funk	- Cosic	1:0	7. Rau	- Räuchle	0:1
4. Vielhauer	- Meschke	0:1	8. Mayer	- Stradinger	1/2
Freiberg - Bietigheim					**5,5 : 2,5**
1. Gheng,J.	- Reinhardt	1:0	5. Flachsbart	- Siffring	1:0
2. Ostojic	- Nistler	1/2	6. Gheng,S.	- Lutz	1/2
3. Hüttig	- Mößner	0:1	7. Förster	- Noffke,D.	1/2
4. Raff	- Stadt	1:0	8. Novakovic	- Voiatzis	1:0
Kornwestheim - Ludwigsburg					**4 : 4**
1. Faißt	- Butsch	1:0	5. Vehreschild	- Malcan	0:1
2. Teller	- Fröhling	0:1	6. Fillips	- Vulje	1/2
3. Bantel	- Bresch	1:0	7. Riedel	- Spelsberg	0:1
4. Winkler,A.	- Jacobi	1/2	8. Zessin	- Metz	1:0
Bad Wimpfen - Besigheim					**4 : 4**
1. Lang	- Wandel	+:-	5. Hadzic	- Haußmann	1/2
2. Jurkic	- Singer,T.	0:1	6. Frey	- Schobel	1/2
3. Probst	- Eisenmann	1/2	7. Baumann	- Singer,J.	1/2
4. Podrimja	- Haiber	1/2	8. Benz	- Georg	1/2

Landesliga nach 8 Runden:

1. Freiberg	15:1	46,0	6. Bietigheim	6:10	29,5
2. Kornwestheim	15:1	44,5	Erdmannhausen	6:10	29,5
3. Besigheim	11:5	33,5	8. Bad Wimpfen	5:11	28,0
4. Willsbach	10:6	32,0	9. HN-Böckingen	4:12	27,5
5. Ludwigsburg	7:9	27,5	10. Asperg	1:15	22,0

S. Hamm

Mannschaftspokal 1997/98

Ergebnisse des Halbfinales:

Asperg - Freiberg **4 : 0 kampflos**

Neuenstadt - Tamm					**0 : 4**
1. Kapusta	- Tuncer	0:1	3. Spahn	- Eimen	0:1
2. Christ	- Bree	0:1	4. Edam	- Erfle,C.	0:1

Asperg und Tamm sind damit für den württembergischen Mannschaftspokal qualifiziert.

Auslosung des Endspiels (Termin: Sa, 14.03.96, 14:30 Uhr)

Tamm - Asperg

S.Hamm

Unterlandpokal 1997/98

Die 3. Runde muß bis spätestens 15. Mai 1998 gespielt werden.
Die beiden Schlußrunden finden dann wie bereits angekündigt am 14. Juni 1998 in der Stadthalle in Asperg statt (Beginn 10:00 Uhr)

Ergebnisse der 2. Runde:

Künzelsau - Asperg 1 2:2;
Möglingen 1 - Besigheim 2 4:0 kl;
Meimshm/Gügl. - Gerabronn 1 2:2;
Bietigheim - Öhringen 1 1,5:2,5;
Böckingen 2 - Öhringen 3 3,5:0,5;
Neuenstadt 1 - Neuenstadt 2 2,5:1,5;
Sachsenheim - Bad Fr'hall 2:2;
Waldenburg - Gerabronn 2 3:1;
Freilos für Widdern.

Freiberg 1 - Tamm 1 1,5:2,5
Nsu/Amorbach - Böckingen 1 2,5:1,5;
Möglingen 2 - Ludwigsburg 0,5:3,5;
Tamm 2 - Ingersheim 3,5:0,5;
Markgröningen - Freiberg 3 2,5:1,5;
Münchingen - Asperg 2 2:2;
Freiberg 2 - VfR Heilbronn 4:0;
Besigheim 1 - Öhringen 2 4:0;

Stand nach der 2. Runde (mit Buchholzwertung):

7,5 Brettpkt: Möglingen 1
6,5 Pkt: Tamm 1 9,5; Ludwigsburg 6,5.
6,0 Pkt: Asperg 1 10,0; Nsu/Amorbach 7,5; Künzelsau 6,0.
5,5 Pkt: Gerabronn 1 10,0; Böckingen 2 8,5; Tamm 2 8,5; Meimsheim/Güglingen 8,0; Öhringen 1 7,5; Freiberg 1 6,5.
5,0 Pkt: Böckingen 1 6,5.
4,5 Pkt: Freiberg 2 6,0.
4,0 Pkt: Bietigheim 8,5; Widdern 6,5; Besigheim 1 6,0; Markgröningen 6,0.
3,5 Pkt: Möglingen 2 9,5; Besigheim 2 9,0; Waldenburg 9,0; Neuenstadt 1 8,5.
3,0 Pkt: Öhringen 3 9,5; Münchingen 9,5; Ingersheim 8,5; Neuenstadt 2 7,5; Freiberg 3 7,0; Asperg 2 6,5.
2,5 Pkt: Sachsenheim 8,5; Bad Friedrichshall 8,0.
1,5 Pkt: Gerabronn 2 7,0.
0,5 Pkt: VfR Heilbronn 9,5
0,0 Pkt: Öhringen 2 9,5.

Dr. Stefan Hamm

Dähnepokal.

1. Runde:

Eisenmann - Wächter 1:0;
Philippin - Köhl 0:1;
Franitza - Bemmer 1:0;
Freilos: Gerhardt.

Engelbrecht - Dr. Götze 1:0;
Haiber - Puchas 1/2; Blitz 0:2;
Paschke -- Klaus 0:1;

Heilbronn - Hohenlohe

Dähne-Pokal des Kreises

Die erste Runde der Dähne-Pokal-Spiele auf Kreisebene findet am 4. April um 14 Uhr im Spielraum der TSG Öhringen statt (Bürgerhaus in der Uhlandstr.). Die weiteren Runden werden am 1. Spieltag von den anwesenden Spielern festgelegt.

A.Herzog, Kreisspielleiter

Bezirksliga Nord 8. Runde

Forchtenberg - Lauffen 3:5; HN Biberach - TSG Öhringen 5:3; Böckingen 2 - Schwäb. Hall 2 5,5:2,5; Bad Friedrichshall - Künzelsau 4:4.

Bezirksliga Nord nach 8 Runden:

1. Nsu Amorbach	15:1	43,0	6. SV 23 Böckingen 2	6:10	29,5
2. SF HN-Biberach	12:4	38,0	7. TSG Öhringen	6:10	28,5
3. Fichtenbg/Gaildorf	12:4	36,5	8. SK Schwäb. Hall 2	5:11	27,0
4. SC Künzelsau	10:6	34,5	9. SV Bad Friedrichshall	4:12	27,0
5. SK Lauffen	7:9	31,0	10. TG Forchtenberg	3:13	25,0

Kreisklasse 8. Runde

Sontheim - Neuenstadt 2 2:6; Willsbach 2 - Bad Rappenau 5:3; Waldenburg - SV Heilbronn 2 1,5:6,5; Nsu/Amorbach 2 - Eberstadt 5,5:2,5; Gerabronn - Öhringen 2 1:7.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Willsbach 2	14:2	39,5	6. Nsu/Amorbach 2	7:9	31,5
2. SchV Heilbronn 2	13:3	35,5	7. TSV Sontheim	7:9	28,5
3. SchV Bad Rappenau	11:5	39,0	8. TSG Öhringen 2	5:11	32,5
4. VfL Eberstadt	10:6	35,0	9. TSG Waldenburg	3:13	23,0
5. Roch. Neuenstadt	8:8	32,5	10. TSV Gerabronn	2:14	23,0

A-Klasse 8. Runde

Willsbach 3 - Widdern 3,5:4,5; Schwäb.Hall 4 - Bad Wimpfen 2 5:3; HN Biberach 2 - Meimsheim/Gügl. 6:2; VfR Heilbronn - Schwäb. Hall 3 3,5:4,5; Schwaigern - Künzelsau 2 4:4.

A-Klasse nach 8 Runden:

1. SC Widdern	11:5	36,0	6. VfR Heilbronn	7:9	33,0
2. SF HN_Biberach 2	10:6	34,5	7. TSV Willsbach 3	7:9	31,0
3. SG Meimsheim/Gü'	10:6	34,0	8. Schwäb. Hall 4	7:9	29,5
4. Schwäb. Hall 3	10:6	29,0	9. SC Künzelsau 2	5:11	28,5
5. Bad Wimpfen 2	8:8	35,0	10. TSV Schwaigern	5:11	28,5

B-Klasse 7. Runde

Schwabbach - Nsu/Amorbach 3 4:4; Lauffen 2 - Schwäb. Hall 5 6:2; Bad Friedrichshall 2 - Sontheim 2 7:1; Untergruppenbach - Meimsheim/Güglingen 2 3,5:4,5; Bad Wimpfen 3 - SK Lauffen 3 5,5:2,5.

B-Klasse nach 7 Runden:

1. SK Lauffen 2	14:0	42,5	6. Nsu/Amorbach 3	5:9	24,0
2. Meimsh'/Güglgn 2	14:0	35,0	7. Bad Wimpfen 3	4:10	25,0
3. Bad Friedrichshall 2	12:2	36,5	8. Untergruppenbach	4:10	22,0
4. TSV Schwabbach	7:7	26,0	9. SK Lauffen 3	2:12	23,0
5. TSV Sontheim 2	6:8	25,0	10. SK Schwäb. Hall 5	2:12	21,0

C-Klasse 7. Runde

Leingarten - Untereisesheim 4:4; Bad Rappenau 2 - SV Böckingen 3 3,5:4,5; Bad Friedrichshall 2 - Gaildorf/Fichtenberg 2 2:6; SV Heilbronn 3 - Eberstadt 2 4,5:3,5; Neuenstadt 2 - Forchtenberg 2 3:5.

C-Klasse nach 6 Runden:

1. Gaildorf/Fichtenbg 2	14:0	41,0	6. Bad Friedrichshall 3	6:8	23,5
2. SV 23 Böckingen 3	12:2	40,0	7. VSV Heilbronn 3	4:10	23,5
3. Sfr.Untereisesheim	11:3	36,5	8. VfL Eberstadt 2	4:10	20,0
4. SV Leingarten	9:5	29,0	9. SV Bad Rappenau 2	2:12	22,5
5. TG Forchtenberg 2	6:8	24,5	10. Rochade Neuenstadt 2	2:12	19,5

D-Klasse 8. Runde

Krautheim - VfR Heilbronn 2 4:4; Künzelsau 3 - HN-Biberach 4 5,5:2,5; Gaildorf/Fichtenberg 3 - HN Biberach 3 2,5:5,5; Bad Rappenau 3 - Leingarten 2 6,5:1,5; Gerabronn 2 - Bad Wimpfen 8:0 kl.

D-Klasse nach 8 Runden:

1. HN-Biberach 3	14:2	42,5	6. SC Krautheim	7:9	35,5
2. Bad Rappenau 3	14:2	41,0	7. Gaildorf/Fichtenberg 3	7:9	33,0
3. SC Künzelsau 3	11:5	36,0	8. SV Leingarten 2	6:10	27,0
4. TSV Gerabronn 2	10:6	35,5	9. HN Biberach 4	3:13	20,5
5. VfR Heilbronn 2	8:8	35,5	10. Bad Wimpfen 4	0:16	12,5

E-Klasse 6. Runde

Schwaigern 2 - Künzelsau 4 3,5:4,5; Untergruppenbach 2 - Bad Friedrichshall 4 0,5:7,5; VfR Heilbronn 3 - Willsbach 4 1:7; Leingarten 3 - Waldenburg 2 1,5:6,5; Lauffen 4 - Öhringen 3 3:5.

Der TSV Willsbach 4 führt mit 12:0 (37,5) vor dem SK Lauffen 4 mit 10:2 (35,5) und der TSG Öhringen 3 mit 10:2 (32) Punkten.

F-Klasse 4. Runde

Talheim - Böckingen 4 1,5:2,5; Böckingen 5 - Nsu/Amorbach 4 1:3; Schwabbach 2 - Öhringen 4 3:1; Schwaigern 3 - Gaildorf/Fichtenberg4 1,5:2,5; Sontheim 3 - Meimsheim/Güglingen 3 2:2.

Es führt der SV 23 Böckingen 4 mit 7:1 (11) vor dem TSV Talheim mit 6:2 (11) und SC Nsu/SC Amorbach 3 mit 6:2 (10) Punkten.

wb

Protokoll

Jahreshauptversammlung des Schachkreises Heilbronn-Hohenlohe am 7.3.98 um 15 Uhr

in Bad Friedrichshall-Jagstfeld.

Anwesend: 33 Vertreter von 25 Schachvereinen bzw. Abteilungen.

Nicht vertreten waren: SCBT Bad Wimpfen, TG Forchtenberg, SC Rochade Neuenstadt und TSG Waldenburg.

Diese Vereine werden mit einem Bußgeld von 50 DM belegt !

TOP 1 Begrüßung:

Bernhard Hopfhauer, der Vorsitzende des gastgebenden Vereins begrüßte die Gäste im Namen seines Vereins und wünschte der Versammlung einen harmonischen Verlauf.

Andreas Herzog, der Vorsitzende des Schachkreises Heilbronn-Hohenlohe, konnte unter den Schachfreunden auch Bezirksleiter Gottfried Düren willkommen heißen.

Zu Ehren des im Vorjahr verstorbenen Schachfreundes Rolf Nübel legte Andreas Herzog eine Gedenkminute ein.

Rolf Nübel war lange Jahre Mitglied des Bezirks- und Kreisspielausschusses und Vorsitzender der Sfr. Untereisesheim.

TOP 2 Kreisjugendversammlung.

Bereits um 14 Uhr fand die Kreisjugendversammlung statt, bei der überraschend der Kreisjugendleiter seinen Rücktritt erklärte.

Nach langer Debatte ist es dann Bezirksjugendleiter Parashidis gelungen, Sazgin Saygun vom Schv Heilbronn, kommissarisch für 1 Jahr als Kreisjugendleiter zu gewinnen.

Der seitherige Amtsinhaber, Andreas Warsitz, wird Sezgin Saygun seinen Aufgabenbereich unterbreiten.

TOP 3 Bericht des Kreisvorsitzenden.

Andreas Herzog wies wiederholt auf die Kriterien hin, die bei Spielernachmeldungen, Spielberichtskarten und Spielabsagen zu beachten sind.

Bei den Auf- und Absteigern in der laufenden Runde, müssen wir mit dem für uns ungünstigsten Fall rechnen. Nachdem Schw. Hall 1 und Marbach 2 aus der Verbandsliga absteigen, erhöht sich die Zahl der Absteiger aus der Landesliga auf 3 Mannschaften.

Sollte das eintreten, gibt es in jeder Klasse 2 Absteiger und die Bezirksliga spielt in der nächsten Runde mit 11 Mannschaften.

Der Dähne-Pokal auf Kreisebene wird im Spielort der TSG Öhringen ausgetragen. (Bürgerhaus in der Uhlandstr.). Die Termine: 1. Runde am 4.4.98 14 Uhr. Die weiteren Runden werden am Spielort bekanntgegeben.

TOP 5 Kreisversammlung im Jahr 2000. Am 18.03. 2000

TOP 6 Anträge.

Schachfreund Keller vom SV Leingarten stellte den Antrag, die unteren Klassen nach regionalen Gesichtspunkten einzuteilen, um weite Anfahrtswege zu vermeiden.

Der Antrag wurde mit 29:4 Stimmen abgelehnt.

TOP 7 Entlastung des gesamten Vorstandes.

Die Entlastung wurde von Bezirksleiter Gottfried Düren beantragt und von der Versammlung einstimmig befürwortet.

TOP 8 Neuwahlen

Für weitere 2 Jahre wurden gewählt:

Kreisvorsitzender und Kreisspielleiter: Andreas Herzog, TSG Öhringen einstimmig

Spielausschußmitglieder: Andreas Kreiss, SG Meimsheim/Gügl. einstimmig, Andreas Warsitz, Sf HN-Biberach, einstimmig, Rolf Zeh, SV Böckingen, einstimmig.

Schiedsgerichtsbeisitzer: Joachim Schmidt, TSG Öhringen, einstimmig
Johann Bogert, TSV Schwaigern, einstimmig.

Bestätigung des kommissarischen Jugendleiters.

Auf Intervention von Bezirksjugendleiter Konstantinos Parashidis konnte Sezgun Saygun vom SV Heilbronn auf 1 Jahr als Kommissarischer Kreisjugendleiter gewonnen werden.

Nach diesem Jahr soll eine außerordentliche Kreisjugendversammlung einen neuen Kreisjugendleiter ermitteln. oder eventuell Sezgin Saygun als Kreisjugendleiter bestätigen.

TOP 9 Anträge

Bis auf den bereits oben erwähnten Antrag von Schachfreund Keller aus Leingarten gab es keinen Antrag.

TOP 10 Verschiedenes

Rege Diskussionen gab es um den neu eingeführten Paragraphen 2 Absatz 2 Punkt 3, der besagt, daß ein Spieler nach 3maligem Einsatz in der ranghöheren Mannschaft nicht mehr für diese Mannschaft spielberechtigt ist. Das heißt, wenn der Spieler zum 4. mal eingesetzt wird, war er nicht mehr spielberechtigt und die Mannschaft hat das Spiel mit 8:0 oder 0:8 verloren. (Laut Bestätigung des ehemaligen Verbandsspielleiters Hajo Gnirk.)

Wurde der Spieler in der rangniederen Mannschaft noch nicht eingesetzt, darf er in der ranghöheren Mannschaft weiter eingesetzt werden; jedoch muß er vor seinem 4. Einsatz aus der rangniedrigeren Mannschaft gelöscht werden!

Öhringen, im März 1998 A-Herzog, Der Kreisvorsitzende

Protokoll der Kreisjugendversammlung Heilbronn-Hohenlohe am 07.03.98

im Spiellokal des SV Bad Friedrichshall.

Beginn 14 Uhr.

Anwesend 31 Teilnehmer aus 25 Vereinen (laut Anwesenheitsliste)

Nicht anwesende Vereine waren:

TG Forchtenberg, SC Rochade Neuenstadt, SC BT Bad Wimpfen, TSG Waldenburg.

Die Versammlung war eine Pflichtversammlung. Die nicht vertretenen Vereine müssen mit einem Bußgeld von 50,- DM rechnen.

Der Kreisjugendleiter Andreas Warsitz gibt einen Bericht über den Spielbetrieb im Kreis Heilbronn-Hohenlohe ab. Die Teilnehmerzahlen an den Jugendturnieren, Einzel oder Mannschaft, ist stagnierend. Der wieder ins Leben gerufene F-Kader zeigt im Kreis reges Interesse in den Vereinen. Im Kreis Heilbronn gibt es zwei Stützpunkte. Im Bereich Heilbronn in HN-Biberach und im Bereich Hohenlohe in Künzelsau. Der Stützpunkt in Künzelsau besteht aber leider fast nur aus Künzelsauer Jugendlichen. Der neue Bezirksjugendvorstand wird vorgestellt. Konstantinos Parashidis, Bezirksjugendleiter, übernimmt die Durchführung der Wahlen.

Ohne Gegenstimme wird der Kreisjugendleiter entlastet. Andreas Warsitz stellt sich nicht mehr zur Wahl.

Da sich kein Kandidat aus den Reihen der Anwesenden gemeldet hat, unterbricht der Wahlleiter für 5 min die Versammlung , um einen Kandidaten zu finden. Nach Wiederbeginn der Versammlung gibt es eine heftige Diskussion. Saygun Sezgin übernimmt kommissarisch das Amt und wird nur die Kreiseinzelmeisterschaft 1998 durchführen und der Bezirksjugendleiter wird nächstes Jahr eine neue Sitzung veranstalten. Dies wurde einstimmig angenommen. Gustav Döttling soll gefragt werden, ob er in der Kreisjugend hilft, oder gar Kreisjugendleiter wird.

Lothar Brosig gibt sein Amt als Vertreter des Kreises in der Bezirksjugend vorzeitig ab. Für dieses Amt stellt sich Andreas Warsitz zur Verfügung. Er wird einstimmig gewählt.

Der Bezirksjugendlleiter erklärt nochmal die Lage beim F-Kader und die Freiplatzregelung für die Bezirksjugendeinzelmeisterschaften.

Es wird je ein Ausrichter für die Kreisjugendeinzelmeisterschaft 1998 und 1999 gesucht. Das Turnier soll im Oktober / November an drei Samstagen stattfinden. Interessierte Vereine sollten sich beim komm. Kreisjugendleiter Saygun Sezgin, Südstr. 91, 74072 Heilbronn schriftlich bis zum Anfang August melden.

Die Anschrift und Telefonnummer der Ansprechpartner für Jugendarbeit der Vereine, sollten an den Kreisjugendleiter weitergeleitet werden.

Die Sitzung wird um 15 Uhr vom Bezirksjugendleiter geschlossen.

Heilbronn, im März 1998 Andreas Warsitz (Protokollführer)

Heilbronner Schachverein

Robin Stürmer gewann Monatsblitzturnier.

Im offenen Monats-Blitz siegte Robin Stürmer (HSchV) mit 11 Punkten und besserer Wertung (65,5) knapp vor Chr.Wolbert (HSchV) mit 11 (58,5) punkten. Dritter wurde M.Herold (HSchV) mit 10,5 vor J.Menschner (HSchV) mit 10 Punkten. wb

Ludwigsburg

Nachruf

Wir trauern um unseren Schachfreund

Rudolf Kalty

der am 13. Februar 1998 im Alter von 77 Jahren verstarb.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schachgemeinschaft Ludwigsburg 1919 e.V.

Bezirksliga Süd, 7. Runde 08.03.98

Oberstenfeld 1 - Marbach 3					**2 : 6**
1. Weber,D.	- Pomm,K.	-:+	5. Schömbs,O.	- Lorenz,K.	0:1
2. Stoll,M.	- Fingerhut,Chr	0:1	6. Strauss,M.	- Taxis,Chr	0:1
3. Grob,W.	- Fingerhut,A	1:0	7. Schneider,L.	- Bofinger,J.	1/2
4. Schulz,V.	- Dr.Götze,P.	1/2	8. Grob,A.	- Dunder,St.	0:1
Kornwestheim 2 - Bietigheim 2					**5,5 : 2,5**
1. Ortmann,M.	- Hinner,E.N.	1:0	5. Nieden,H.	- Kuhn,G.	+:-
2. Winkler,G.	- Abel,M.	1/2	6. Philipp,Th.	- Voiatzis,D.	0:1
3. Gaus,W.	- Delfs,J.O.	1/2	7. Friesch,H.D.	- Breier,G.	1:0
4. Kumer,R.	- Dr.Schulz,U.	1/2	8. Fillips,Th.	- Coels,R.	1:0
Vaihingen/Enz - Möglingen 1					**2 : 6**
1. Eidler,S.	- Hillermann,V.	0:1	5. Meinecke,K.	- Kessler,D.	0:1
2. Quirin,H.	- Puchas,R.	1:0	6. Penzkofer,R.	- Blum,H.	1/2
3. Eggert,U.	- Klaus,D.	0:1	7. Schmidt,H.	- Ziegler,F.	0:1
4. Philippin,O.	- Koss,D.	0:1	8. Kraft,G.	- Löhr,Th.	1/2
Tamm 2 - Sachsenheim 1					**4 : 4**
1. Waibel,Th.	- Husser,R.	1/2	5. Schmid,M.	- Grimm,B.	0:1
2. Erfle,Chr.	- Unger,F.	1/2	6. Wazlawik,H.	- Ostrowski,J.	0:1
3. Ehmke,F.	- Husser,O.	1/2	7. Baumeister,J.	- Tannenberger,P.	1/2
4. Dolensky,R.	- Wondratsch,B.	1:0	8. Lang,Eva	- Bytyqi,Isa	1:0
Ludwigsburg 2 - Besigheim 2					**6,5 : 1,5**
1. Vrabac,B.	- Singer,J.	1/2	5. Gossing,W.R	-Dr.Schrempf,E	1:0
2. Metz,A.	- Blümel,G.	1:0	6. Herzberg,V.	- Georg,St.	1:0
3. Jahnke,M.	- Dr.Schrempf,M.	0:1	7. Lösche,M.	- Peyerl,M.	1:0
4. Karatas,H.	- Florio,A.	1:0	8. Michel,St.	- Kohl,St.	1:0

Bezirksliga Süd nach 7 Runden:

1. Möglingen 1	12:2	36,5	6. Besigheim 2	7:7	26,0
2. Kornwestheim 2	10:4	32,0	7. Marbach 3	6:8	29,5
3. Sachsenheim 1	8:6	30,0	8. Vaihingen 1	5:9	25,5
4. Ludwigsburg 2	8:6	29,0	9. Oberstenfeld 1	4:10	22,5
5. Tamm 2	7:7	27,5	10. Bietigheim 2	3:11	21,5

Kreisklasse 7. Runde 01. 03. 98

Erdmannhausen 2 - Kirchheim 1 4,5:3,5; Besigheim 3 - Münchingen 1 3,5:4,5; Markgröningen 1 - Gemmrigheim 1 2:6; Kornwestheim 3 - Ludwigsburg 4 5:3; Ingersheim 1 - Freiberg 2 3:5

Kreisklasse 8. Runde 15. 03. 98

Kirchheim 1 - Freiberg 2 2:6; Ludwigsburg 4 - Ingersheim 1 4,5:3,5; Gemmrigheim 1 - Kornwestheim 3 6,5:1,5; Münchingen 1 - Markgröningen 1 5,5:2,5; Erdmannhausen 2 - Besigheim 3 5,5:2,5

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Erdmannhausen 2	14:2	38,0	6. Münchingen 1	8:8	30,0
2. Gemmrigheim 1	11:5	39,0	7. Markgröningen 1	6:10	30,5
3. Freiberg 2	11:5	36,0	8. Kornwestheim 3	6:10	29,0
4. Ingersheim 1	8:8	33,0	9. Kirchheim 1	5:11	26,0
5. Ludwigsburg 4	8:8	31,5	10. Besigheim 3	3:13	27,0

A-Klasse 7. Runde

Möglingen 2 - Vaihingen 2 2:6; Ludwigsburg 3 - spielfrei; Sachsenheim 2 - Grünbühl 1 4:4; Steinheim 1 - Asperg 2 3,5:4,5; Marbach 5 - Besigheim 4 6:2.

A-Klasse nach 7 Runden:

1. SV Marbach 5	10:2	32,5	6. SV Besigheim 4	5:7	20,0
2. SVG Vaihingen 2	10:2	28,0	7. SF Sachsenheim 2	4:10	21,5
3. SC Asperg 2	10:2	27,0	8. SF Möglingen 2	3:9	20,5
4. SABT Steinheim 1	9:5	36,5	9. SG Ludwigsburg 3	0:12	14,5
5. SK Grünbühl 1	5:7	23,5			

B-Klasse 8. Runde 08. 03. 98

Markgröningen 2 - Tamm 3 3:5; Ingersheim 2 - Freiberg 4 4,5 3,5; Münchingen 2 - Kornwestheim 4 4:4; Freiberg 3 - Oberstenfeld 2 4,5:3,5; Erdmannhausen 3 - Bietigheim 3 3:5.

B-Klasse nach 8 Runden:

1. Oberstenfeld 2	13:3	38,0	6. Kornwestheim 4	7:9	33,0
2. Tamm 3	12:4	36,5	7. Münchingen 2	7:9	31,5
3. Erdmannhausen 3	10:6	35,5	8. Bietigheim 3	6:10	30,0
4. Freiberg 3	10:6	34,5	9. Freiberg 4	5:11	25,0
5. Ingersheim 2	8:8	31,0	10. Markgröningen 2	2:14	25,0

C-Klasse :

Nachholspiel: Besigheim 5 - Vaihingen 3 2:6.

C-Klasse 9. Runde 08. 03. 98

Ingersheim 3 - Marbach 6 1:7; Besigheim 5 - Steinheim 2 0,5:7,5; Möglingen 3 - Mundelsheim 1 4:4; Erdmannhausen 4 - Vaihingen 3 5:3; Steinheim 3 - Gemmrigheim 2 0:8; Tamm 4 - Pleidelsheim 7,5:0,5.

C-Klasse :

1. Erdmannhausen 4	17:1	52,0	7. Tamm 4	8:10	34,5
2. Marbach 6	14:4	45,5	8. Möglingen 3	8:10	32,0
Gemmrigheim 2	14:4	45,5	9. Ingersheim 3	6:12	32,5
4. Vaihingen 3	11:7	40,5	10. Besigheim 5	6:12	26,0
Mundelsheim 1	11:7	40,5	11. Steinheim 3	3:15	22,5
6. Steinheim 2	10:8	42,0	12. Pleidelsheim 1	0:18	18,5

D-Klasse 6. Runde 15. 03. 98

Erdmannhausen 5 - Marbach 7 2:2; Münchingen 3 - Tamm 5 2:2; spielfrei - Steinheim 5; Kornwestheim 5 - Freiberg 5 2:2.

D-Klasse nach 6 Runden:

1. SV Marbach 7	9:1	16,0	5. SF Kornwestheim 5	4:4	8,5
2. SF Freiberg 5	6:4	10,0	6. SABT Münchingen 3	3:7	7,5
3. SV Erdmannhausen 5	5:3	10,0	7. SABT Steinheim 5	2:8	5,5
4. SC Tamm 5	5:7	10,5			

Ankündigung:

Kreis-Schüler-Mannschaftsmeisterschaft.

Termin: 25.4. 98, 10:00 Uhr Turnierbeginn, 9:30 Meldeschluß
Spielort: Galerie Am Marktplatz, 70806 Kornwestheim (neben Spiellokal SV Kornwestheim)
Spielmodus: ca. 15 min Bedenkzeit, 5-7 Runden CH-System. Da es vorwiegend noch Jugendliche und Kinder sind, wollen wir die Regeln des Schachspiels nicht so eng sehen.

Startberechtigte: 4er Mannschaften, Höchstalter 14 Jahre, weniger als 1200 DWZ.
Startgeld: 10.- DM pro Mannschaft
Spielmaterial: Pro Mannschaft müssen 2 Garnituren mitgebracht werden.

Auf eine rege Teilnahme freut sich der Kreisjugendleiter

Wolfram Riedel

NUR MUT !!!!!!!!!

Terminkalender 98 für den Schachkreis

1998

04.04.	Beginn Offene Württ. Seniorenmeisterschaft in Ellwangen
05.04.	spielfrei
12.04.	Ostern
19-04.	Bezirksliga Süd Endrunde in Tamm. A-, B-, D-Klasse
25.04.	Württ. Blitzmannschaftsmeisterschaft. (Ausrichter: Unterld)
26.04.	Bundesliga, Kreisklasse.
03.05.	A-Klasse
04.05.	Sitzung des Verbandsspielausschussses
10.05.	Muttertag
24.05.	1. Runde Mannschaftspokalmeisterschaft
31.05.	Pfingsten
05.06.	2. Runde Mannschaftspokalmeisterschaft
19.06.	3. Runde Mannschaftspokalmeisterschaft
27.06.	Württ. Blitzeinzelmeisterschaft (Ausrichter Bez. Stuttgart)
28.06.	49. Unterländer Schachkongress
03.07.	Finale Pokal-Mannschaftsmeisterschaft

Alb - Schwarzwald

18. April Einladung

zum bezirksoffenen **Jugend-Osterschach-Turnier**

der **SG 02/64 Ebingen**

Termin: Samstag, 18. April 1998, Beginn: 9:00 Uhr
Spielort: Festhalle in Albstadt-Ebingen
Spielmodus: Einzelturnier; 7 Runden Schweizer System: **20 Minuten Bedenkzeit** pro Spieler und Partie.
Gruppe 1: nach **18.04.78** geboren (U20) **Startgeld DM 10.-**
Gruppe 2: nach **18.04.83** geboren (U15) **Startgeld DM 5.-**
Gruppe 3: nach **18.04.87** geboren (U11) **Startgeld DM 5.-**

Der Erstplazierte jeder Gruppe erhält einen Pokal und einen Sachpreis. Für die nächstplazierten stehen attraktive Sachpreise zur Verfügung.

Mädchen: Ab **6 Teilnehmerinnen** pro Altersgruppe spielen die Mädchen in **eigenen Gruppen** mit und werden **separat gewertet..**

Anmeldung: Schriftlich oder telefonisch an: Carsten Sinz, 72458 Albstadt, Kantstr. 48, Tel: 07431 / 3860 oder an Gerhard Ott, Christian-Landenbergerstr. 84, Tel: 07431 / 55842.

Vereine mit 4 und mehr Teilnehmern bitte Spiele und Uhren mitbringen!

Die SG 02/64 Ebingen freut sich auf Eure Teilnahme und wir sind bemüht, allen Teilnehmern und Besuchern einen schönen Schachtag zu bieten.

Für Speisen und Getränke wird bestens gesorgt !

Klaus Dieter Wendorf, 1. Vorsitzender

26.4. Heinstetten

Offene Meßstetter Stadtmeisterschaft 1998

Näheres unter Terminvorschau.

Landesliga, 8. Runde 01. 03. 98

SG DT Tuttlingen - SV Rottweil 5,5 : 2,5

1. Hommel,R.	- Keller,H.	1/2	5. Hässler,M.	- Fuss,Th.	1/2
2. Günter,A.	- Goldinger,P.	1:0	6. Glück,T.	- Eckwert,E.	0:1
3. Riewe,J.	- Hummel,K.	1:0	7. Juarak,O.	- Goldinger,J.	1:0
4. Dufner,A.	- Heiler,K.	1:0	8. Topic,I.	- Dietl,L.	1/2

SV Balingen - SV Bisingen 4,5 : 3,5

1. Muschkowski,J.	- Sauter,P.	1:0	5. Holderied,M.	- Sauter,St.	1:0
2. Volz,B.	- Siegel,J.	1/2	6. Haller,M.	- Ott,E.	0:1
3. Gritsch,Chr.	- Hollstein,G.	1/2	7. Müller,KH.	- Ott,F.	0:1
4. Bender,K.	- Pfeffer,R.	1:0	8..Dr.Windrich	- Schell,F.	1/2

SF Pfalzgrafenweiler - SR Spaichingen 1,5 : 6,5

1. Schuler,M.	- Elstner,H.	1/2	5. Mannheimer	- Röttinger,E.	0:1
2. Klaiß,Th.	- Grimm,R.	1/2	6. Jetter,K.H.	- Harter,H.	1/2
3. Frei,P.	- Schnitzer,P.	0:1	7. Gässler,R.	- Eschle,H.	0:1
4. Hornberger,F.	- Zepf,A.	0:1	8. Gracic,N.	- Hengstler,G.	0:1

SC Oberndorf - SV Schwenningen 2,5 : 5,5

1. Friedrich,G.	- Klostermann,D.	0:1	5. Hertkorn,M.	- Schramm,H.D.	1/2
2. Banzhaf,H.	- Schwindt,V.	1/2	6. Lippert,R.	- Mecke,St.	0:1
3. Stebahne,O.	- Hirt,R.	0:1	7. Smit,J.	- Ruf,Th.	0:1
4. Kurteshi,F.	- Strobel,W.	1/2	8. Lind,R.	- Stauss,F.	1:0

SK Freudenstadt - SC Hechingen 6,5 :1,5

1. Umlauft,W.	- Stamer,W.	1:0	5. Kleinscheck,O.	- Bock,P.	1:0
2. Kozlov,A.	- Birk,D.	1:0	6. Felkel,S.	- Dr.Müller,O.	1:0
3. Dieterle Bard	- Lemcke,M.	1:0	7. Bäuerle,HJ	- Kopp,A.	0:1
4. Dieterle,K.	- Schönerstedt	1:0	8. Knack,H.	- Harder,A.	1/2

Landesliga nach 8 Runden:

1. SV Balingen	16:0	43,0	6. SK Freudenstadt	7:9	32,5
2. SR Spaichingen	12:4	39,0	7. SC Oberndorf	5:11	30,0
3. SV Schwenningen	11:5	34,0	SV Rottweil	5:11	30,0
4. SG DT Tuttlingen	9:7	34,5	9. SC Bisingen	3:13	26,0
5. SF Pfalzgrafenweiler	9:7	27,5	SC Hechingen	3:13	26,0

Thomas Schenk

Bezirksliga, 8. Runde 08. 03. 98

SG Schramberg/Lauterbach - SV Horb 5 :3

1. Haist,Wi	- Schroth,G.	1:0	5. Rapp,H.	- Brändle,M.	1/2
2. Maier,A.	- Kirchner,H.	1:0	6. Broghammer	- Steinhard,J.	1:0
3. Braun,R.	- Wolf,W.	1/2	7. Roth,H.	- Buhlmann,W.	0:1
4. Gaus,F.	- Panetta,R.	1/2	8. Haas,Chr.	- Müller,H.	1/2

SG Ebingen - SC Möhringen 4 : 4

1. Sinz,B.	- Kramer,M.	1:0	5. Boschanski	- Langenbach	0:1
2. Günther,Chr.	- Hermann,V.	0:1	6. Kemmler,B.	- Klaus,E.	1:0
3. Blickle,H.	- Bürglen,N.	+:-	7. Brenner,F.	- Miegel,H.	0:1
4. Sinz,C.	-Eppel,W.	1:0	8. Ott,G.	- Langenbach,D.	0:1

SF Burladingen - SV Balingen 2 3,5 : 4,5

1. Senftleben,O.	- Molz,M.	1/2	5. Dietmann,F.J.	- Stroh,V.	0:1
2. Pfister,R..	- Braun,A.	0:1	6. Ziegler,M.	- Reuss,H.	0:1
3. Kanz,K.	- Geiger,L.	1:0	7. Lakay,Th.	- Knoob,A.	1/2
4. Pfister,Th.	- Tächl,A.	1/2	8. Eisele,M.	--Schäfer,D.	1:0

SV Trossingen - SR Gosheim 2,5 : 5,5

1. Messner,W.	- Weber,L.	0:1	5. Munz,E.	- Riester,D.	0:1
2. Petroschka,B.	- Narr,F.	1/2	6. Lang,F.	- Glöckl,A.	1:0
3. Hausch,J.	- Stehle,O.	0:1	7. Altimira-Roses	- Fischer,St.	0:1
4. Margrandner,H.	- Steiner,J.	1:0	8. Uhlich,St.	- Tacac,F.	0:1

SR Spaichingen 2 - DT Tuttlingen 2 2 :6

1. Hengstler,G.	- Stierle,M.	0:1	5. Fiebig,O.	- Kinkelin,Chr.	0:1
2. Eckhardt,S.	- Paoli,H.	1:0	6. Vladuceanu,D	- Werner,F.	0:1
3. Pfannes,A.	- Jurak,O.	1/2	7. Zepf,U.	- Wiech,P.	0:1
4. Kemmler,Chr	- Hahn,A.	0:1	8. Hengstler,G.	- Müller,N.	1/2

Bezirksliga nach 8 Runden:

1. SG DT Tuttlingen 2	14:2	41,0	6. SG 02 Ebingen	7:9	31,5
2. Schramberg/Lauterb'	13:3	37,5	7. SV Balingen 2	7:9	29,5
3. SV Horb	9:7	36,0	8. SC Möhringen	6:10	29,5,
4. SR Spaichingen 2	9:7	32,0	9. SF Burladingen	4:12	27,5
5. SR GTosheim	8:8	31,5	10. SV Trossingen	3:13	24,0

Thomas Schenk

Bezirksklasse, 9. Runde 08. 03. 98

SV Truchtelfingen - SV Schömberg 4,5 : 3,5

1. Pfeiffer,H.	- Müller,Th.	0:1	5. Baur,M.	- Müller,Ann.	1/2
2. Schönegg,Th.	- Müller,N.	1/2	6. Schönegg Herbst	- Weiss,D.	1/2
3. Schönegg,R.	- Riedlinger,H.	0:1	7. Baur,Th.	- Schynowski,R.	1:0
4. Schwarz,N.	- Feist,H.	1:0	8. Schönegg,H.	- Seeburger,W.	1:0

SC Hechingen 2 - SV Schwenningen 2 4 : 4

1. Euchner,H.	- Hohmann,R.	1/2	5. Harder,A.	- Ludin,Th.	0:1
2. Kopp,A.	- Ruf,Th.	0:1	6. Zimmermann,U	- Zimmerm',S..	1/2
3. Kuricini,St	- Bausch,R.	1/2	7. Harder,Anna	- Stauss,F.	1/2
4. Behr,J.	- Nikolic,A.	1:0	8. Kempner,E.	Brenner,F.	1:0

SV Winterlingen - SG DT Tuttlingen 3 5,5: 2,5

1. Rutz,J.	- Kaufmann,G.	1:0	5. Single,U.	- Thiel,G.	1:0
2. Klaus,M.	- Ronecker,M.	1:0	6. Petak,D.	- Schoch,M.	0:1
3. Rutz,U.	- Keim,J..	1/2	7. Conrad,S.	- Dufner,M.	1:0
4. Kissling,W.	- Nedic,M.	0:1	8. Dech,O.	- Fjodorow,A.	1:0

SG DT Tuttlingen 4 - SV Sto-Frommern 2 : 6

1. Beising,F.	- Söllner,G.	0:1	5. Wiggenhauser	- Duvnjak,M.	0:1
2. Walter,O.	- Brun,P.	1/2	6. Grimm,S.	- Köppen,M.	0:1
3. Walter,F.	- Müller,G.	1/2	7. Huber,M.	- Bruckner,R.	1/2
4. Paul,H.	- Stelzl,O.	1/2	8. NN	- Schwarz,G.	-:+

SV Rottweil 2 - SV Balingen 3 4,5 : 3,5

1. Ragg,W.	- Canzek,Z.	1/2	5. Strässer,G.	- Stroh,S.	1:0
2. Winker,P.	- Scheuer,V.	1/2	6. Hirsch,W.	- Dr.Hörning,Th.	1:0
3. Titz,W.	- Friemelt,Th.	1/2	7. Schwarzwälder	- Schäfer,D.	0:1
4. Kunkel,R.	- Stefani,H.	0:1	8. Schell,D.	- Leukhard,W.	1:0

Bezirksklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. SV Winterlingen	18:0	48,0	6. SVBalingen 3	8:10	37,0
2. Sto.-Frommern	12:6	44,0	7. SV Rottweil 2	8:10	35,5
3. SV Truchtelfingen	11:7	34,5	8. SV Schwenningen 2	7:11	35,0
4. SC Hechingen 2	9:9	35,5	9. SG DT Tuttlingen 3	4:14	30,5
5. SV Schömberg	9:9	35,0	SG DT Tuttlingen 4	4:14	30,5

Thomas Schenk

Schnupperrunde:

5. Runde 1. Durchgang:

SV Balingen - SV Sto.Frommern 2:2; Winterlingen - Hechingen 0:4; Geislingen - Spaichingen 1,5:2,5.

5. Runde 2. Durchgang:

Sto.Frommern - Balingen 3:1; Hechingen - Winterlingen 4:0; Spaichingen - Geislingen 2,5:1,5.

Aktuelle Tabelle:

1. SV Sto.Frommern	16:4	27,0	4. SV Balingen	11:9	23,0
2. SC Hechingen	15:5	26,5	5. SF Geislingen	5:15	14,0
3. SR Spaichingen	12:8	21,0	6. SV Winterlingen	1:19	8,5

Th. Schenk

Bezirksviererpokal

Paarungen der 5. Runde:

Spaichingen 1 - SG Schramberg/Lauterbach 1 3,5:0,5;
Hechingen 1 - SG DT Tuttlingen 1 2,5:1,5

Endspiel:

Hechingen 1 - Spaichingen 1

Thomas Schenk

Bezirkseinzelpokal

1. Runde:

Franz Narr - Rainer Braun 0,5:0,5, Blitz 0:1.
Thomas Schönegg - Ingo Klaus 0,5:0,5 Blitz 0:1.

Endspiel:

Ingo Klaus - Rainr Braun

Bezirk-Blitz-Einzelmeisterschaft

Endergebnis:

16,0 Pkt: Schönegg,Th. (Truchtelfingen)
15,5 Pkt: Röttinger,E. (Spaichingen)
14,0 Pkt: Klaus,M. (Winterlingen), Keller,H. (Rottweil); Günther,A. (Tuttlingen)
12,0 Pkt: Hengstler,G. (Spaichingen); Rutz,J. (Winterlingen).
11,5 Pkt: Braun,R. (Schramberg/Laut.); Schönegg,H. (Truchtelfingen); Hommel,R. (Tuttlingen).

vor weiteren 12 TN..

Th.Schenk

Donau - Neckar

Kreisklasse 9. Runde 08. 03. 98

Trossingen 2 - Oberndorf 2 4,5:2,5; Möhringen 2 - Horb 3 4:4; Horb 2 - Gosheim 2 4,5:3,5; Spaichingen 3 - Schramberg/Lauterbach 2 5:3; Freudenstadt 2 - Klosterreichenbach 3,5:4,5.

Kreisklasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Möhringen 2	15:3	45,0	6. Oberndorf 2	8:10	36,0
2. Spaichingen 3	14:4	48,0	7. Schrambg/Lauterbach 2	7:11	32,0
3. Klosterreichenbach	12:6	40,0	8. Trossingen 2	5:13	30,5
4. Gosheim 2	11:7	41,0	9. Horb 3	5:13	22,0
5. Horb 2	10:8	39,0	10. Freudenstadt 2	3:15	24,5

Möhringen 2 ist Meister und steigt in die Bezirksklasse auf.

Thomas Schenk

A-Klasse: 8. Runde 01. 03. 98

Rottweil 4 - Rottweil 3 0,5:7,5; Tuttlingen 5 - Gosheim 3 4,5:3,5; Möhringen 3T - Spaichingen 6 6:2; Schwenningen 3 - Spaichingen 5 2,5:4,5; Trossingen 3 - Spaichingen 4 2:6.

A-Klasse: 9. Runde 08. 03. 98

Spaichingen 4 - Rottweil 4 8:0; Spaichingen 5 - Trossingen 3 5:3; Spaichingen 4 - Schwenningen 3 3:5; Gosheim 3 - Möhringen 3 4:4; Rottweil 3 - Tuttlingen 5 5,5:2,5.

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Rottweil 3	17:1	55,0	6. Schwenningen 3	8:10	32,0
2. Spaichingen 4	14:4	51,0	7. Gosheim 3	7:11	34,5
3. Spaichingen 5	14:4	37,5	8. Trossingen 3	4:14	25,5
4. Tuttlingen 5	13:5	46,0	9. Spaichingen 6	2:16	25,0
5. Möhringen 3	11:7	40,5	10. Rottweil 4	0:18	7,0

Zollern / Alb

Kreisklasse 8. Runde

Bisingen 2 - Heinstetten 4:4; Tailfingen - Rangendingen 2 2:6; Nusplingen - Stetten a.k.M. 3,5:4,5; Rangendingen 3 - Geislingen 1,5:6,5; Ebingen 2 - Dotternhausen 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 8 Runden:

1. Rangendingen 2	14:2	45,0	6. Bisingen 2	7:9	33,0
2. Ebingen 2	14:2	38,0	7. Heinstetten	5:11	28,0
3. Geislingen	13:3	41,0	8. Tailfingen	4:12	21,5
4. Stetten a.k.M.	12:4	38,0	9. Dotternhausen	2:14	19,5
5. Nusplingen	8:8	33,0	10. Rangendingen 3	1:15	23,0

A-Klasse 9. Runde

Burdalingen 2 - Balingen 6 6:2; Schwenningen - Winterlingen 2 6,5:1,5; Dotternhausen 2 - Sto.-Frommern 2 4:4; Hechingen 3 - Balingen 5 5,5:2,5; Truchtelfingen 2 - Balingen 4 2,5:5,5

A-Klasse nach 9 Runden (Endstand):

1. Sto.-Frommern 2	17:1	48,0	6. Winterlingen 2	9:9	36,5
2. Hechingen 3	15:3	41,5	7. Balingen 5	6:12	33,5
3. Schwenningen	12:6	44,0	8. Balingen 6	4:14	26,0
4. Burladingen 2	12:6	39,0	9. Dotternhausen 2	3:15	26,5
5. Balingen 4	9:9	39,0	10. Truchtelfingen 2	3:15	24,0

Direkt nach dem freiwilligen Abstieg steigt die "Zweite" von Sto-Frommern wieder in die Kreisklasse auf. Ebenfalls in die Kreisklasse steigt Hechingen 3 auf.

Thomas Schenk

B-Klasse 7. Runde

Hechingen 4 - Burladingen 3 6,5:1,5; Bisingen 3 - Schömberg 2 5,5:2,5; Sto./Frommern 3 - Schwenningen 2 8:0; Stetten a.k.M. 2 - Heinstetten 2 4:4.

B-Klasse nach 7 Runden:

1. Hechingen 4	10:4	36,0	5. Stetten a.k.M. 2	7:7	29,0
2. Heinstetten 2	10:4	33,0	6. Burladingen 3	7:7	26,0
3. Sto.Frommern 3	9:5	32,0	7. Bisingen 3	3:11	23,0
4. Schömberg 2	8:6	33,5	8. Schwenningen 2	2:12	11,5

C-Klasse 8. Runde

Rangendingen 4 - Sto.Frommern 4 1:5; Dotternhsn 3 - Heinstetten 3 2,5:3,5; Nusplingen 2- Geislingen 3 4,5:1,5; Tailfingen 2 - Burladngn 4 3:2; Schömberg 3 - Heinstetten 4 3:3; Geislingen 2 - Nusplingen 3 6:0.

C-Klasse nach 8 Runden:

1. Sto.-Frommern 4	14:2	31,0	7. Schömberg 3	8:8	19,5
2. Heinstetten 3	12:4	35,5	8. Geislingen 2	7:9	26,5
3. Nusplingen 2	11:5	32,5	9. Rangendingen 4	6:10	20,0
4. Tailfingen 2	11:5	26,0	10. Heinstetten 4	5:11	19,0
5. Dotternhausen 3	10:6	25,0	11. Burladingen 4	4:12	19,0
6. Geislingen 3	8:8	26,5	12. Nusplingen 3	0:12	6,5

Thomas Schenk

Oberschwaben

Turnierleiterausbildung

Am 25.04 / 09.05. und 16.05. 1998 findet in Aulendorf-Zollernreute im Gasthaus Hirsch eine Turnierleiterausbildung statt. Zur Turnierleiterausbildung ist jeder eingeladen. Die Rochadeempfänger möchte ich bitten, dies in ihren Vereinen auch wirklich bekanntzugeben.

Lehrinhalte:

WTO, Fide-Regeln (hier hat sich ja einiges geändert) Beispiele aus der Praxis, Paßordnung DWZ u.s.w.

Referenten:

Herr H.Jablonski, Th.Steppuhn (DWZ), Herr Waltner (Paßordnung).

Beginn jeweils 10:00 Uhr, Ende 18.00 Uhr.

Von den Teilnehmern wird ein kleiner Unkostenbeitrag von 50 DM erhoben. Natürlich sind Teilnehmer aus anderen Bezirken ebenfalls recht herzlich willkommen. Die Turnierleiterausbildung ist der Einstieg, um später die Ausbildung zum Regionalen Schiedsrichter absolvieren zu können.

Bitte melden Sie sich unbedingt rechtzeitig an !!
Nähere Informationen und Anmeldung bei
Edwin Penteker, Mühlstr. 17, 88441 Reute, Tel: 07351 / 29734

Termine:

. Bezirksblitzmeisterschaft 25.04. 98 (jeweils Einzel-Blitz)
. 21. - 24.5. Oberschwäbische Einzelmeisterschaft in Mengen.
. Einzel-Pokal 2.5. / 30.5. / 13.6. / 20.6. Meldeschluß 14.4. beim Bezirksspielleiter.

Reinhard Nuber

Bezirksjugend

Jugendbezirksliga

Ergebnisse der 4. Runde:

Gruppe Nord:

Jedesheim - Mengen 0 : 6; Blaustein - Post SV Ulm 1:5.
Biberach gewinnt kampflos gegen Spielgemeinschaft Ulm/Wiblingen 6:0.

Gruppe Süd:
Wangen - Aulendorf 4:2; Lindenberg - Lindau 1:5.

Gruppe Nord nach 4 Runden			Gruppe Süd (Endtabelle)		
1. Mengen	8:0	20,0	1. Lindau	5:1	11,5
2. Biberach	6:2	19,5	2. Wangen	3:3	9,0
3. Post SV Ulm	4:2	11,0	3. Aulendorf	2:4	8,5
4. Jedesheim	2:6	7,5	4. Lindenberg	2:4	7,0
5. Spg Ulm/Wiblingen	2:4	5,0			
6. Blaustein	0:8	2,0			

Daniel Weber

Halbfinale: 25. 04. 1998
A) Sieger Gruppe Nord - Zweiter Gruppe Süd
B) Sieger Gruppe Süd - Zweiter Gruppe Nord
Finale: 09. 05. 1998
Sieger Halbfinale A - Sieger Halbfinale B

Nord

Bezirksklasse Nord 7. Runde 15. 02. 98

Ehingen - Langenau 2					**4 : 4**
1. Saum	- Gerstberger	1/2	5. Beck	- Denkinger	1/2
2. Heilig	- Lachmayer	1/2	6. Scholz	- Stürmer	1:0
3. Dorer	- Neef	1/2	7. Ojstosek	- Reichstein	0:1
4. Hirschle	- Geutner	1/2	8. Hymer	- Wutzke,A.	1/2
Post Ulm 3 - Biberach 2					**4,5 : 3,5**
1. Flory	- Wohlfahrt,R.	0:1	5. Frey	- Birkenmaier	0:1
2. Gatzke	- Matuschek	1/2	6. Faforke	- Wohlfahrrt,F.	1/2
3. Borkert	- Sander	1:0	7. Bohnacker	- Winter	1:0
4. Bako	- Becker,M.	1/2	8. George	- Flor	1:0
Neu-Ulm - WD Ulm 3					**3 : 5**
1. Rudolf	- Thaler	1:0	5. Jaedicke	- Oberländer,E.	0:1
2. Nuber	- Rist	0:1	6. Gaiser,E.	- Locher	1/2
3. Gaiser,H.	- Krämer	1/2	7. Hefele	- Güthler	0:1
4. Kowalski	- Lepschi	1/2	8. Mittelstädt	- Bucher	1/2
Laichingen - Vöhringen					**3 : 5**
1. Steiger	- Schlecker,H.	0:1	5. Lamparter,A.	- Kreisl	0:1
2. Straub	- Jekel	1:0	6. Bislimi	- Schlecker,G.	1:0
3. Jacob	- Berger	1/2	7. Schwenkkraus	- Schlecker,W.	0:1
4. Wolff,W.	- Fiedler	1/2	8. Schmid	- Brunner	0:1

spielfrei: Riedlingen

Bezirksliga Nord nach 7 Runden:

1. Langenau 2	11:1	31,5	6. WD Ulm 3	5:7	17,0
2. Vöhringen	12:2	38,5	7. Ehingen	4:10	24,0
3. Biberach 2	8:4	31,5	8. Neu-Ulm	2:10	16,0
4. Post Ulm 3	8:4	24,0	9. Riedlingen	0:12	15,5
5. Laichingen	6:6	25,0			

Reinherd Nuber

Kreisklasse 6. Runde 15. 02. 98

Blaustein - Jedesheim 3,5:4,5; Laupheim - Wiblingen 5,5:2,5; WD WD Ulm 4 - Obersulmetingen 0:8 kl; Biberach - Vöhringen 8:0.

Kreisklasse nach 6 Runden:

1. Obersulmetingen	10:2	35,5	5. Blaustein 2	7:5	26,0
2. Biberach 3	9:3	31,0	6. Wiblingen	3:9	18,0
3. Laupheim 2	9:3	28,0	7. Vöhringen 2	2:10	15,5
4. Jedesheim 2	8:4	26,5	8. WD Ulm 4	0:12	12,5

Heidi Fischer

A-Klasse 6. Runde 08. 03. 98

Neu-Ulm 2 - Berghülen 1 2,5:5,5; Biberach 4 - Langenau 3 2:6; Laupheim 3 - Post Ulm 4 4,5:3,5; Seissen 1 - Biberach 5 5,5:2,5.

A-Klasse nach 6 Runden:

1. TSV Berghülen 1	11:1	31,5	5. TG Biberach 4	6:6	22,0
2. TSV Neu-Ulm 2	8:4	27,0	6. SC Laupheim 3	5:7	23,0
3. Post SV Ulm 4	7:5	25,5	7. TG Biberach 5	3:9	19,5
4. TSV Langenau 3	6:6	23,0	8. TSV Seissen 1	2:10	19,5

K.-H. Bayer

B-Klasse 7. Runde

Obersulmetingen 2 - Riedlingen 2 6,5:1,5; Jedesheim 3- Reute 5,5:2,5; Thalfingen - Berghülen 2 4,5:3,5; WD Ulm 5 - Ehingen 2 3:5

B-Klasse nach 7 Runden /Abschlußtabelle):

1. SV Jedesheim 3	12:2	37,5	5. SC Ehingen 2	7:7	26,0
2. SV Thalfingen	12:2	35,0	6. Obersulmetingen 2	5:9	26,0
3. TSV Berghülen 2	8:6	31,0	7. Riedlingen 2	5:9	24,0
4. TSV Reute	7:7	28,5	8. WD Ulm 5	0:14	16,0

Jedesheim 3 ist Meister der B-Klasse Nord und steigt in die A-Klasse Nord auf. WD Ulm 5 steigt in die C-Klasse ab. Josef Hecht

C-Klasse Plazierungsspiele am 08. 03. 98

Vöhringen 3 - Laichingen 2 4:2; Blaustein 3 - Jedesheim 4 0:6; Westerstetten - Laupheim 4 3:3; Seissen 2 - Neu-Ulm 3 0,5:5,5; Wiblingen 2 - Berghülen 3 4:2.

C-Klasse Abschlußtabelle:

1. Vöhringen 3	7. Neu-Ulm 3
2. Laichingen 2	8. Seissen 2
3. Jedesheim 4	9. Wiblingen 2
4. Blaustein 3	10. Berghülen 3
5. Westerstetten	11. WD Ulm 6
6. Laupheim 4	

Ich bedanke mich bei allen Mannschaftsführern für die reibungslose Zusammenarbeit und wünsche allen Spielern weiterhin schöne schachliche Erfolge.

Mit königlichem Gruß: Albert Roth.

Süd

Bezirksklasse Süd 6. Runde 15. 02. 98

Leutkirch - Mengen 2					**3,5 : 4,5**
1. Lutsch	- Schätz	0:1	5. Schweigert,KH	- Buck	1:0
2. Schweigert,W.	- Geiger	0:1	6. Rector	- Leser	1/2
3. Dr.Wiwie	- Wernard	0:1	7. Stadelmayer	- Baur	1:0
4. Mössle	- Meger	1:0	8. Baier	- Schnell	0:1
Kehlen - Markdorf 2					**4 : 4**
1. Keckeisen	- Schmidt	1/2	5. Landolt	- Keller	1/2
2. Eltrich	- Kolas	0:1	6. Preuß	- Alter	1:0
3. Holick	- Wecker	0:1	7. Walter	- Schäfer	1:0
4. Lewis	- Ebner,H.	1:0	8. Günthör	- Ebner,St.	0:1
Weingarten - Friedrichshafen 2					**5 : 3**
1. Christ	- Strehlau	1:0	5. Gartenschläger	- Panic	1/2
2. Widmann	- Balzer	1/2	6. Geschwentner	- Müller	1:0
3. Schmidt	- Dathem	0:1	7. Streicher,R.	- Schechinger	1/2
4. Adler	- Mayer	1/2	8. Habisreutinger	- Steidle	1:0
Bad Schussenried - Weiler					**5,5 : 2,5**
1. Papapostolou	- Wagner	1:0	5. Bantle	- Meier	1:0
2. Henßler	- Dahm	1:0	6. Pfriender	- Sutter	0:1
3. Steppuhn	- Pfanner	1/2	7. Streicher,R.	- Schechinger	1/2
4. Moessle	- Meger	1:0	8. Baier	- Schnell	0:1

Bezirksklasse Süd 7. Runde 15. 03. 98

Mengen 2 - Bad Schussenried					**3,5 : 4,5**
1. Schätz	- Papapostolou	0:1	5. Buck	- Gjocaj	1:0
2. Geiger	- Steppuhn	0:1	6. Leser	- Pfriender	1:0
3. Wernard	- Nold	0:1	7. Baur,H.	- Vöhringer	0:1
4. Meger	- Bantle	1/2	8. Schnell	- Janke	1:0
Weiler - Kehlen					**5,5 : 2,5**
1. Wagner	- Keckeisen	1/2	5. Meier	- Walter	1/2
2. Dahm	- Eltrich	1/2	6. Sutter	- Schneider	1:0
3. Pfanner	- Lewis	1:0	7. Berteit	- Schramm	1:0
4. Feistauer	- Preuß	1/2	8. Staresina	- Eltrich,H.	1/2
Markdorf 2 - Weingarten					**4 : 4**
1. Schmidt	- Christ	0:1	5. Schäfer	- Adler	1:0
2. Kolas	- Widmann	1/2	6. Ebner St.	- Geschwentner	1/2
3. Wecker	- Warzecha	0:1	7. Teske	- Streicher,R.	+:-
4. Dr.Ebner,H.	- Haag	1/2	8. Ebel	- Gogol	1/2
Friedrichshafen 2 - Leutkirch					**3,5 : 4,5**
1. Strehlau	- Lutsch	0:1	5. Panic	- Rector	1:0
2. Balzer	- Dr.Wiwie	0:1	6. Müller	- Stadelmayer	1:0
3. Dathem	- Moessle	0:1	7. Schechinger	- Baier	1/2
4. Mayer	- Schweigert	0:1	8. Nedeljkovic	- Broeske	1:0

Bezirksliga Süd nach 7 Runden (Endstand):

1. Bad Schussenried	14:0	35,5	Leutkirch	5:9	26,0
2. Weiler	11:3	33,0	6. Kehlen	5:9	23,0
3. Mengen 2	10:4	35,0	7. Markdorf 2	4:10	22,0
4. Weingarten	5:9	26,0	8. Friedrichshafen 2	2:12	22,5

Herzlichen Glückwunsch dem Meister der Bezirksklasse Süd
Bad Schussenried! Bad Schussenried steigt automatisch in die Landesliga auf. Friedrichshafen 2 steigt in die Kreisklasse ab.
Vielen Dank allen Schachspielren für die außerordentlich gute Zusammenarbeit. Eberhard Pietzner

Kreisklasse 6. Runde 15. 02. 98

Lindau 2 - Aulendorf 2 : 6; Tettnang 2 - Wangen 2 5:3; Leutkirch 2 - Ravensburg 2 3,5:4,5; Lindenberg 2 - Weingarten 2 4,5:3,5.

Kreisklasse 7. Runde 15. 03. 98

Aulendorf - Lindenberg 2 6:2; Weingarten 2 - Tettnang 2 3,5:4,5; Wangen 2 - Leutkirch 2 8:0 kl.; Ravensburg 2 - Lindau 2 5,5:2,5.

Kreisklasse nach 7 Runden (Endstand):

1. Ravensburg 2	13:1	34,0	5. Weingarten 2	6:8	28,5
2. Aulendorf	12:2	33,5	6. Lindenberg 2	6:8	24,0
3. Tettnang 2	8:6	30,0	7. Lindau 2	4:10	22,5
4. Wangen 2	7:7	34,5	8. Leutkirch 2	0:14	17,0

Gratulation an Ravensburg zur Meisterschaft!.Ravensburg 2 ließ in der letzten Runde gegen Lindau nichts mehr anbrennen und feierte nach dem

Sieg gegen Lindau schon mal inoffiziell vorab (Ergebnismeldung erfolgte mit musikalischer Umrahmung, wobei H.Thyron eine Siegeshymne textete). - Leutkirch 2 stand schon vor der letzten Runde als Absteiger fest, so daß man gegen Wangen nicht antrat.

A-Klasse 5. Runde 01. 02. 98

Ravensburg 3 - Saulgau 5: 3; Weiler 2 - Markdorf 4 6,5:1,5; Wetzisreute - Markdorf 3 3,5:4,5; Immenstaad - Wangen 3 1:7.

A-Klasse 6. Runde 08. 03. 98

Markdorf 3 - Saulgau 4,5: 3,5; Markdorf 4 - Wetzisreute 0:8; Wangen 3 - Weiler 2 5:3; Immenstaad - Ravensburg 3 5:3.

A-Klasse nach 6 Runden:

1. Wangen 3	11:1	35,0	5. Immenstaad	7:5	25,0
2. Weiler 2	10:2	33,0	6. Ravensburg 3	4:8	25,0
3. Wetzisreute	8:4	28,5	7. Saulgau	0:12	16,5
4. Markdorf 3	8:4	26,0	8. Markdorf 4	0:12	3,0

Werner Alter

B-Klasse 7. Runde 01. 03. 98

Kehlen 2 - Mengen 3 3: 5; Aulendorf 2 - Bad Schussenried 2 5:3; Ertingen - Tettnang 3 2:6; Friedrichshafen 3 - Wangen 4 5:3.

B-Klasse nach 7 Runden (Abschlußtabelle):

1. Friedrichshafen 3	13:1	40,0	5. Bad Schussenried 2	5:9	27,5
2. Tettnang 3	10:4	33,0	6. Ertingen	5:9	22,0
3. Mengen 3	9:5	31,0	7. Wangen 4	4:10	23,0
4. Aulendorf 2	8:6	28,0	8. Kehlen 2	2:12	19,5

Friedrichshafen ist Meister und steigt in die A-Klasse auf. Herzlichen Gückwunsch !

Günther Schmidt

Berichte

10. Faschings-Blitzturnier des SC HP Böblingen

Mit 43 Teilnehmern war das Handicap-Blitzturnier sowohl qualitativ als auch quantitativ sehr stark besetzt. Den Sprung auf's Treppchen schafften etwas überraschend Roland Wutzke, Volkmar Scheef und Olaf Schmidt, die in der Startrangliste nur auf platz 10 bis 12 zu finden waren.

Folgende "Blitzer" erhielten einen Preis:

Gruppe A: 1) Wutzke (Langenau) 8,5 Pkt, 2) Scheef (vereinslos ?) 8,0 3) Schmidt (Tübingen) 7,5; 4) Born (HP) 7,5; 5) J.Gheng (Freiberg) 6,5; 6) Bräuning (Bebenhausen) 6,0 7) Böhm (HP) 6,0; 8) Schwierskott (Tübingen) 5,0; 9) Thieme (Feuerbach) 3,0 10) Mikoleizig (Grunbach) 3,0 (SF Egenhardt ging vor der Siegerehrung. Die Flasche Wodka, die übrig blieb, hat der Turnierleiter dann selbst getrunken).

Gruppe B: 1) Riemer (HP) 7,5; 2) Heinl (HP) 7,0; 3) Kottke (Leinfelden) 7,0; 4) Wolter (Mönchfeld) 5,5; 5) Hida (KS Stuttgart) 5,0; 6) Kübler (Schönaich) 4,5.

Gruppe C: 1) Ott (Wolfbusch) 7,5; 2) Tepluhina (Kirchheim) 7,0; 3) Kreutter (Winnenden) 5; 4) Damson (SV Böblingen) 4,5.

Gruppe D: 1) Sukatsch (HP) 6,5; 2) Pillath (Vaihingen/Rohr) 6,5; 3) M.Pielawa (SV Böblingen) 6,5; 4) Koch (SV Böblingen) 6.

lsk

Monatsblitz in Donzdorf

Ersan Genctürk (SF Göppingen) konnte sich im Februar erstmals in die Siegerliste des Monatsblitzturniers der SSG Fils/Lauter eintragen. Er gewann mit 12,5 Punkten aus 14 Partien knapp vor Gerd Holl (SSG Fils/Lauter), der auf 12 Zähler kam. Dritter war Willi Majer (SSG Fils/Lauter) mit 10,5 Punkten vor Achim Leyrer (SV Marbach) mit 9,5 Punkten, dem die etwas mangelnde Blitzturnierpraxis in den letzten Monaten zu schaffen machte.

Das Turnier im März verzeichnete mit nur 11 Spielern die schwächste Beteiligung seit längerer Zeit. Da aber alle heiß auf's Blitzen waren, wurde das Turnier doppelrundig durchgeführt. Hierbei dominierte Willi Majer mit 18,5 Punkten. Gerd Holl belegte anderthalb Punkte zurück abermals den 2. Rang. Dritter wurde der Göppinger Pedar Injac vor Frank Fleischer (TSG Salach) und Klaus Heinrich (WD Ulm).

Leider gehen, seitdem das Blitzturnier nicht mehr in Süßen, sondern in Donzdorf stattfindet, die Teilnehmerzahlen zurück. Es hat sich wohl noch nicht herumgesprochen, daß der Spielsaal in der Stadthalle Donzdorf sehr großzügig gestaltet und mit genügend Ellbogenfreiheit beim Blitzen ausgestattet ist und die Verpflegung der in Süßen um nichts nachsteht. Die nächste Gelegenheit, das Turnier in Donzdorf kennenzulernen, besteht am 9. April 1998 um 20.00 Uhr.

Thomas Erker .

3D - Schach

3D - Schach

Wer glaubt, das Königliche Spiel sei für immer und ewig auf 64 Felder limitiert, sieht sich getäuscht. Neben den zahlreichen Abwandlungen dieser Spielidee durch die Jahrhunderte und auch in jüngster Zeit, gab es schon im letzten und Anfang dieses Jahrhunderts Raumschachbewegungen, die versucht haben, Schach im Raum zu praktizieren. Am Ende dieser Reihe bemühte sich der Tübinger Lehrer Matthias Haberkorn erfolgreich, das klassische Schachspiel logisch in die 3. Dimension (Raum) zu erweitern, ohne dabei die spielbestimmenden Regeln zu verändern, "Dreidimensionales Schachspiel" bedeutet v.a. die vom "Flächenschach" in den Raum erweiterte Spielvariante mit den entsprechend logisch abgewandelten Zugregeln. Der Grundgedanke war mathematisch-geometrischer Natur: 8x8 = 64 Felder (=klassisch) x8 Ebenen (Übereinander) = 512 Felder insgesamt.

Nun stellt dieses neuartige Schachspiel nicht die Summe von 8 Schachbrettern übereinander dar, in dem Sinne, daß man eine Figur in die nächste Ebene setzt und dort waagerecht klassisch weiterzieht, sondern es wird - neben den klassischen waagerechten Zugmöglichkeiten auf jeder Ebene - v.a. durch 3 zusätzliche Raumlinien bestimmt, welche logischerweise miteinander korrelieren.

1. Senkrechtlinien, 2. Treppendiagonallinien und 3. schräg verlaufende Raumdiagonallinien. Die Zugmöglichkeiten der Figuren haben sich dadurch erhöht.

Neben den 3D-schachspezifischen Regeln gelten im Wettkampfbereich natürlich die FIDE-bzw. Verbandsregeln.

Im Laufe der Zeit entwickelten ein Teil der Vereinsmitglieder unter der Leitung von G.Pabst (2. Vorsitzender) sehr gut spielbare und auch marktfähige 3D-Schachspielmodelle, die bei zahlreichen Präsentationen und Demonstrationen (auf Verbandsebene, bei Turnieren, Spielmessen/-meetings etc.) auf großes Interesse stießen. So gibt es v.a. den "CHESSMIC 2000" (transparente Acrylglasebenen) und den "CHESSWOOD 1" für Holzliebhaber, die im Augenblick noch in einem Teil der Nonnenmarktschaufenster von "modern design" zu bewundern sind. Inzwischen gibt es dieses 3D-Schachspiel auch als PC-Version.

Der Spielbetrieb konzentrierte sich bisher auf Spielabende freitags ab 19:30 Uhr im "Herzog Ulrich 1902" (Tübingen Süd, Ulrixhstr.11) und vereinsinterne Meisterschaften.

Aus diesen Erfahrungen heraus möchte der Verein jetzt in den Turnierbereich einsteigen und somit das 1. Offene Tübinger 3D-Schachturnie am 16. Mai durchführen (s. unter "Terminvorschau". Es könnte, so vermutet Haberkorn, das erste schachverbandsmäßig institutionalisierte 3D-Schachturnier der Welt sein. Der Verein hofft auf rege Beteiligung von nah und fern. Die Teilnahme am Turnier ist für jedermann offen.

Weitere 3D-Turniere sind in Vorbereitung; so z.B. Ende Juli in Oberhof(Thüringen) und im November nahe bei Berlin parallel zu klassischen Schachturnieren.

Matthias Haberkorn

DWZ

STADTMEISTERSCHAFT TÜBINGEN 1998

Name,Vorname	Verein	Pkt/R.	Lstg.	DWZ neu
Bäuerle,Frank	Kirchentellinsfurt	7,5/9	2315	2106 - 32
Schwierskott,Marc	Sv Tübingen 1870	7 /9	2286	2136 - 65
Zeller,Frank	Vfl Sindelfingen	6 /8	2213	2422 -114
Schuck,Sebastian	SK Ricklingen	6 /9	2118	2175 - 28
von Auer,Ulrich	Sv Tübingen 1870	5,5/9	2083	2000 - 12
Sonnberger,Reinh.	Sc Steinlach	5,5/9	2055	2114 - 44
Haiber,Ralph	Sv Besigheim	5,5/9	2013	1913 - 33
Manderla,Joachim	Sk Bebenhausen 1992	5 /9	1973	1880 - 22
Wöll,Josef	Sg Schönbuch	2 /6	1707	1819 - 49
Hügler,Daniel	Sc Steinlach	4,5/9	1866	1725 - 20
Meyer,Thoma	Sv Tübingen 1870	3,5/7	1783	1656 - 34
Neu,Gerhard	Sf Springer Rottenburg	3,5/8	1580	1551 - 26
Guo,Kuo-Chih	Sv Tübingen 1870	4,5/9	1645	1645 - 1
Hennig,Andreas	Sv Tübingen 1870	3,5/8	1800	1836 - 11
v.Wysocki,Alfred	Sv Tübingen 1870	2,5/7	1700	1646 - 41
Oehlmann,Dieter	Sv Tübingen 1870	4 /9	1706	1863 - 49
Berkemer,Rainer	Sf 47 Neckartenzlingen	3 /8	1546	1797 - 45
Khadempour,Parviz	Sk Bebenhausen 1992	3 /7	1506	1531 - 24
Fidison,Robinson	Sv Tübingen 1870	3,5/6	1995 S	1758 - 10
Stickel,Rainer	Sv Tübingen 1870	2 /7	1308	1281 - 14
Naumann,Jutta	Sk Bebenhausen 1992	1 /7	1188	957 - 8
Schade	Vereinslose Neckar/Fils	0,5 /7	871	1302 - 12
Lorenz,Robin	Sk Bebenhausen 1992	1 /4		1991 - 50

DÄHNE-POKAL Esslingen/Nürtingen

Name,Vorname	Verein	Pkt/R	DWZ neu
Brenner,Peter	Sk Wernau	3,5/4	1931 - 27
Ruprich,Udo	Neckartenzlingen	2,5/3	1957 - 61
Nicolai,Al.	Sv 1947 Wendlingen	1 /2	1723 - 30
Bocek,Oliver	Sk Wernau	0,5 /1	1651 - 9
Stein,Carsten	Sk Wernau	0,5 /2	1640 - 12
Huber,Kurt	Sk Wernau	0 /1	1598 - 28
Ramin,Michael	Sv D. Turm Esslingen	0 /1	1850 - 38
Ruprich,Frank	Neckartenzlingen	0 /1	1944 - 50
Pietrek,Gerhard	Sk Wernau	0 /1	1534 - 61

Bezirksklasse ALB/SCHWARZWALD 98

Sv Winterlingen

Kawetzki,Uwe	1901	- 27	28	6,5/8	2107 1941 - 28
Rutz,Jürgen	1898	- 50	28	5 /9	1791 1872 - 51
Klaus,Michael	1824	- 42	26	6,5/9	1824 1824 - 43
Rutz,Uwe	1644	- 40	22	6 /9	1781 1684 - 41
Kissling,Wilfr.	1626	- 19	22	5 /8	1684 1642 - 20
Single,Uwe	1601	- 55	22	7,5/9	1889 S 1670 -56
Petak,Dubravko	1596	- 42	21	3 /9	1412 1540 - 43
Conrad,Simon	1546	- 21	16	2,5/4	1574 - 22
Dech,Oliver	1589	- 26	16	1 /1	1617 - 27
Menzel,Ernst	1413	- 41	19	1 /1	1440 - 42
Mierse,Frank	1298	- 17	18	0 /1	1295 - 18

Sv Stockenhs-Frommern

Söllner,Georg	1879	- 25	27	4,5/9	1816 1863 - 26
Brun,Peter	1917	- 27	29	1,5/3	1899 - 28
Wagner,Lothar	1801	- 32	26	4«/8	1788 1798 - 33
Müller,Gregor	1732	- 17	24	7 /9	1890 1770 - 18
Tibelius,Oskar	1871	- 3	15	1,5/2	1862 - 4
Stelzl,Olaf	1682	- 22	23	3,5/7	1600 1662 - 23
Duvnjak,Mato	1724	- 7	24	4 /9	1589 1687 - 8
Köppen,Matth.	1632	- 18	17	5 /8	1626 1630 - 19
Bruckner,Rüd.	1636	- 21	22	4 /6	1653 1639 - 22
Merz,Bernd	1615	- 23	22	0,5 /2	1598 - 24
Schwarz,Gerd	1710	- 29	24	5 /5	2109 1736 - 30
Dreyer,Richard	1545	- 7	21	1 /2	1529 - 8
Söllner,Daniel	1603	- 19	17	1 /1	1639 - 20

Sv Schömberg

Müller,Thomas	2006	- 93	30	6 /9	1917 1987 - 94
Müller,Norbert	1798	- 67	25	5,5/9	1804 1800 - 68
Riedlinger,Hans	1854	- 45	27	5,5/7	1856 1854 - 46
Feist,Hans	1710	- 51	24	5,5/9	1680 1702 - 52
Müller,Annette	1599	- 49	22	2,5/9	1461 1562 - 50
Weiß,Daniel	1649	- 25	12	5 /8	1690 1666 - 26
Schynowski,R.	1489	- 21	20	1,5/4	1475 - 22
Seeburger,W.	1241	- 52	17	1 /8	1197 1233 - 53
Wuhrer,Patrick	1381	- 15	10	0.5 /1	1372 - 16
Riedlinger,Ulli	1351	- 29	18	1 /2	1368 - 30
Kommer,Stefan	1441	- 9	19	0,5/1	1449 - 10
Wenzel,Jürgen	1253	- 24	17	0 /1	1247 - 25
Müller,Franz	1259	- 47	18	0,5 /2	1268 - 48
Blepp,Johannes	923	- 7	10	0 /1	921 - 8

Sv Truchtelfingen 1994

Jendel,Chr.	2003	- 17	30	3,5/6	1865 1981 - 18
Pfeiffer,H.	1877	- 39	27	3,5/9	1668 1824 - 40
Schönegg,Th.	1769	- 39	15	7 /8	1995 1828 - 40
Schönegg,Rolf	1797	- 34	25	4 /9	1591 1744 - 35
Schwarz,Nik.	1661	- 10	23	3,5/9	1573 1635 - 11
Baur,M.	1527	- 6	20	2,5/8	1462 1509 - 7
Schönegg-Herbst	1560	- 30	21	2 /6	1455 1535 - 31
Baur,Theo	1429	- 5	19	3 /8	1513 1451 - 6
Müller,Al.	1430	- 3	15	0 /1	1405 - 4
Schönegg,H.	1589	- 38	21	3 /3	1625 - 39
Brunner,M.	1547	- 20	21	0,5 /2	1526 - 21

Sv Balingen III

Canzek,Zlatko	1770	- 41	25	5 /8	1946 1813 - 42
Prinz,Ralph	1729	- 11	24	3,5/6	1819 1749 - 12
Scheuer,Volker	1587	- 13	21	3 /8	1578 1584 - 14
Friemelt,Th.	1703	- 22	23	5 /9	1695 1701 - 23
Stefani,Helmut	1498	- 17	10	3 /9	1507 1502 - 18
Stroh,Sascha	1677	- 12	23	3,5/7	1596 1656 - 13
Hörning,Th,Dr.	1454	- 12	19	4 /8	1603 1498 - 13
Schäfer,Dirk	1628	- 15	22	7 /8	1887 S 1686 - 16
Gaiser,Fritz	1481	- 34	20	0,5 /2	1477 - 35
Yzkov,Viktor	1461	- 3	15	1 /1	1472 - 4
Gulde,Gerhard	1615	- 27	22	1 /3	1589 - 28
Haas,Michael	1287	- 7	18	0,5/2	1271 - 8

Sc Hechingen II

Euchner,Horst	1710	- 33	24	1 /9	1460 1660 - 34
Kopp,Albert	1727	- 4	20	4 /9	1734 1729 - 5
Kuricini,Stefan	1642	- 35	22	4 /9	1614 1634 - 36
Behr,Jörg	1639	- 21	22	5 /9	1721 1663 - 22
Harder,Alexej		——		6 /8	1836 1836 - 1
Zimmermann,U	1574	- 18	21	6 /9	1734 1624 - 19
Harder,Anna	2 /3	*		4,5/9	1540 1541 - 1
Kempner,Eckart	1547	- 16	21	5 /9	1561 1551 - 17
Beck,Hans-J.	1502	- 9	20	0 /1	1491 - 10

Sv Schwenningen 1906 II

Hohmann,Rolf	1887	- 26	28	5,5/9	1903 1891 - 27
Ruf,Thomas	1704	- 8	23	6 /9	1878 1753 - 9
Bausch,Raim.	1533	- 5	21	2,5/7	1539 1534 - 6
Nikolic,Al.	1623	- 5	22	2,5/9	1486 1585 - 6
Ludin,Thomas	1732	- 9	19	2,5/4	1741 - 10
Schorer,Helmut	1481	- 7	20	2,5/7	1525 1492 - 8
Zimmermann,S.	1430	- 7	19	3 /8	1483 1446 - 8
Stauss,Florian	1248	- 5	10	6,5/9	1751 S 1467 - 6
Brenner,Franz	1526	- 18	20	1,5/6	1247 1469 - 19
Weiss,Paul	1610	- 23	22	1,5/2	1613 - 24
Hüner,Helmut	1327	- 5	18	0 /1	1307 - 6

Sv Rottweil II

Ragg,Wolfgang	1726	- 29	24	4,5/8	1868 1763 - 30
Winker,Peter	1668	- 16	23	4,5/9	1718 1682 - 17
Titz,Waldemar	1578	- 51	21	3 /9	1564 1574 - 52
Kunkel,Rüdiger	1515	- 10	20	1,5/9	1360 1476 - 11
Strässer,Gerda	1531	-107	20	5,5/9	1708 1588 -108
Hirsch,Werner	1540	- 41	21	7 /9	1842 S 1627 - 42
Schwarzwälder	1610	- 24	22	2 /4	1600 - 25
Klaucke,Andr.	1438	- 2	10	2,5/6	1462 1447 - 3
Strohm,K'h	1839	- 20	26	2 /2	1842 - 21
Wölbl,Josef	1656	- 51	23	0,5 /1	1655 - 52

Sg Donautal Tuttlingen III

Kaufmann,G.	1665	- 45	23	2,5/8	1706 1674 - 46
Ronecker,M.	1731	- 38	24	2,5/9	1614 1699 - 39
Schwalm,L.	1605	- 43	22	3 /8	1579 1598 - 44
Keim,Jürgen	1482	- 10	20	6 /9	1788 S 1581 - 11
Nedic,Marijan	1623	- 28	22	6 /9	1726 1654 - 29
Thiel,Gerhard	1570	- 16	21	2,5/8	1390 1524 - 17
Schoch,Martin	1600	- 18	22	4,5/9	1570 1591 - 19
Dufner,M.	1485	- 49	20	2,5/9	1303 1437 - 50
Lehmann,C.	1669	- 16	18	2 /3	& 1687 - 17
Fjodorow,Al.	1654	- 13	22	0,5 /2	& 1641 - 14

Sg Donautal Tuttlingen IV

Beising,Frieder	1688	- 26	23	2 /9	1588 1663 - 27
Schnell,Eduard	1772	- 2	10	1 /2	1764 - 3
Lehmann,C.	1669	- 16	18	2 /3	& 1687 - 17
Fjodorow,Al.	1654	- 13	22	0,5 /2	& 1641 - 14
Walter,Olaf	1439	- 5	19	3 /9	1595 1481 - 6
Walter,Frank	1409	- 18	19	3,5/9	1586 1460 - 19
Filipovic,Ivan	1496	- 2	10	1,5/8	1367 1447 - 3
Mink,Bernd	1522	- 8	10	2,5/7	1488 1508 - 9
Paul,Heinz	1421	- 6	19	4,5/8	1621 1481 - 7
Schmitt,Peter				0,5	1610
Wiggenhauser	1423	- 20	19	1 /6	1313 1404 - 21
Bedeschi,Al.	1265	- 2	10	2 /2	1349 - 3
Grimm,Simon	1490	- 2	10	0 /1	1468 - 3
Balz,Andreas	1273	- 5	10	1,5/3	1310 - 6
Huber,Meik	1195	- 1	10	0,5 /1	1227 - 2

Letzte Meldungen

Tuncer siegt im Sindelfinger Schnellturnier.

Am 21.03 98 fanden sich 36 Teilnehmer zu einem 7-rundigen Schnellturnier ein. Es ging über 7 Runden. Die Bedenkzeit betrug 20 min.

Endergebnis bis zu 4 Punkten (mit Buchholzzahlen):

6,0 Pkt: U.Tuncer (Tamm) 30,5 Buchholzpunkte

5,5 Pkt: H.Keilhack (Ditzingen) 32,5, Osorio (VfL Sindelfingen) 27,5

5,0 Pkt: Dr Fahnenschmidt (VfL Sindelfingen) 32,0; A.Cieza (VfL Sindelfingen) 29,0; Chr.Beyer 27,0;

4,5 Pkt: M.Forchert 33,5; F.Ott (Wolfbusch) 27,5; W.Botta (VfL Sindelfingen) 25,5; M.Welker. (Schmiden/Ca') 22,5;

4,0 Pkt: J.Gheng (Freiberg) 29,0; F.Zeller (VfL Sindelfingen) 28,5; M.Springmann 28,5; A.Zjajo 25,5; H.Hoffmann (HP Böbl.) 24,5; Dr.Kistler (VfL Sindelfingen) 23,0

Württ. Schnellschachmeisterschaft 1998

Ein voller Erfolg für die Organisatoren wurde die diesjährige Württembergische Schnellschachmeisterschaft am 22.03. in Ofterdingen. Nicht weniger als 184 Teilnehmer spielten in 9 Runden (20 min Bedenkzeit) die Meister aus. Hier der Endstand:

8 Pkt: F.Zeller 54,5

7,5 pkt: R.Müller 50,5; Dr.Fahnenschmidt 49,5

7,0 Pkt: Th.Oberst 54,5; G.Lorscheid 53; U.Römer 52; P.Dittmar 51,5; M.Schoof 47,0.

6,5 Pkt: H.Namyslo 58,5; J.Gheng 52; H.Gohil 50,5; J.Dietzel 50; Chr. Beyer 49 ; A.R.Schwarz 47,5; F.Stoll 46,%; Osorio-Ortiz 46; O.Rothfuß 46; Th.Heinl42,5;

Ende des redaktionellen Teils

Ergebnisse der **Baden - Württembergischen Schulschach - Mannschafts - Endspiele**
vom **23.03.1998 in der Weibertreu - Halle des Justus - Knecht - Gymnasiums Weinsberg**

Wettkampfgruppe I	Brettp.	Punkte	Titel
1. Hilda - Gymnasium Pforzheim	7	5	**Baden - Württemberg - Meister**
2. Pestalozzi - Gym. Biberach	7,5	4	Württemberg - Meister
3. Klettgau - Gym. Tiengen	5	2	
4. Justus - Kerner -Gym. Weinsberg	4,5	1	

Wettkampfgruppe II			
1. Hohenstaufen-Gym. Bad Wimpfen	7	4	**Baden - Württemberg - Meister**
2. Gymnasium Karlsruhe - Neureut	6,5	4	Baden Meister
3. Gymnasium Spaichingen	6	2	
4. Gymnasium Mengen	4,5	2	

Wettkampfgruppe III			
1. Gymnasium Neuenbürg	9	6	**Baden - Württemberg - Meister**
2. RMG - Gymnasium Heilbronn	7,5	3	Württemberg - Meister
3. Pestalozzi - Gym. Biberach	6,5	3	
4. Goethe - Gym. Emmendingen	1	0	

Wettkampfgruppe IV			
1. Christopherus -Gym. Altensteig	11	6	**Baden - Württemberg - Meister**
2. Erasmus - Gym. Denzlingen	7,5	4	
3. Solitude - Gym. Stuttgart	3,5	1	Württemberg - Meister
4. St. Meinrad -Gym. Rottenburg	2	1	

Wettkampfgruppe V			
1. GS Ellmendingen	11	6	**Baden - Württemberg - Meister**
2. GS Bochingen	6	4	
3. GS Hohenstange	4	1	Württemberg - Meister
4. Pestalozzi - Gym. Biberach	3	1	

Wettkampfgruppe Mädchen			
1. Gymnasium Neuenbürg	10,5	6	**Baden - Württemberg - Meister**
2. Solitude - Gymnasium Stuttgart	7,5	4	Württemberg - Meister
3. Schubart - Gymnasium Aalen	3	1	
4. Faust - Gymnasium Staufen	3	1	

Wettkampfgruppe Realschulen			
1. RS Gernsbach	8,5	5	**Baden - Württemberg - Meister**
2. RS Elzach	5,5	3	
3. Kopernikus - RS Bad Mergentheim	5,5	3	Württemberg - Meister
4. Schloßberg RS Ebingen	4,5	1	

Wettkampfgruppe Hauptschulen			
1. HS Nußbach	10,5	6	**Baden - Württemberg - Meister**
2. Karillon HS Weinheim	6	3	
3. Lerchenrain HS Stuttgart	6	3	Württemberg - Meister
4. St. Anna HS Leutkirch	1	0	

Rochade Baden 4 1998

Verkündigungsorgan des Badischen Schachverbandes e.V.

Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204-71919, Fax -3998, **Verbandskonto:** Kto.-Nr. 9540030 Spk Karlsruhe (660.501.01)

REDAKTION: ROCHADE EUROPA, Vogelsbergstraße 21 63477 Maintal, ☎ (0 61 81) 94 10 01, Fax 4 77 91, Modem 94 10 06

Redaktionsschluß für Heft 5/98: Samstag, 18. April 1998

Der Präsident

Einladung zum ordentlichen Verbandstag 1998

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Schachfreunde,
gemäß § 09.2 der Satzung des BSV berufe ich den ordentlichen Verbandstag 1998 ein für

Samstag, den 09. Mai 1998, 9.30 Uhr
in die **„Turnhalle"** im Stadtteil Neumühl
in **77694 Kehl, Stadtteil Neumühl, Turnhallenweg**

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung, Grußworte	
2. Feststellung der Stimmberechtigung und der Tagesordnung	
3. Berichte	
- der Präsidiumsmitglieder und der Referenten und Beauftragten	
- der Vorsitzenden des Turniergerichts und des Schiedsgerichts	
4. Bericht der Kassenprüfer	
5. Aussprache zu den Berichten	
6. Entlastung des Präsidiums	
7. Ehrungen	- nach § der Satzung:
8. Nachwahlen zum Turniergericht	9.8c
8.1 Nachwahl von Mitgliedern des Turniergerichts	14.1
8.2 Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters	14.1
9. Bestätigung von Referenten	9.8d
10. Bestätigung des Vorsitzenden der SJB	9.8c
11. Änderung der Satzung	9.8f
11.1 Änderung der Satzung §13.6b	(siehe Anlage)
11.2 Änderung der Satzung §14.2	(siehe Anlage)
12. Änderung der Verfahrensordnung	9.8g (Anlage)
13. Beschlußfassung über vorliegende Anträge	9.8h (Anlage)
14. Beschlußfassung über die Turnierordnung	9.8i (Anlage)
15. Festlegung des Verbandsbeitrages	9.8j
16. Genehmigung des Haushaltsplanes 1998	9.8k (Anlage)
17. Bekanntgaben, Informationen, Verschiedenes	

Badischer Schachverband e.V. - Präsidium
Präsident Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim
☎ 06204-71919+74637, Fax -3998

Der Vizepräsident Stolle und Referent für Sportbund (kom.)

B – Trainer – Ausbildung und Fortbildung

Hier wird unser A-Trainer und Referent für Leistungssport, C. Bossert, 12 Teilnehmer, nach Absprache mit dem DSB, einladen.

Terminvorsschau – Ausbildung:
1. Teil 50 Unterrichtseinheiten 17.11.98 bis 22.11.98 in Baden – Baden
2. Teil 10 Unterrichtseinheiten Samstag + Sonntag im Jan. o. Febr. 1999 in Baden – Baden

Terminvorschau – Fortbildung:
Samstag, den 21.11.98 10.00 Uhr bis Sonntag, den 22.11.98 12.00 Uhr = 15 Unterrichtseinheiten, ebenfalls in Baden Baden

Organisation: Christian Bossert und Siegfried Stolle

Ausbildung: GM Schlosser, C. Bossert und C. Werner

Der Badische Schachverband bezuschußt beide Lehrgänge, jedoch ist eine Selbstbeteiligung erforderlich. Nähere Angaben in der nächsten Rochade oder beim Verbandstag.

Übungsleiter - Abrechnung

Seit dem Jahr 1997 wird die ÜL - Abrechnung nur noch jährlich vorgenommen. Dies gilt für beide Sportbünde. Vorlagetermin zur Abrechnung für das gesamte Kalenderjahr 1998 beim BSB ist der 15.11.1998.

Kooperation Schule / Verein

Im Rahmen der Mittelkürzungen im Sport mußte auch bei der Kooperation Schule / Verein gekürzt werden von 3,7 Mio. auf 1,5 Mio., d.h., jeder Verein kann im kommenden Schuljahr für max. 2 Maßnahmen einen Zuschuß erhalten, wobei die Zuschußhöhe DM 450,- beträgt. Anträge sind an die zuständigen Sportbünde zu richten:

Bad. Sportbund, 76004 Karlsruhe, Postfach 1580 - Anträge – s. „Sport in Baden" Nr. 3

Bad. Sportbund, 79002 Freiburg, Postfach 215 - Anträge – s. „Info" – 3 / 98

Terminhinweise Sportbund

Der 24. Allg. Sportbundtag des Badischen Sportbundes (Nordbaden) findet am Samstag, den 9.5.98, in der Lobdengauhalle in Ladenburg statt. Das Präsidium des BSV sucht einen Vertreter (evtl. Fachwart), welcher den Badischen Schachverband vertritt, da der BSV am gleichen Tag seinen Verbandstag hat. Interessenten setzen sich bitte mit dem Präsidenten oder mit mir in Verbindung. Ich hoffe auch, daß sich Vereinsvertreter als Delegierte bei den Sportkreisen melden.

Bereits im März fanden in einzelnen Sportkreisen (MA, Sinsheim, HD und TBB) Sportkreistage statt. Hier noch Termine für den Monat April:

Sportkreis Karlsruhe: 2.04.98 19 Uhr beim FV Liedolsheim – Festhalle

Sportkreis Bruchsal: 3.04.98 19 Uhr im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums

Sportkreis Pforzheim: 17.04.1998 19.00 Uhr in der Kulturhalle, Remchingen

Sportkreis Buchen: 24.04.1998 19.00 Uhr in der Erftalhalle, Hardheim

Hier haben die Sportkreisvorsitzenden alle Vereine angeschrieben und eingeladen.

Bestandserhebung des BSB Nord und Süd

Nach vielen Telefonaten sind sowohl in Nordbaden als auch in Südbaden beim BSB die Erhebungsbögen eingetroffen. Eine Auswertung für Nordbaden liegt noch nicht vor, für Südbaden machen dies die Fachverbände, da diese Mitglied des Sportbundes sind. Hier das Endergebnis meiner Statistik:

1997 waren es in 96 Vereinen 3.142 Mitglieder, und 1998 sind es in 98 Vereinen 3.201 Mitglieder.

Besonders bedanken möchte ich mich für der Mithilfe bei der Erstellung dieser Statistik bei einigen Schachfunktionären: RTL Zimmermann, BZL Wilhelm, BZL Stenzel, BZL Denz und beim stellv. BZL Seidler.

Neuer Übungsleiter- und C-Trainer-Lehrgang

Hier habe ich i.A. des Präsidiums nochmals 62 Vereine direkt angeschrieben, obwohl ich vorab ein Rundschreiben an alle BZL und RTL geschickt hatte mit der Bitte, geeignete Teilnehmer für diesen Lehrgang mitzusuchen. Die Resonanz war extrem schwach.

Damit dem Verband nicht noch höhere Ausfallkosten entstehen, bitte ich hier nochmals um Mithilfe!

Termine: GL 18.5. bis 22.5.98 AL 30.11. bis 4.12.98 PL 15.2. bis 19.2.99 Sportschule „Schöneck"

Lehrgangsleitung: Prof. Hermann Schreiner Organisation: Siegfried Stolle

ÜL- + C-Trainer–Fortbildungslehrgang 1998

Hier hat sich die Teilnehmerzahl erfreulicherweise auf 20 erhöht. Hinzugekommen sind Prof. Schreiner, Bernd Breidohr, Matthias Eulner und Rainer Waibel. Damit ist dieser Lehrgang voll belegt!!

Siegfried Stolle, *Vizepräsident und Sportbundreferent (kom.)*

Der Schriftführer

Verbandstag 1998

Der Verbandstag des Badischen Schachverbandes e.V. findet am

Samstag, 9.5.1998, 9.30 Uhr,

statt. **Ort:** 77694 Kehl, Stadtteil Neumühl in der Turnhalle (Wegskizze wird der Einladung beigefügt.)

Einsendeschluß für schriftliche Anträge zum Verbandstag ist der **15. April 1998** (Posteingang bei Schriftführer Peter Baumann) **P. Baumann**

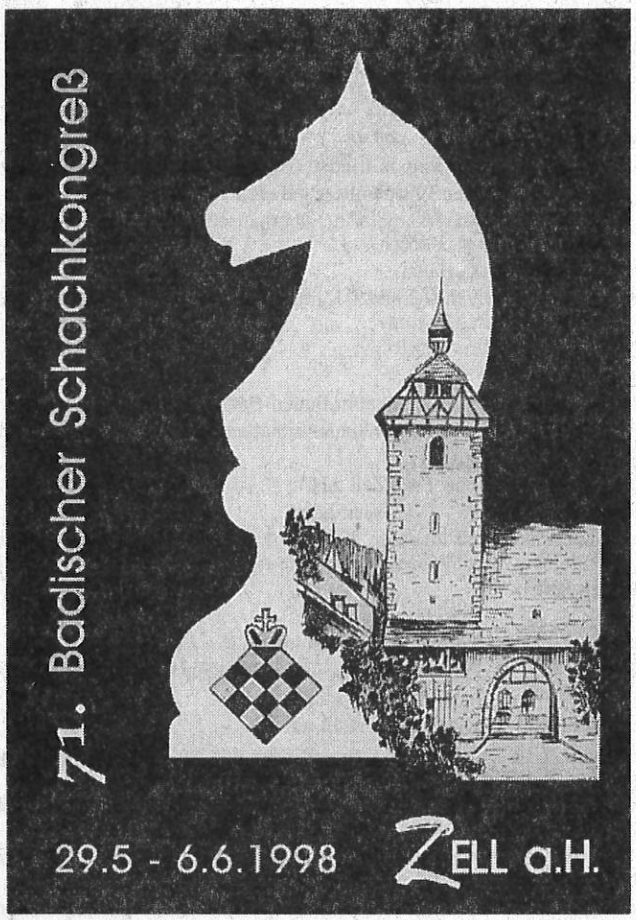
71. Badischer Schachkongreß 1998 vom 29.5.-6.6. in Zell a.H.

Das Kongreßheft als Einladung zum 71. Badischen Schachkongreß 1998 in Zell a.H. ist Anfang, bzw. Mitte Februar an alle Vereine in Baden gesandt worden. Bei der Anzahl der Hefte hat sich der Veranstalter an der jeweiligen Vereinsgröße orientiert. Wenn Sie noch mehr Hefte wünschen, fordern sie diese bei Peter Baumann, Jägerpfad 8a, 77781 Biberach an. (☎ 07835/8757 P, 0781/ 843617 G).

Der Schachkongreß findet wie 1993 in der Schwarzwaldhalle in Zell Unterharmersbach statt. Der Schachclub Zell würde sich freuen, möglichst viele Teilnehmer in Zell begrüßen zu dürfen. Spielen Sie mal wieder ein Schachturnier, verbunden mit einem Schwarzwaldkurzurlaub.

Ganz wichtig: Entscheiden Sie sich bald und sichern Sie sich rechtzeitg ein Quartier in Zell, denn an Pfingsten ist das Harmersbachtal nicht nur für Schachspieler ein begehrenswertes Urlaubsziel.

Quartierbuchungen direkt beim Kultur und Verkehrsamt in Zell a.H.
☎ 07835/63 69 48 Fax: 07835/63 69 50 **Peter Baumann,** *Schriftführer BSV*



TL des BSV für Blitz- u. Pokal

„TL Pokal+Blitz"

Am Sonntag, den 5. April um 10:00 findet in Bohlsbach (bei Offenburg) in der Festhalle die Badische Blitz-Mannschafts-Meisterschaft statt.

Das Teilnehmerfeld umfaßt 34 Mannschaften à 4 Spieler.

Qualifiziert sind:

1	Vorberechtigte	25	1	Zähringen I
2			2	Viernheim
3			3	KSF I
4			4	Kirchheim
5			5	Eppingen
6			6	KSF II
7	01 Mannheim	8	1	Chaos Mannheim
8			2	Kosmos Mannheim
9	02 Heidelberg	4	1	Sandhausen
10			2	Leimen
11	03 Odenwald	6	1	Tauberbischofsh I
12			2	Tauberbischofsh II
13	04 Karlsruhe	39	1	Durlach
14			2	Untergrombach
15			3	Ettlingen
16			5	Wiesental
17	05 Pforzheim	5	1	Ersingen
18			2	Calw I
19	06 Mittelbaden	8	1	Kuppenheim
20			2	Vimbuch
21	07 Ortenau	13	1	Lahr
22			2	Zell I
23			3	Zell II
24	08 Freiburg	14	1	Waldkirch
25			2	Zähringen II
26			4	Freiburg 1887
27	09 Hochrhein	10	1	Waldshut-T. I
28			2	Waldshut-T. II
29			3	Bad Säckingen
30	10 Schwarzwald	3	1	Villingen I
31			2	St. Georgen
32	11 Bodensee	10	1	Gaienhofen

■■■ Badischer Schachverband: Präsident: Eberhard Beikert, In den Brückengärten 3, 68519 Viernheim, ☎ 06204-71919, Fax -3998; **Vizepräsidenten:** Helge Pollmann, Gartenstr. 35a, 76706 Dettenheim, ☎ 07255-72359, Fax -72349; Siegfried Stolle, Eduard-Deutsch-Str. 9, 76698 Ubstadt.Weiher/Stettfeld, ☎-Fax 07253-50340; **Schatzmeister:** Wolfgang Finkbeiner, F.-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, ☎ 07242-4307; **Schriftführer:** Peter Baumann, Jägerpfad 8a, 77781 Biberach, ☎ 07835-8757; **Landesturnierleiter+Paßstelle:** Jürgen Dammann, Postfach 10 02 41, 69442 Weinheim, ☎ 06201-64899; **Damen:** Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, ☎ 0621-478186; **DWZ-Referent:** Holger Moritz, Wilhelmstr. 20, 55128 Mainz, ☎ 06131-335738, em: holger.moritz@t-online.de; **Ausbildung kom.:** Prof. H.Schreiner, Soerstr. 64, 69151 Neckargemünd, ☎/Fax 0621-2926302; **Schulschach:** Gerhard Müller, Neuwiesenrebenstr. 33, 76275 Ettlingen, ☎ 07243-17355; **Referent für Breiten- und Freizeitsport:** Gerald Pfendtner, Schienenstr. 41, 68305 Mannheim, ☎ 06201-7480288, Fax 0621-7480389, **Referent für Sportbundangelegenheiten:** Siegfried Stolle, s.o. Vizepräsident (kommissarisch); **Turnierleiter Pokal und Blitzturniere:** Bernd Walther, In den Matten 40, 77652 Offenburg, ☎ 0781-755-11p, -22d, Fax -99, em: Bernd-Walther@t-online.de; **Vors. Turniergericht:** Bernd Breidohr, Kolberger Str. 21c, 76139 Karlsruhe, ☎ 0721-681952, Fax -9683953, Anrufbeantworter: -9683952; **Vors. Schiedsgericht:** Klaus Schwaninger, Altholstr. 53, 76698 Ubstadt-Weiher, ☎ 07253-3710, Fax 0721-9313455; **Referent für Leistungssport:** Christian Bossert, Am Winkel 8, 76477 Elchesheim-Illingen, ☎ 07245-89233, Fax -3621; **Seniorenbeauftragter:** Leonhard Hanke, Rheinauer Ring 44, 68219 Mannheim, ☎ 0621-894794 **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** Gerald Schendel, Wieslocher Str. 1, 69234 Dielheim, ☎ 06222-770910; **1.Vors.Jugend:** Gottfried Sahm, Josef-Kraus Str. 19, 76227 Karlsruhe, ☎ 0721-407701; **2.Vors.Jugend:** Martin Schubert, Ostendstr. 1, 76131 Karlsruhe, ☎ 0721-693158; **Pressereferent Jugend:** Ralf Ostermeier, Oosstr. 3, 76199 Karlsruhe, ☎/Fax 0721-890195, SJB-Adressen siehe Echo d. Schachjugend Baden.

BSV-email: SiBSchach@aol.com

BSV-homepage: http://members.aol.com/sibschach/orgindex.htm

■■■ Region I / ●●● Bezirk 1, Mannheim: RTL+DWZ-Referent Karl Menches, Glücksburger Weg 67, 68305 Mannheim, ☎ 0621-743302; **Bezirksleiter** J.Dammann, siehe Landes-TL; **BTL** Jochen Bernauer, Mönchwörthstr. 18, 68199 Mannheim, ☎-Fax 0621-857699; **Jugend** Matthias Kramer, Eisenacher Str. 4, 68723 Schwetzingen, ☎ 06202-16115; **Schulschach** Michael Eisenhauer, Riedfeldstr. 66, 68169 Mannheim, ☎ 0621-3213167; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit:** vakant

■■■ Region II, Heidelberg / Odenwald: RTL Rolf Holzinger, Kaiserstr. 51, 69181 Leimen, ☎/Fax 06224-77713; **●●● Bezirk 2, Heidelberg: Bezirksleiter+Seniorenwart** Otto Roscher, Friedhofstr. 27, 69151 Neckargemünd, ☎ 06223-71638; **Bezirksturnierleiter** Klaus Freck, Silcherstr. 3, 69234 Dielheim, ☎ 06222-76109; **Jugendleiter** Rolf Holzinger, s.o.; **Schulschach** Dietrich Laber, Steinsfurter Str. 73, 74889 Sinsheim-Steinsfurt, ☎ 07261-5564; **Schriftführer** Peter Höpner, Heidelberger Str. 3, 69126 Heidelberg, ☎ 06221-393850; **Ref. f. Presse u. Öffentlichkeitsarbeit:** vakant; **DWZ-Referent** Dietmar Gebhard, Berliner Ring 2b, 75031 Eppingen, ☎ 07262-5796 **●●● Bezirk 3, Odenwald: Bezirksleiter** Willi Peichl, Aschhausenstr. 133, 97922 Lauda-Königshofen, ☎ 09343-2138; **Stellvertreter** Kim Schiefer, Tannenstr. 5, 97922 Lauda, ☎ 093434805; **Turnierleiter** Christoph Kahl, Im Wiesenthal 4, 69412 Eberbach-Igelsbach, ☎/Fax 06271-72781; **Jugendwart** André Mattern, Nüstenbacher Str. 30, 74821 Mosbach, ☎ 06261-2478; **Kassenwart** Michael Scharpf, Haus Nr. 8, 97999 Igersheim-Simmringen, ☎ 09336-401; **Pressewart** C.Kahl, siehe TL; **DWZ-Referent** Stefan Süß, Cummersdorfer Str. 12c, 01189 Dresden, ☎ 0351-4031736; **Schulschachwart Odenwald** Karl-Heinz Eisenbeiser, Abt. Bessel Str. 11, 74722 Buchen, ☎ 06281-2187; **Schulschachwart Tauber** Helmut Kaiser, Lessingweg 24, 97941 Tauberbischofsheim, ☎ 09341-5313; **Sportwart Buchen** Siegfried Rötteler, Eichenweg 9, 74706 Osterburken, ☎ 06291-67112

■■■ Region III, Karlsruhe / Pforzheim: RTL Hans-Joachim Bott, Im Speitel 41, 76229 Karlsruhe, ☎ 0721-946309-0, Fax -1; **●●● Bezirk 4, Karlsruhe: Bezirksleiter** Helge Pollmann s.o. Vizepräs.; **Stellvertretender BL** Hans-Martin Kolb, Küferweg 3, 76698 Zeutern; **Bezirksturnierleiter und Bezirkspressewart:** Bernd Breidohr, siehe Turniergericht; **Kassenwart** Wolfgang Finkbeiner, Franz-Allgaier-Str. 10, 76287 Rheinstetten, ☎ 07242-4307; **Schriftführer** Othmar Raub, Bahnhofstr. 56, 76297 Stutensee, ☎ 07244-91873; **Wertungsreferent** Vassilios Terzis, Südendstr. 22, 76137 Karlsruhe, ☎ 0721-9376143/44; **Jugendwart** Jürgen Bell, Rheinstr. 100, 76467 Bietigheim, ☎ 07245-82350; **Schulschachwart** Helmut Majewski, Frühlingstr. 4, 76327 Pfinztal, ☎ 07240-4136; **Seniorenwart** Bernd Giacomelli, Im Eichheck 8, 76327 Pfinztal, ☎ 07240-7544; **●●● Bezirk 5, Pforzheim: Bezirksleiter** Jürgen Scheytt, Ensinger Str. 13, 75428 Illingen ☎ 07042-24210, Fax -24271; **Stev.Bezirksleiter+Schriftführer** Albert Alberts, Forststr. 2, 75394 Oberreichenbach, ☎ 07051-50334; **TL Verbandsrunde** H.-J.Bott, siehe RTL; **SL Bezirksturniere** Rüdiger Braun, Wallbergallee 77, 75179 Pforzheim, ☎ 07231-41028; **Kassierer** Helmut Rueff, Drosselweg 26, 75382 Althengstett, ☎ 07051-4395; **DWZ-Ref.** Birgit Schneider, Am Schießrain 15, 75233 Niefern-Öschelbronn, ☎ 07233-2043, em: schneider@s-direktnet.de; **Pressewart** Oliver Linder, Brunnenstr. 13, 75172 Pforzheim, ☎ 07231-465898; **Schulschach** Rudi Henne, Hessestr. 26, 75305 Neuenbürg, ☎ 07082-93972, Fax -93974; **Vorsitzender SJ** Jens Kürten, Schwarzwaldstr. 21, 75217 Birkenfeld, ☎ 07231-48417

http://www.online-de/home/hajo-bott

■■■ Region IV, Mittelbaden / Ortenau: RTL Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, ☎ 07223-81662; **●●● Bezirk 6, Mittelbaden: Bezirksleiter** Jürgen Gersinska, Merkurstr. 55, 76461 Muggensturm, ☎ 07222-82961; **Stellv. BL** nicht besetzt; **Schriftführer** Fritz Rahner, Klingelbergstr. 14, 76571 Gaggenau, ☎ 07224-5516; **Bezirksturnierleiter+Pressewart:** Roland Burkart, Robert-Koch-Str. 70, 77815 Bühl, ☎ 07223-81662; **Stellv. TL** Alexander Krauth, Eichrodtstr. 19, 77815 Bühl, ☎ 07223-24925; **Kassenwart** Frank Miller, Feldbergplatz 6, 76199 Karlsruhe, ☎ 0721-887969; **Jugendleiter** Kai Mailitis, Berliner Ring 28, 76437 Rastatt, ☎ 07222-24114, Mannschaftsturniere: Jürgen Schmalz, Benedikt-Wehrle-Str. 12, 77815 Bühl-Vimbuch, ☎ 07223-30439; **DWZ-Ref.** Jürgen Précour, am Rehbuckel 3, 67788 Sasbach, ☎ 07841-26991, e-m: chess@precdsh.inka.de; **●●● Bezirk 7, Ortenau: Bezirksleiter** Reiner Denz, Kuhmättleweg 12, 77694 Kehl, ☎ 07851-77613, Fax -958493, em: Reiner.Denz@t-online.de; **BTL+DWZ-Ref.** B.Walther, siehe TL Pokal + Blitz BSV; **Beauftragter f. tel. Ergebnismeldung bei Mannschaftskämpfen** Raimund Rogalla, Schillerstr. 16, 77974 Meißenheim, ☎ 07824-4463; **Jugendleiter** Walter Herrmann, Saarlandstr. 17a, 77709 Wolfach, ☎ 07834-6843; **Bezirksschulschachwart** Heinrich Hämmerle, Breitenbachstr. 28, 77756 Hausach, ☎ 07831-7554, Fax -524 d.; **Damenschach** Hubert Laug, Joh.-Peter-Hebel-Str. 3, 77797 Ohlsbach, ☎/Fax 07803-2964; **Kassenwart** Arno Nehlert, Zehntfreistr. 26, 77799 Ortenberg, ☎ 0781-33529; **Pressewart** Gebhard Rall, Fürstenbergstr. 10, 77756 Hausach, ☎ 07831-6294; **Seniorenbeauftragter** Hubert Laug siehe Damenschach

■■■ Region V, Freiburg / Hochrhein: RTL Georg Zimmermann, Im Dorf 56, 79289 Horben; **●●● Bezirk 8, Freiburg: 1.Vorsitzender** Jürgen Jakob, Attilastr. 13a, 79206 Breisach, ☎ 07664-955-21, Fax -48; **2.Vorsitzender** W. Urnauer, Britzinger Str. 28, 79114 Freiburg, ☎ 0761-441507; **Spielleiter *(Runde)*** Herbert Thörner, Binzengrün 15, 79114 Freiburg, ☎/Fax 0761-445792; **Spielleiter *(Pokal)*** Dietrich Grübner, Waldkircher Str. 14, 79106 Freiburg, ☎ 0761-508959; **Schachjugend** Winfried Schüler, Am Gaishof 4, 79285 Ebringen, ☎/Fax 07664-7926; **Schriftführer** Peter Pauk, Dorfstr. 23, 79261 Gutach, ☎ 07685-517; **Kasse** Hans-Jürgen Löffler, Glotterpfad 57, 79194 Gundelfingen, ☎ 0761-581486; **Presse** Hans-Peter Arendt, PF 6771, 79043 Freiburg, ☎/Fax 0761-491008; **Schulschach** (kommissarisch), Peter Abeler, Beichenstr. 2, 79282 Ballrechten-Dottingen; **DWZ-Sachbearbeiter** Anton Schreijäg, Zasiusstr. 74, 79102 Freiburg, ☎ 0761-700058; **●●● Bezirk 9, Hochrhein: Bezirksleiter und Turnierleiter:** Renold Stenzel, Mumpferfährstr. 51, 79713 Bad Säckingen, ☎ 07623-92231d; **Pressereferent u. Schriftführer** nicht besetzt; **DWZ-Ref.** Reinhard Freise, Wingertstr. 2, 79761 Waldshut-Tiengen, ☎ 07751-910464

■■■ Region V, Schwarzwald / Bodensee: RTL Dr. Werner Fischer, Im Kleinöschle 10, 88605 Meßkirch, ☎ 07575-1690; **●●● Bezirk 10, Schwarzwald: Bezirksleiter, BTL+DWZ-Ref.** Jörg Pape, Lichtbachstr. 16, 78647 Trossingen, ☎ 07425-4880, e-m: JoergPape@swol.de; **Kassenwart** Bernd Winker, Hagenreute 16, 78147 Vöhrenbach, ☎ 07727-7426, e-m: 100677.1016@compuserve.com; **Jugendleiter** Stephen Burrows, Benediktinerring 3, 78050 VS-Villingen, ☎ 07721-55435; **Seniorenwart und Referent für Breitensport:** Walter K.F. Haas, Triberger Str. 12, 78048 VS-Villingen, ☎ 07721-51705; **Schriftführer, Referent für Presse+Öffentlichkeitsarbeit und Schulschachwart:** Reiner Kurt, Luisenstr. 11, 78126 Königsfeld, ☎ 07725-3304; **●●● Bezirk 11, Bodensee: Bezirksleiter** Rudolf Wilhelm, Blauenstr. 17, 78224 Singen, ☎ 07731-45660 ; **Jugendleiter** Constantin Schirowski, Friedenstr. 7, 78224 Singen, ☎ 07731-61178; **Schulschachwart** Wolfgang Knörich, Kasernenstr. 41, 78315 Radolfzell, ☎ 07732-2787; **Schriftführer** Bernd Redlich, Freibürgleweg 24, 78467 Konstanz, ☎ 07531-76725; **Breiten- und Freizeitsport Referent:** Frank Isele, Konstanzerstr. 19, 78224 Singen, ☎ 07731-23651; **Referent für Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Kassenwart+DWZ-Ref.** Michael Schmid, Danziger Str. 12, 78464 Konstanz, ☎ 07531-63583

Stand: 21.3.1998

33	2	Gottmadingen
34	3	Konstanz

Evtl Freiplätze durch Ausfall von Qualifikanten können beim TL nachgefragt werden.

Bernd Walther, *TL Pokal+Blitz*

Der Landesturnierleiter

Kurzprotokoll Landesspielausschuß

Am 27. + 28.02.1998 tagte der Landesspielausschuß in Karlsbad-Auerbach. Auf der Tagesordnung standen u.a. „Beschließung über Anträge zur Turnierordnung". Rechtzeitig wurden Anträge gestellt von:

LTL Jürgen Dammann , Schachklub Gernsbach , Schachclub Villingen , SF Wiesental , sowie vom Sonderausschuß des LSA.

Wenn der Verbandstag nicht in einem gesonderten Gegenantrag (Antragsschluß ist der 15.04.98 Posteingang bei Schriftführer Peter Baumann) den nachfolgenden Formulierungen widerspricht, gelten für die kommende Spielsaison folgende Änderungen:

Änderungen zur TO 1998 durch LSA

Änderung TO 7.022

Die Wartezeit beginnt zum angesetzten Spielbeginn und beträgt bei Mannschaftskämpfen eine halbe Stunde. Bei allen anderen Turnieren des BSV und beim Kongreß beträgt die Wartezeit eine Stunde. Bei Zuspätkommen oder Nichtantreten ist die Partie nach Ablauf der Wartezeit für jeden abwesenden Spieler verloren.

Neu TO 8.043 (Die bestehenden §§ verschieben sich dementsprechend)

Spätestens 30 Minuten nach festgesetztem Spielbeginn müssen die Mannschafts-führer ihre Aufstellung schriftlich abgeben, wobei nur anwesende Spieler ohne Auslassen von Brettern aufgeführt werden dürfen. Die restlichen Bretter müssen mit Ersatzspielern besetzt werden (TO 8.05). Stehen nachweislich keine Ersatzspieler mehr zur Verfügung, können diese Bretter mit jedem nicht anwesenden gemeldeten Spieler unter Berücksichtigung TO 8.052 benannt werden. Diese Bretter sind dann sofort für die betroffene Mannschaft verloren.

Änderung TO 8.044 (neu 8.045)

Eine Mannschaft gilt als angetreten, wenn n/2+1 Spieler innerhalb der Wartezeit von 30 min. das Spiel aufgenommen haben, wobei n die Mannschaftsstärke bedeutet.

Änderung TO 8.047 (neu 8.048)

Besetzt eine Mannschaft ein Brett nicht, so wird dieses und alle nachfolgenden Bretter für diese Mannschaft als verloren gewertet. Besetzen beide Mannschaften das gleiche Brett nicht, so wird dieses Brett nicht gewertet.

Änderung TO 8.051

Zweiter Satz: Zulässig ist das Offenlassen einzelner Bretter unter Namensnennung vom letzten Brett ab.

Gleichzeitig entfallen alle finanziellen Bußen bzgl. Freilassen von Brettern. Diese wurden ja durch das TG in der jetzigen Fassung sowieso verworfen.

Begründung: Nach jahrelangen Diskussionen hat der eingesetzte Sonderausschuß eine sportliche Disziplinierung der vielen offenen Brettern erarbeitet. Nachdem das TG des BSV auf einen Widerspruch in der TO hingewiesen hat (Offenlassen unter Namensnennung erlaubt , jedoch Verhängung von Bußgeld) ist eine sportliche Lösung unabdingbar.

Abgelehnt wurden alle anderen vorgelegten Anträge:

LTL Dammann: Streichung des letzten Satzes in § 8.013 „Der LTL kann auf Antrag bez. des Spielrechts eine weitergehende Entscheidung fällen."

Anträge zur Angleichung der Termine und Spielweise für die Ober- und Verbandsligen an die 2.Bundesliga

SK Gernsbach: „Jeder fristgerecht nachgemeldete Spieler erhält die Spielberechtigung für die Landesliga."

SC Villingen: Änderung der TO 8.033 durch Streichung des Satzes „Spieler, die mehr als zwei der angesetzten Verbandsspiele in der einen Mannschaft eingesetzt wurden, sind für den Rest der Verbandsrunde für die Parallelmannschaft gesperrt."

SF Wiesental: Angleichung der BSV-Termine an die Bundesliga, Streichung des Satzes „Zulässig ist das Offenlassen einzelner Bretter unter Namensnennung." in TO § 8.051 , Regelung für Faxergebnismeldung an zuständige TL.

Hier die wichtigsten Termine für die nächste Saison:

1.BL:		2.BL:		BSV:	
1.+2. Rd.	17.+18.10.98	1.Rd.	18.10.98	1.Rd.	11.10.98
3.+4. Rd.	21.+22.11.98	2.Rd.	22.11.98	2.Rd.	08.11.98
5.+6. Rd.	12.+13.12.98	3.Rd.	13.12.98	3.Rd.	29.11.98
7. Rd.	10.01.99	4.Rd.	10.01.99	4.Rd.	13.12.98
8.+9. Rd.	30.+31.01.99	5.Rd.	31.01.99	5.Rd.	24.01.98
10.+11. Rd.	20.+21.02.99	6.Rd.	21.02.99	6.Rd.	07.02.99
		7.Rd.	07.03.99	7.Rd.	21.02.99
12.+13. Rd.	20.+21.03.99	8.Rd.	21.03.99	8.Rd.	14.03.99
14.+15. Rd.	17.+18.04.99	9.Rd.	18.04.99	9.Rd.	18.04.99

Damenbundesliga:		2. Damenbundesliga:	
1.+2. Rd.	24.+25.10.98	1. Rd.	25.10.98
3.+4. Rd.	14.+15.11.98	2. Rd.	15.11.98
5.+6. Rd.	05.+06.12.98	3. Rd.	06.12.98
7.+8. Rd.	16.+17.01.99	4. Rd.	17.01.99
9. Rd.	28.02.99	5. Rd.	28.02.99
10.+11. Rd.	27.+28.03.99	6. Rd.	28.03.99
		7. Rd.	25.04.99

Länderkämpfe:

08. - 10.05.98	Bodenseecup in Lindau (Baden, Württ., Bayern, Schweiz)
20.+21.06.98	Senioren Württemberg - Baden
26.-28.06.98	4-Länder-Kampf in Oberhausen (NRW, Niedersachsen, Hessen, Baden)
13.09.98	Elsaß - Baden
30.10.-01.11.98	Junioren 4-Länder-Kampf in Rhld.Pfalz (Rhld.Pf., Baden, Württ., Bayern)
12.09.99	Baden - Elsaß

Sonstige Turniere:

24.07.98	Schulschachpokal in Baden-Baden
28.09.-04.10.98	Deutsche Seniorenmannschaftsmeistersch. in Bad Wildbad

Badische Meisterschaften:

29.05.98 - 06.06.98	Zell a.H.
02.04.99 - 10.04.99	Viernheim

Für den Schachkongreß im Jahre 2000 wird ein Ausrichter gesucht. Bewerbungen (möglichst aus Südbaden) an meine Anschrift.

Sitzungen BSV:

08.05.98	Präsidiumssitzung
09.05.98	Verbandstag in Neumühl
23.05.98	DSB - Kongreß in Baden-Baden
26.+27.02.99	Landesspielausschuß
06.03.99	erweitertes Präsidium

Hier nochmals die wichtigsten Informationen für das **An- Ab- und Nachmelden von Spielern:**

Abmeldungen erfolgen grundsätzlich durch Einsenden vorhandener Spielerpässe oder formlos.

An- bzw. Nachmeldungen nur auf neuen Meldebögen des BSV in zweifacher Ausfertigung. Der EDV-Bogen entfällt.

Änderungen können formlos unter Angabe von Name und Mitgliedsnummer gemacht werden.

Bitte geben Sie auf jeden Fall ihre neue 5-Stellige Vereinsnummer an (10XYY). X = Bezirk (1-9 + A + B). YY = Vereinsnummer.

Jürgen Dammann, *Landesturnierleiter*

Termine - Spieljahr 1998/99

Verfügbare Wochenenden

	1.Bundesllg	2.Bundesllg	Damen 1	Damen 2	DSB/BSV	BSV 2
26.09.98						
27.09.98						1.Runde
03.10.98					DSENMM	
04.10.98					DSENMM	
10.10.98						
11.10.98						
17.10.98	1.Runde					
18.10.98	2.Runde	1.Runde				2.Runde
24.10.98			1.Runde		DBlitzEM	BadBadOpen
25.10.98			2.Runde	1.Runde	DBlitzEM	BadBadOpen
31.10.98					Jun4Länder	
01.11.98					Jun4Länder	
07.11.98					DEM	
08.11.98					DEM	3.Runde
14.11.98			3.Runde			
15.11.98	Volkstrauer		4.Runde	2.Runde		
21.11.98	3.Runde					
22.11.98	Totensonntag 4.Runde	2.Runde				
28.11.98					DPEM	
29.11.98					DPEM	
05.12.98			5.Runde			
06.12.98			6.Runde	3.Runde		
12.12.98	5.Runde					
13.12.98	6.Runde	3.Runde				4.Runde
02.01.99						
03.01.99						
09.01.99						
10.01.99	7.Runde	4.Runde				5.Runde
16.01.99			7.Runde		B.Spielleiter	
17.01.99			8.Runde	4.Runde	B.Spielleiter	
23.01.99					DPMM	
24.01.99					DPMM	
30.01.99	8.Runde					
31.01.99	9.Runde	5.Runde				
06.02.99						
07.02.99						6.Runde
13.02.99	Fastnacht				DPMM	
14.02.99	Fastnacht					
20.02.99	10.Runde					
21.02.99	11.Runde	6.Runde				
27.02.99					LSA	
28.02.99		7.Runde	9.Runde	5.Runde	B.Spielleiter	
06.03.99					erw.Präs.	
07.03.99		7.Runde				7.Runde
13.03.99					DPMM	
14.03.99					DPMM	
20.03.99	12.Runde					
21.03.99	13.Runde	8.Runde				8.Runde
27.03.99			10.Runde			
28.03.99			11.Runde	6.Runde		
03.04.99	Ostern				Kongress	
04.04.99	Ostern				Kongress	
10.04.99					Kongress	
11.04.99					Kongress	
17.04.99	14.Runde					
18.04.99	15.Runde	9.Runde				9.Runde
24.04.99						
25.04.99				7.Runde		

Terminliste-Spieljahr 1998/99

Verbandsrunde

	I.Bundesliga	II.Bundesliga	Damen	BSV
01.08.98	Ranglistenabgabe			
01.09.98				Ranglistenabg.
27.09.98				1.Runde
17.10.98	1.Runde			
18.10.98	2.Runde	1.Runde		2.Runde
24.+25.10.98			1.+2.Rd / 1.Rd	
08.11.98				3.Runde
14.+15.11.98			3.+4.Rd / 2.Rd	
21.11.98	3.Runde			
22.11.98	4.Runde	2.Runde		
05.+06.12.98			5.+6.Rd / 3.Rd	
12.12.98	5.Runde			
13.12.98	6.Runde	3.Runde		4.Runde
10.01.99	7.Runde	4.Runde		5.Runde
16.+17.01.99			7.+8.Rd / 4.Rd	
30.01.99	8.Runde			
31.01.99	9.Runde	5.Runde		
07.02.99				6.Runde
20.02.99	10.Runde			
21.02.99	11.Runde	6.Runde		
28.02.99			9. Rd / 5.Rd	
07.03.99		7.Runde		7.Runde
20.03.99	12.Runde			
21.03.99	13.Runde	8.Runde		8.Runde
27.+28.03.99			10.+11.Rd /6.Rd	
17.04.99	14.Runde			
18.04.99	15.Runde	9.Runde		9.Runde
25.04.99			7.Rd (2.BL)	

Pokaleinzelmeisterschaft 98

	BSV		DSB
01.04.98	Meldeschluß	15.10.98	Meldeschluß
11.-24.05.98	Runde 1	28.+29.11.98	VorrundeWürtt.
08.-21.06.98	Runde 2	13.-15.05.99	EndrundeAachen
11.+12.07.98	Runde 3 / 4		

Pokalmannschaftsmeisterschaft 98

	BSV		DSB
01.04.98	Meldeschluß	01.09.98	Meldeschluß
02.-09.05.98	Runde 1	31.10.98	Vorrunde
08.-21.06.98	Runde 2	23.+24.01.99	Zwischenrunde
29.6.-12.7.98	Runde 3	06.02.99	Viertelfinale
20.7.-09.8.98	Runde 4	12.-14.03.99	Endrunde
16.08.98	Endspiel		

Blitzeinzelmeisterschaft 98

	BSV		DSB
01.07.98	Meldeschluß	01.08.98	Meldeschluß
19.07.98	??	24.+25.10.98	Andernach

Blitzmannschaftsmeisterschaft 98

	BSV		DSB
01.03.98	Meldeschluß	01.04.98	Meldeschluß
29.03.98	??	11.07.98	Dresden

Schnellschachmeisterschaft 98

	BSV		DSB
06.+07.06.98	Zell a.H.	01.07.98	Meldeschluß
		12.+13.09.98	Deizisau
10.+11.04.99	Viernheim	01.07.99	Meldeschluß
		18.+19.09.99	Ennepe-Ruhr-Süd

Deutsche Einzelmeisterschaft 98

01.08.98	Meldeschluß
05.11.-15.11.98	Bremen

Badische Meisterschaften

29.05.-06.06.98	Zell a.H.
02.04.-10.04.99	Viernheim

Länderkämpfe

26.-28.6.98 4-Länder in Oberhausen
13.09.98 Elsaß-Baden
12.09.99 Baden-Elsaß
30.10.-01.11.98 Junioren in Rhld.Pf.
17.-19.09.99 Junioren in Baden

Damenschach in Baden

Badische Damen-Blitz-Einzelmeisterschaft 1998

Ausrichter: Post-Sportverein Karlsruhe e. V.

Meldung an: Gerhard Müller, Neuwiesenreben - Str. 33, 76275 Ettlingen ☎ 07243-17355

Spielort: Vereinsheim, Ettlinger Allee 9. Straßenbahnhaltestelle AVG-Dammerstock. Autobahnausfahrt Karlsruhe-Rüppurr-Ettlingen, Richtung Karlsruhe

Termin: Samstag, dem **02.05.98** - 13,30 Uhr

Preise: 1. Preis 150,- DM, 2./100, 3./70. Jugendpreise nach Altersklassen U20 und U 15 50,- DM (abhängig von der Zahl der Teilnehmerinnen) Die Siegerin erhält den Titel: **„Blitzmeisterin von Baden"**. Sie ist teilnahmeberechtigt zur Deutschen Damen-Einzel-Blitz-Meisterschaft 1998 (deutsche Staatsangehörigkeit vorausgesetzt)

Startrecht: Das Turnier ist offen für alle weiblichen Mitglieder des Badischen Schachverbandes

Startgeld: DM 8,- bei Voranmeldung bis 15.04, und pünktlichem Erscheinen eine Stärkung und ein Getränk frei.

Meldeschluß: 02.05.98 - 13,30 Uhr

Gerhard Müller, *Bad. Schulschach-Ref.*

Damenschach – Termine

25.04.98 Baden-Württemberg. Damen-Schnellschachmeisterschaft in Stuttgart

02.05.98 Badische Damen-Blitz-Einzelmeisterschaft im Postsportheim Karlsruhe, Ettlinger Allee

14.-17.5.98 Deutsche Damen-Mannschaftsmeisterschaft der Landesverbände in Braunfels

30.5.-6.6.98 Offene Badische Damen-Einzelmeisterschaft im Rahmen des Badischen Schachkongresses in Zell am Harmersbach

6./7.06.98 Deutsche Damen-Blitz-Einzelmeisterschaft

19.-21.06.98 Women' s-Europa-Club-Cup 1998 in Wuppertal

30.7.-9.8.98 Offene Deutsche Damen-Einzelmeisterschaft

05./06.09.98 Dt. Damen-Schnellschach-Einzelmeisterschaft

Achtung! Der Termin für die Badische Damen-Blitz-Einzelmeisterschaft mußte wegen Termin-Überschneidungen mehrfach geändert werden. Anfragen oder Anmeldungen unter der Telefonnummer 0621/478186.

Ursula Wasnetsky

Baden-Württembergische Damen-Schnellschachmeisterschaft 1998

Eingeladen sind alle Damen und Mädchen, die eine Spielberechtigung für einen Verein des Badischen Schachverbandes oder des Schachverbandes Württemberg haben. Diese Meisterschaft wird in einer Gruppe ausgetragen.

Veranstalter: Schachverband Württemberg + Badischer Schachverband

Ausrichter: Stuttgarter Schachfreunde 1879 e.V.

Spielort: Libanonstraße 35 (hinteres Gebäude) in Stuttgart

Termin: Samstag, den 25.4.1998, 11.00 Uhr

Meldeschluß: 10.45 Uhr im Spiellokal

Modus: 30 Min. Schnellpartien nach Fide-Regeln, 7 Runden Schweizer System

Preise: 1.) 300.- DM 2.) 220.- DM 3.) 150.- DM, die ersten 3 Preise sind garantiert. Jugendpreis U20/U15 je 1.) 50.-DM. Doppelpreise sind nicht möglich.

Infos: Rainer Zajontz, Am Turnerheim 5, 74348 Lauffen, Tel. 07133-12354
Ursula Wasnetsky, Rosenstr. 60, 68535 Neu-Edingen, Tel. 0621/478186

Sonstiges: Die bestplazierte badische bzw. württembergische Spielerin erhält den Titel Badische bzw. Württembergische Schnellschachmeisterin 1998

Anreise: Die Libanonstraße liegt im Stuttgarter Osten im Stadtteil Gablenberg, Bushaltestelle Straußstaffel oder Straßenbahnhaltestelle Heideholstraße (ca. 5 min zu Fuß). Zu erreichen mit der Buslinie 42 vom Hauptbahnhof oder Schloßplatz aus oder mit der Straßenbahnlinie 15 vom Hauptbahnhof über Schloßplatz, Olgaeck, Eugensplatz, Heidehofstr. Mit dem Auto am Charlottenplatz in Richtung Degerloch/Tübingen, ca. 300 m weiter am Olgaeck links Richtung Gablenberg/Uhlandshöhe

Regionalliga, Gr. Südwest

4. Runde:

Karlsruher SF II	*- Stgt.-Wolfbusch III*	*2,5:1,5*
K. Kountz	- Gehring	1:0
Kreuter	- Hein	1:0
S. Schulz	- Stutz	1/2
Hafkemeyer	- Beckaer	0:1

Heilbronn-Biberach-	*Bebenhausen*	*1,5:2,5*
S. Fritz	- Machida	+:-
Schneider	- Tepluhina	0:1
Neumeister	- Weber	0:1
B. Fritz	- E. Müller	1/2
SG Ensdorf	***- Stgt.-Wolfbusch II***	***2:2***
A. Both	- Berezovskaja	1:0
Nicola	- Oberländer	+:+

D. Schuler	- S. Häcker	1:0
V. Schuler	- Stieber	0:1

1. Stuttgart-Wolfbusch II	7:1	11,0
2. Bebenhausen	6:2	9,5
3. SG Ensdorf	5:3	8,5
4. Karlsruher SF II	4:4	7,5
5. Stuttgart-Wolfbusch III	2:6	6,5
6. Heilbronn-Biberach	0:8	5,0

Ruth Nicola

Seniorenschach in Baden

5. Badische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 97/98

Im Bereich „Nord" ist die 1. Zwischenrunde abgeschlossen:

SC Eppingen : SG SV MA-Schönau/SK Weinheim 2:2 (SC Eppingen gewann am 1. Brett und qualifizierte sich für die 2. Zwischenrunde)

SC Tauberbischofsheim : SK Heidelberg 1879/SK Handschuhsheim 1:3; SC Rheinstetten/SK Durlach : SK Keltern 2,5:1,5; SK Ersingen:Karlstuher Schachfreunqe 1853 1,5:2,5

Aufgrund der geringeren Beteiligung im „Süden" wurde nach Absprache mit den Seniorenbeauftragten dieser Bezirke der Bereich „Süd" mit zwei dritten Mannschaften aus den beteiligungsstärksten Bezirken aus dem nördlichen Bereich auf ebenfalls acht Mannschaften ergänzt. Im Bereich „Süd" beteiligen sich also der SC Leimen (Bezirk 2) und der SK Bad Herrenalb (Bezirk 5). Wir begrüßen den neugegründeten Schachklub Bad Herrenalb in der Runde der Badischen Senioren-Mannschaftsmeisterschaft und wünschen viel Erfolg!

Im Bereich „Süd" spielten in der 1. Zwlschenrunde:

SC Griesheim : SK St. Georgen 1:3; SC Emmendingen : SK Kehl 3:1; SC Villingen:SK Engen 2:2; (SC Villingen hat gegen diese Wertung Protest eingelegt); SC Leimen (Bez.2) : SK Bad Herrenalb (Bez.5) 3,5:0,5

Meine Damen und Herren,

Ihr Referent für Seniorenschach wünscht Ihnen zu Ihrem Geburtstag im **April** viel Glück und Gesundheit und daß Sie noch recht oft in Ihrem Club Freude an unserem schönen Spiel finden mogen:

Ilse Gebauer-Trumpf,	SC Königsfeld;	Wilhelm Loerz,	SC Emmendingen;
Else Noe,	SC Odenheim;	Iter Müller,	SK MA-Sandhofen,
Leni Radzuweit,	SC Eutingen;	Rudolf Papp,	S~ Ettlingen;
Elisabeth Weinreich,	SC Denzlingen;	Ulrich Pellner,	SV Bad Liebenzell;
AuguSt Daubenschütz,	SF Conweiler,	Dr. Eberhard Römer,	SV Ottenbronn;
Walter Frank,	SW Freiburg;	Georg Sambel,	SO Berghausen;
Altred Görner,	SK MA-Waldhof	Nikolaus Tomanszky,	SC Griesheim.
Max Hoerl,	SC Villingen;	(Senioren ab dem 75. Lebensjahr)	
Max Hug,	SG Dreisamtal;		**Leonhard Hanke,**
Georg Kluwe	SK Jöhlingen		*Ref. für Seniorenschach*
Helmut Kühnast,	SF Bad Mergentheim;		

Referent für Presse und ÖA

Nachfolger gesucht

Ich möchte noch einmal wiederholen, was im Verbandsorgan bereits veröffentlicht wurde (Rochade Baden 3/98, S. 3f.): Für das Amt des Referenten für Presse und Öffentlichkeitsarbeit im Badischen Schachverband (BSV) wird ein Nachfolger gesucht.

Als derzeitiger Amtsinhaber habe ich nichts zu übergeben: keinen Bleistift, keinen Kugelschreiber, keine Bücher, kein Archiv, keinen Photoapparat, keine Videokamera, keine Schreibmaschine, kein Kopiergerät, kein Faxgerät, kein Telephon und keine Telephonleitung, keinen PC und keine Software, kein Modem.

Von meinem Nachfolger wird erwartet, daß er derartige Geräte bereits auf eigene Kosten angeschafft hat und sie dem Verband zur Verfügung stellt. Oder etwa nicht? Ein qualitativer Sprung nach vorne wäre es, wenn mein Nachfolger vom Verband einen Notebook-PC plus Standard-Software und eingebautem Modem sowie zur Vereinfachung der Abrechnung bei den in Erfüllung der Amtspflichten anfallenden Kommunikationskosten eine separate Telephonleitung (mit Einzelverbindungsnachweis für Schatzmeister und Kassenprüfer) erhielte. Eine Illusion? Eigentlich nicht, in den letzten Jahren hat der BSV einige Tausender in seinen Gerätepark investiert, nur im Bereich „Presse und Öffentlichkeitsarbeit" ist davon nichts gelandet.

Die scheinbar (und in Wirklichkeit keineswegs) selbstverständliche Erwartung der Schachgemeinde, daß der Pressereferent des Verbandes für seine Arbeitsmittel selber sorgen soll, stört mich. Bei einem gleichzeitigen Mangel an Kooperation scheint mir aber diese Haltung auch ein Ausdruck der Mißachtung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit insgesamt zu sein (in wievielen Schachbezirken ist das Amt überhaupt nicht besetzt oder wird „nebenher" verwaltet?), und das ist viel schlimmer.

Und noch eine Anregung: In einer meiner ersten Vorstandssitzungen vor über zehn Jahren bin ich vom damaligen Verbandspräsidenten Gerhart Seiter gefragt worden, ob ich Wert darauf lege, dem Präsidium anzugehören. Ich habe die Frage damals verneint, bin aber inzwischen gegenteiliger Ansicht. In diesem Punkt stimme ich inzwischen dem langjährigen (Ex)-Öffentlichkeitsreferenten des DSB, Ernst Bedau, zu: es sollte nicht der Fall eintreten können, daß das Präsidium eines Verbandes, bzw. ein Präsidiumsmitglied, gegenüber dem PR-Referenten auf das Sitzungsgeheimnis pocht. Man kann sich gemeinsam darauf einigen, bestimmte Dinge nicht zu publizieren, doch es mißfällt mir, wenn von vornherein bestimmte Informationen vorenthalten werden.

In der freudigen Erwartung: „Neue Besen kehren gut", verbleibe ich vorerst ...

Gerald Schendel

Adressen: Sport und Medien

Der Landessportverband Baden-Württemberg (LSV) und die Staatliche Toto-Lotto GmbH haben gemeinsam eine Anschriftenbroschüre zum Thema „Sport und Medien" herausgegeben. Die derzeit aktuelle 5.Auflage stammt aus dem Juli 1997. Da das Adreßmaterial urheberrechtlich geschützt ist, darf ich die darin enthaltenen Informationen nicht weitergeben. Interessenten können sich aber an den LSV wenden: Eberhard Wolf, LSV Baden-Württemberg, Im Zinsholz, 73760 Ostfildern, Tel.0711-34807-39, Fax 0711-34807-32; Email: 106307.2665@compuserve.de

Die 84 Seiten enthaltene Broschüre informiert über Medien (Agenturen und Informationsdienste, Magazine und Zeitschriften, Tageszeitungen und Anzeigenblätter, Hörfunk und Fernsehen, Verein Sportpresse), Sportorganisationen (LSV, BSB Karlsruhe und Freiburg, Einrichtungen der Sportorganisationen, Öffentliche Sportverwaltung) und Öffentlichkeitsarbeit (Bundesweite Sportorganisationen, Landessportbünde, Sportfachverbände in Baden-Württemberg) sowie schließlich über Kooperationspartner des LSV.

Gerald Schendel

2. Steinbacher Medientagung für die Presse- und Öffentlichkeitsreferenten der Fachverbände

In der Südbadischen Sportschule Steinbach (bei Baden-Baden) fand am 13./14.März 1998 eine Tagung statt zu den Themen **„Sport im Hörfunk"** (1.Sport im neuen Südwestrundfunk; 2. Hörfunksport in den Landesstudios Tübingen, Karlsruhe und Freiburg; 3. Hörfunk-Sportberichterstattung nach der Fusion; 4. Sport im privaten Hörfunk) und **„Infonet des Sports in Baden-Württemberg"**.

Eingeladen hatte der Landessportverband Baden-Württemberg (LSV), der die Kosten für die Referenten sowie Unterbringung und Verpflegung der Teilnehmer übernahm. Eingeladen war ich als Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Badischen Schachverbandes - ich trug die Kosten für An- und Abreise (je 2x Auto Dielheim-Wiesloch/Walldorf, ferner Bahnfahrt Wiesloch/Walldorf - Baden-Baden und zurück, Taxi Baden-Baden - Steinbach, Bus Steinbach - Baden-Baden).

Die **Tagungsleitung** lag bei Helmut Eckert, Vizepräsident des LSV und Vorsitzender der LSV-Medienkommission, und Eberhard Wolf, LSV-Geschäftsbereichsleiter Sportentwicklung und Öffentlichkeitsarbeit. Unter den **angemeldeten, bzw. vertretenen Sportverbänden** waren der Landesruderverband Baden-Württemberg, der württembergische Pferdesportverband, der Hockeyverband Baden-Württemberg, der Tanzsportverband Baden-Württemberg, der Südbadische Volleyballverband, der Badische Turnerbund, der Bergsport- und Kletterverband Baden-Württemberg, der Kanu-Verband Württemberg, der Südbadische Handballverband, der Badische Fußballverband, der Württembergische Fußballverband, der Südbadische Sportschützenverband, der Württembergische Rollsportverband, der Basketballverband Baden-Württemberg, der Landesverband Pferdesportvereine Baden-Württemberg, der Badische Schwimmverband, der Württembergische Ringerverband, der Badische Leichtathletikverband und der Badische Schachverband.

Nach dem Abendessen (18 Uhr) erfolgte die Begrüßung und Einführung durch Helmut Eckert und Eberhard Wolf (19.30-20.00 Uhr). Erster Referent war dann (19.30-20.00 Uhr) Dr. Andreas Wagner, Leiter der SWF-Hauptabteilung Sport: **„Sport im neuen Südwestrundfunk"**. Zum 1.September 1998 sollen die neuen Programme angeboten werden, wie diese letztlich aussehen werden, darüber konnte (und durfte!) der Referent noch nicht viel sagen. Am Tag zuvor erst war der neue Intendant, Prof. Peter Voss, gewählt worden, der natürlich in den nächsten Wochen und Monaten eigene Vorstellungen in die Beratungen und Planungen einbringen wird. Innerhalb der föderalen Struktur der ARD mit ihren elf Anstalten hat der neue SWR zunächst Gemeinschaftsaufgaben als Dienstleister, der dem ersten Fernsehprogramm zuarbeitet. Bekanntlich gibt es eine Regelsendung, die Sportschau. Ziel des Senders ist es, möglichst oft präsent zu sein (betrifft, ähnlich wie im Rundfunk) hauptsächlich die Fußball-Bundesliga, aber z.B. auch den Motorsport oder Tennis. Diese Präsenz läßt sich an Personen (Journalisten wie der ebenfalls anwesende Hans-Reinhard Scheu mit ihrer Kompetenz für bestimmte Spezialgebiete) oder an Ereignissen festmachen (die ARD-interne Vergabe erfolgt nach inhaltlichen Aspekten oder Spezialgebieten). Daneben gibt es aber auch regionale, bzw. länderspezifische Sendungen. In der „Landesschau" soll der Sport verstärkt angeboten werden, die Sendung „Sport unter der Lupe" wird voraussichtlich bleiben, eventuell zeitlich etwas verschoben werden. Um keine Illusionen aufkommen zu lassen: die Frage des badischen Fußball-Vertreters nach der Fußball-Oberliga wurde mit „zu tief" beantwortet!

5 Jahre daran gearbeitet!
Dennoch: brandneu ● topaktuell ● hochinteressant
Ludwig Steinkohl
Schach und Schalom
Das Schach der Juden gestern und heute
224 Seiten, 84 Partien, 78 Diagramme, 3 Abbildungen
Preis: 19,80 DM